

GESCHAFTS-
BERICHT
Spielzeit
→ 2021/22

WIENER
STAATSOOPER



INHALT

Vorwort	4
Oper → Premieren / Rossini Mania / Wiederaufnahmen / Musikalische Neueinstudierung / Repertoire	10
Kinderoper → Uraufführung / Repertoire	52
Ballett → Premieren / Repertoire	56
Gastspiele	79
Solistenkonzerte	80
Kammermusik / Ensemblematineen / Opernstudio-Konzerte	91
Matineen zu den Opernpremierern	95
Rahmenprogramme & Sonderveranstaltungen	96
Matineen & Ballettwerkstatt / Rahmenprogramme & Sonderveranstaltungen Ballett	98
Opernstudio / Opernschule / Chorakademie / Ballettakademie	102
Outreach & Vermittlung	111
Streams- & TV-Aufzeichnungen	115
»Der Eiserne Vorhang«	120
Offizieller Freundeskreis der Wiener Staatsoper / Freundeskreis Wiener Staatsballett	124
Digitale Medien	129
Mediale Verwertung	132
Künstler*innen	138
Aufsichtsrat	143
Werkestatistik	144
Besucher*innen- und Verkaufsstistik	148
Finanzielle Gebarung	150
Entlehnungen / Vermietungen	154
Chronik	156
Donatoren	160
Sponsoren	161
Impressum	162

GESCHAFTS- BERICHT

→ *Spielzeit 2021/22*





VORWORT

In der Spielzeit 2021/22 setzte die Direktion der Wiener Staatsoper den programmatischen Kurs einer verstärkten Öffnung des Hauses wie auch der Erneuerung des Kernrepertoires, der in der vorangegangenen Saison eingeschlagen wurde, konsequent fort. So wurden zentrale Werke musikalisch neu erarbeitet und Regisseure von Weltrang, die zum Teil erstmals am Haus am Ring wirkten, erschlossen neue Sichtlinien auf maßgebliche Titel des Repertoires. Gleichzeitig wurde das Vorhaben weitergeführt, im Rahmen der Neuproduktionen einen besonderen Schwerpunkt auf Opern Mozarts, Wagners und der klassischen Moderne des 20. Jahrhunderts zu setzen. Darüber hinaus überarbeitete die Staatsoper im Rahmen zahlreicher Wiederaufnahmen und einer musikalischen Neueinstudierung bestehende Produktionen musikalisch wie szenisch: das exemplarisch und international einzigartig breite Repertoire von 48 Opern (inklusive Kinderopern und Gastspiel-Produktionen) wies nicht weniger als 30 in der vorhergehenden und aktuellen Spielzeit neu produzierte oder neu erarbeitete Werke auf – ein außerordentlicher Wert für ein Haus mit einem so großen Repertoirebestand.

Mit der Premiere von Gioachino Rossinis *Il barbiere di Siviglia* löste die Neuinterpretation eine Produktion ab, die zu den ältesten des bestehenden Repertoires zählte. Der international gefragte Dirigent Michele Mariotti gab im Rahmen dieses Projektes sein lange überfälliges Hausdebüt an der Wiener Staatsoper, auch der Regisseur Herbert Fritsch war erstmals im Haus am Ring zu Gast.

Den Auftakt zu einem neuen Mozart-Da Ponte-Zyklus machte die Premiere von *Don Giovanni*. Die Trilogie ist stets eine besondere Herausforderung für ein Opernhaus, gleichzeitig aber auch ein Grundpfeiler des Spielplans; nicht nur, aber gerade in Wien. Mit Barrie Kosky, der in der Vorsaison Verdis *Macbeth* inszeniert hatte, konnte ein Regisseur gewonnen werden, der über einen längeren Zeitraum hinweg die szenische Sprache der Wiener Staatsoper entscheidend mitprägen wird. Musikdirektor Philippe Jordan, der auch in dieser Spielzeit mehrere Premieren wie auch Repertoireabende leitete, stand in der *Giovanni*-Premiere am Dirigentenpult.

Die nächste Neuproduktion – Alban Bergs *Wozzeck* – widmete sich einem maßgeblichen Werk des Musiktheaters des 20. Jahrhunderts, das Regisseur Simon Stone in eine mentale Vision des zugrunde gehenden Titelhelden versetzte, die stellenweise an das gegenwärtige Wien erinnert. Auch diese Premiere, wie die nachfolgende von *Tristan und Isolde*, wurde musikalisch von Philippe Jordan geleitet. Mit der eben genannten *Tristan*-Neuproduktion kehrte Calixto Bieito, dessen *Carmen* in der Saison 2020/21 an der Wiener Staatsoper zur Premiere gekommen war, an das Haus zurück.

L'Orfeo setzte den in der Vorsaison begonnenen Claudio Monteverdi-Zyklus fort, am Dirigentenpult stand erneut Pablo Heras-Casado, es inszenierte der Hausdebütant Tom Morris, ein Regisseur, der unter anderem mit seinem Projekt *War Horse* international für Furore gesorgt hat. Im Rahmen des *Orfeo*-Projekts war das von Nikolaus Harnoncourt gegründete Orchester *Concentus Musicus Wien* erneut im Haus am Ring zu erleben.

Da in der Vorsaison aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht alle Premieren vor Publikum gegeben werden konnten, fanden 2021/22 drei sogenannte Publikumspremieren statt, also Vorstellungen von Neuproduktionen der Vorsaison, die erstmals nicht nur für Fernsehkameras, sondern für live anwesende Menschen gespielt wurden.

Anlässlich der 200. Wiederkehr des legendären »Rossini-Fiebers«, das 1822 in Wien grassierte, veranstaltete die Wiener Staatsoper das weit über die Grenzen der Stadt strahlende »Rossini Mania«-Projekt: Im Rahmen eines Gastspiels der Oper von Monte-Carlo wurde *La cenerentola* (semiszenisch) und *Il turco in Italia* (szenisch) gegeben, eine höchst prominent besetzte Rossini-Gala beendete das Fest – und die Staatsopern-Spielzeit. Angelpunkt von »Rossini Mania« war die Ausnahmekünstlerin Cecilia Bartoli, die bis zu diesem Gastspiel an der Wiener Staatsoper nur einen Kurzauftritt im Rahmen eines Konzerts absolviert hatte.

Ein Opern-Programm für Kinder- und Jugendliche, das die Uraufführung der Wanderoper *Die Entführung ins Zauberreich* und Vorstellungen von *Der Barbier für Kinder* umfasste, rundete das Angebot ebenso ab wie zahlreiche zusätzliche Veranstaltungen es taten: Solistenkonzerte, Kammermusik, Ensemblematineen, Studiokonzerte, Regieportraits, die Vortragsreihe Zuschauerkunst, ein Symposium zu »Rossini Mania« und etliches mehr sorgte

nicht nur für eine Verbreiterung des Angebots, sondern auch für eine begleitende Vermittlung zentraler Opern-Inhalte.

Von großer Bedeutung war auch in dieser Spielzeit der anfangs angesprochene Gedanke der Öffnung des Hauses. All jene, die bisher wenig oder gar keinen Kontakt zur Institution hatten, sollen eingeladen werden, die Wiener Staatsoper als zentrale und vielfältige Kulturstätte, die sich an alle Bevölkerungsschichten wendet, zu erfahren und mit ihr in einen Dialog zu treten. Entsprechende Unternehmungen umfassten zahlreiche partizipative Programme und Aufführungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Bereich Outreach – teils fanden diese in der Staatsoper statt, teils an weiteren Orten im Stadtraum. Ebenso zu nennen sind Führungen für Kinder durch die Wiener Staatsoper, Projekte für Schulen und ein breit aufgestelltes U27-Programm, das unter anderem den Besuch von Generalproben ermöglichte.

Mit Öffnung ist aber auch die Förderung junger Künstlerinnen und Künstler gemeint. Das in der Vorsaison gegründete Opernstudio hat es sich zur Aufgabe gemacht, seine jungen Mitglieder an die komplexen Anforderungen des Opernbetriebs heranzuführen und sie im Erarbeiten der besonderen Kenntnisse, die das internationale Musiktheater abverlangt, zu unterstützen. Auch in der Spielzeit 2021/22 hat sich das Opernstudio über alle Maßen bewährt und oftmals das besondere Interesse des Publikums wie auch der Presse auf sich gelenkt. Wie erfolgreich es ist, zeigte sich nicht zuletzt in der Übernahme eines beachtlichen Teils seiner Mitglieder am Beginn der Spielzeit 2022/23 in das Ensemble der Wiener Staatsoper. Auch der Offizielle Freundeskreis des Hauses, der in der Spielzeit 2020/21 seine Arbeit aufgenommen hat, gehört mit einem starken Zuwachs an Mitgliedern und Veranstaltungen zu den besonders erfolgreichen Unternehmungen der Staatsoper.

Mit dem Wiener Staatsballett legte Ballettdirektor und Chefchoreograph Martin Schläpfer für die Staatsoper-Saison 2021/22 erneut eine Programmierung vor, die in drei Premieren, sechs Repertoire-Produktionen und einer Nurejew-Gala den Tanz in einer einzigartigen Bandbreite entfaltete und internationale Strahlkraft bewies – so die Einschätzung der internationalen Kritikerumfrage der renommierten Zeitschrift *tanz*, die das Wiener Staatsballett als »Glanzlicht der Saison« auszeichnete.

Für die Premiere *Im siebten Himmel* gelang es, Marco Goecke erstmals für eine Uraufführung an das Wiener Staatsballett zu verpflichten. Sein Tanzstück *Fly Paper Bird* zu Musik von Gustav Mahler wurde gerahmt von der Neueinstudierung von Martin Schläpfers »Wien-Ballett« *Marsch, Walzer, Polka* – in neuem Kostümdesign von Susanne Bisovsky – sowie George Balanchines groß besetzter, tänzerisch äußerst anspruchsvoller *Symphony in C* zu Musik von Georges Bizet. Am Pult des Orchesters der Wiener Staatsoper stand Patrick Lange. Die Premiere *Liebeslieder* brachte mit *Concerto* erstmals die stilprägende Modern Dance Künstlerin Lucinda Childs ins Haus am Ring – und in Beziehung zu den New Yorker Neoklassikern Jerome Robbins und

George Balanchine. Wurde mit *Other Dances* das Repertoire der Compagnie um ein zentrales Robbins-Werk erweitert, so war mit *Liebeslieder Walzer*, für welche das Bühnenbild von Rolf Langenfass restauriert wurde, eine wichtige Wiener Produktion nach über 30 Jahren Pause wieder zu erleben. Mitglieder des Opernstudios der Wiener Staatsoper übernahmen die Gesangspartien in den von Balanchine verwendeten Liederzyklen von Johannes Brahms – eine Zusammenarbeit zwischen Opern- und Ballettsparte, die in der dritten Premiere der Saison eine äußerst geglückte Fortsetzung fand: Joseph Haydns Oratorium *Die Jahreszeiten* als abendfüllendes Ballett in einer für das Wiener Staatsballett neu geschaffenen Choreographie von Martin Schläpfer. Neben Solist*innen aus dem Sängersenemble war erstmals der Arnold Schoenberg Chor dem Wiener Staatsballett musikalischer Partner. Am Pult stand der Haydn-Experte Adam Fischer. Zum Saisonabschluss schlug das Wiener Staatsballett, ergänzt durch Friedemann Vogel und Guillaume Côté als Star-gäste sowie die Studierenden der Ballettakademie der Wiener Staatsoper, in der Nurejew-Gala einen Bogen von der Klassik Marius Petipas und der Neoklassik George Balanchines bis in die Gegenwart mit Werken von Maurice Béjart, Hans van Manen, Sol León & Paul Lightfoot sowie Martin Schläpfer – und erweiterte das Gala-Programm stilistisch mit einem Auftritt des renommierten spanischen Flamencotänzers David Coria.

Im Repertoire waren die Klassiker *Onegin*, *Giselle* und *Schwanensee* ebenso zu erleben wie in den mehrteiligen Programmen *Tänze Bilder Sinfonien*, *A Suite of Dances* und *Mahler, live* – letzteres als Premiere vor Publikum – Meisterwerke des 20. Jahrhunderts und neue Stücke – Vorstellungen, in denen auch die unverwechselbare Identität des Ballettensembles, die herauszuarbeiten Martin Schläpfers Ziel ist, deutlich hervorzutreten begann: ein Staatsballett auf internationalem tanztechnischen Niveau, geprägt von starken Persönlichkeiten mit einer großen Flexibilität in der Erarbeitung und Präsentation der großen Vielfalt der Tanzkunst.

Ein umfangreiches Angebot aus Einführungsveranstaltungen, einer Podiumsdiskussion, wöchentlichen Open Classes zum Mitmachen und – in Zusammenarbeit mit der Education-Abteilung der Wiener Staatsoper – partizipativen Projekten für Kinder und Jugendliche ergänzte die Produktionen des Wiener Staatsballetts. Besonders hervorzuheben ist ein Nachmittag im Festspielhaus St. Pölten, an dem Martin Schläpfer mit Tänzer*innen des Wiener Staatsballetts Einblicke in seine Uraufführung *Die Jahreszeiten* gab, sowie die neue Filmreihe DANCE MOVIES, in der das Wiener Staatsballett in Kooperation mit den Kinos Filmcasino und Filmhaus am Spittelberg in vier Matineen den Spielplan begleitende Tanzfilme präsentierte.

Die Studierenden der Ballettakademie und Mitglieder der Jugendkompanie konnten sich – nach pandemiebedingter zweijähriger Pause – 2021/22 erneut in der traditionellen Matinee auf der großen Bühne der Wiener Staatsoper präsentieren. Diese war nicht nur eine Leistungsschau im klassischen

Repertoire, sondern auch Platz kreativer Auseinandersetzung mit Uraufführungen von Christiana Stefanou, Martin Schläpfer und Jed O'Grady Weiss.

Die höchst erfolgreiche und fruchtbare Zusammenarbeit der Wiener Staatsoper und des Wiener Staatsballetts mit dem ORF konnte auch in dieser Spielzeit fortgeführt werden, wie auch das Streaming-Programm der Wiener Staatsoper einem breiten internationale Publikum Höhepunkte aus dem Opern- und Ballett-Spielplan kostenlos offerierte.

War die Spielzeit 2021/22 auch nicht in einem so massiven Maße wie in der vorgehenden Saison von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie geprägt, so mussten doch zahlreiche Beeinträchtigungen des gewohnten Spielbetriebs verzeichnet werden; die massivste war zweifellos die Absage von Vorstellungen aufgrund einer behördlich vorgeschriebenen Schließung im November/Dezember 2021.

Der Umsatz betrug T. € 35.459, die Basisabteilung T. € 76.638, die aktivierten Eigenleistungen T. € 598, sonstige betriebliche Erträge beliefen sich auf T. € 6.202. Ausgabenseitig fielen Personalkosten in Höhe von T. € 87.056, Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen von T. € 2.715, Aufwendungen aus dem Finanzergebnis von T. € 73 und sonstige betriebliche Aufwendungen von T. € 23.689 an. Die Abschreibungen beliefen sich auf T. € 7.709. Daraus resultiert ein Ergebnis nach Steuern von T. € -2.345. Nach Zuweisung der Rücklagen von T. € 2.345, verbleibt ein Jahresverlust in der Höhe von T. € 0. Der Eigendeckungsgrad belief sich auf 30%.



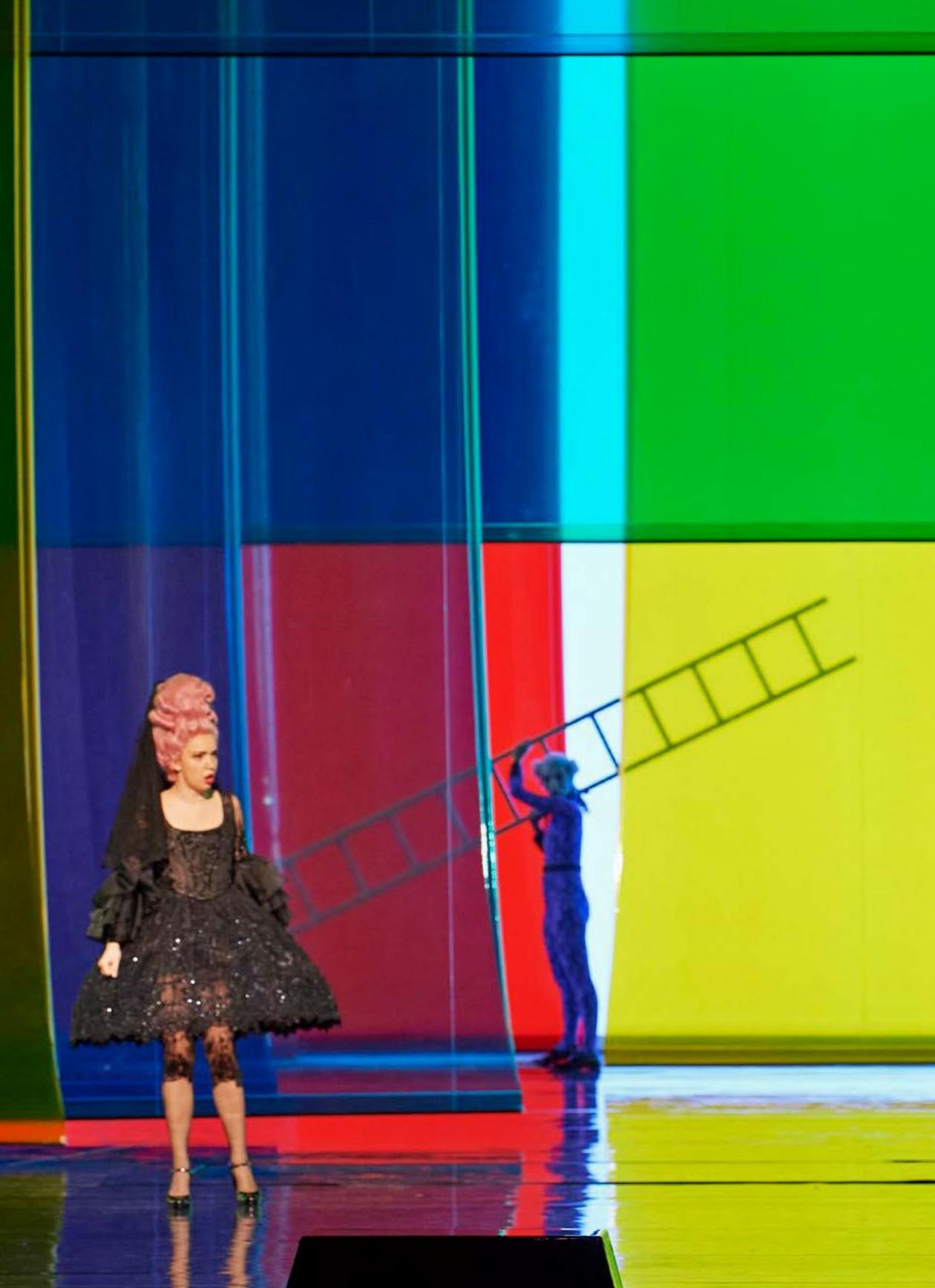
Dr. Bogdan Rošćić
Direktor &
Künstlerischer Geschäftsführer



Dr. Petra Bohuslav
Kaufmännische Geschäftsführerin

→
Folgende Seiten:
Vasilisa
Berzhanskaya,
Ruth Brauer-
Kvam, Juan
Diego Flórez,
Étienne Dupuis
in *Il barbiere di
Siviglia*







IL BARBIERE DI SIVIGLIA

→ Commedia in zwei Akten

Musik Gioachino Rossini / *Text* Cesare Sterbini nach P. A. Beaumarchais

Musikalische Leitung Michele Mariotti° / *Inszenierung & Bühne*
Herbert Fritsch / *Kostüme* Victoria Behr / *Licht* Carsten Sander /
Dramaturgie Nikolaus Stenitzer / *Choreinstudierung* Martin Schebesta

Graf Almaviva Juan Diego Flórez / *Bartolo* Paolo Bordogna* /
Rosina Vasilisa Berzhanskaya° / *Don Basilio* Ildar Abdrazakov* /
Figaro Étienne Dupuis* / *Ambrogio* Ruth Brauer-Kvam° / *Fiorello* Stefan
Astakhov^^ / *Berta* Aurora Marthens*^ / *Offizier* Alejandro Pizarro-Enríquez

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Cécile Restier, Julia Simonyan / *Hammerklavier* Julia Simonyan / *Maestro*
Suggeritore Mario Perktold / *Abendspielleitung* Peter Pacher / *Regieassistentz*
Sascha-Alexander Todtner, Alexander Edtbauer, Elisabeth Fischer /
Produktionsleitung Stephanie Wippel / *Bühnenbildassistentz* Andrej Rutar /
Kostümassistentz Sebastian Helming, Elena Erman / *Regiehospitantz*
Louisa Raspé / *Hospitantz Technik* Lukas Mattern / *Technischer Direktor*
Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein /
Bühne Michael Wilfinger, Alexander Spyra / *Video- & Tontechnik* Athanasios
Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader,
Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Florentina Moser /
Leitung Maske Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Mignot Tadesse, Alexander Weidmann
Produktionsbetreuung Bühne Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Amelie Haas

° Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→ **Premiere: 28. September 2021 / Reprisen: 1., 4., 7., 10., 14. Oktober 2021,
4., 7., 8. und 12. Juni 2022**

DON GIOVANNI

→ Drama giocoso in zwei Akten

Musik Wolfgang Amadeus Mozart / *Text* Lorenzo Da Ponte

Musikalische Leitung & Hammerklavier Philippe Jordan /
Inszenierung Barrie Kosky / *Bühne & Kostüme* Katrin Lea Tag / *Licht* Franck Evin / *Kostüm- & Bühnenbildassistentz* Theresa Gregor / *Dramaturgie* Sergio Morabito, Nikolaus Stenitzer / *Choreinstudierung* Thomas Lang

Don Giovanni Kyle Ketelsen[°] / *Komtur* Ain Anger / *Donna Anna* Hanna-Elisabeth Müller / *Don Ottavio* Stanislas de Barbeyrac* / *Donna Elvira* Kate Lindsey* / *Leporello* Philippe Sly* / *Zerlina* Patricia Nolz*[^] / *Masetto* Peter Kellner

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Komparserie der Wiener Staatsoper / Artistinnen & Artisten der ape connection

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalischer Assistent des Musikdirektors* Jendrik Springer / *Musikalische Einstudierung* Tommaso Lepore, Julia Simonyan / *Leitung der Bühnenmusik* Markus Henn / *Maestro Suggestore* Andreas Abegg / *Abendspilleitung* Lisa Padouvas / *Regieassistentz* Peter Pacher, Alexander Edtbauer / *Produktionsleitung* Marie-Theres Holzer / *Kostümassistentz* Elena Erman / *Regiehospitantz* Miharu Sato, Roman Gabriel Groß / *Technischer Direktor* Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Jaqueline Krummel / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

Die Produktion wurde gefördert von



Raiffeisen-Holding
Niederösterreich-Wien

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten* Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung Bühne* Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag

Musikmaterial Neue Mozart-Ausgabe, Bärenreiter-Verlag Kassel Basel London New York Praha

[°] Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper [^] Mitglied des Opernstudios

→
Folgende Seiten:
Peter Kellner,
Kyle Ketelsen,
Patricia Nolz
und Ensemble
in *Don Giovanni*

→ **Premiere (coronabedingt ohne Publikum im Saal; zeitversetzte Live-Übertragung auf ORF III): 5. Dezember 2021 / Premiere (vor Publikum): 13. Dezember 2021 / Reprisen: 14., 17., 20. Dezember 2021, 3., 6., 8., 10. und 15. Juni 2022**







WOZZECK

→ Oper in drei Akten (15 Szenen)

Musik Alban Berg / *Text nach* Georg Büchner

Musikalische Leitung Philippe Jordan / *Inszenierung* Simon Stone / *Bühne* Bob Cousins / *Kostüme* Alice Babidge, Fauve Ryckebusch / *Licht* James Farncombe / *Choreinstudierung* Thomas Lang

Wozzeck Christian Gerhaher* / *Marie* Anja Kampe* / *Tambourmajor* Sean Panikkar° / *Hauptmann* Jörg Schneider* / *Doktor* Dmitry Belosselskiy* / *Andres* Josh Lovell* / *1. Handwerksbursch* Peter Kellner* / *2. Handwerksbursch* Stefan Astakhov* / *Narr* Thomas Ebenstein* / *Margret* Christina Bock* / *Mariens Knabe* Matteo Haudek / *Soldat* Won Cheol Song / *Wirt* Won Cheol Song

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper / Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Kinder der Opernschule der Wiener Staatsoper / Komparserie der Wiener Staatsoper / Artist der ape connection

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalischer Assistent des Musikdirektors* Jendrik Springer / *Musikalische Einstudierung* Sarah Tysman, Cécile Restier, Anton Ziegler / *Leitung der Bühnenmusik* Markus Henn / *Bühnenklavier* Cécile Restier / *Celesta* Jendrik Springer / *Maestro Suggestitore* Mario Pasquariello / *Leitung der Opernschule* Johannes Mertl / *Abendspielleitung* Daniel Hackenberg / *Regieassistentz* Robin Ormond, Elisabeth Fischer / *Produktionsleitung* Marie-Theres Holzer / *Kostümassistentz* Mareike Seeger / *Regiehospitantz* Sebastian Kranner, Josephine Löschner / *Technischer Direktor* Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Jaqueline Krummel, Christoph Oefner / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

←
Anja Kampe
und Christian
Gerhaher in
Wozzeck

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten* Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung* Bühne Silvia Platzek / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag

° Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→
Folgende Seiten:
Andreas Schager
und Martina
Serafin in *Tristan*
und *Isolde*

→ **Premiere: 21. März 2022 / Reprisen: 24., 27., 31. März und 3. April 2022**





» Von ganz anderen Menschen spreche ich, die gleichzeitig in ihrem Herzen tragen: Ihre große Bitterkeit, ihr liebes Leid, ihre Herzensfreude und ihre Sehnsuchtsqual, ihr glückliches Leben, ihren traurigen Tod, ihren glücklichen Tod, ihr trauriges Leben.«

TRISTAN UND ISOLDE

→ Handlung in drei Aufzügen

Musik & Text Richard Wagner

Musikalische Leitung Philippe Jordan / *Inszenierung* Calixto Bieito / *Bühne* Rebecca Ringst / *Kostüme* Ingo Krügler / *Licht* Michael Bauer / *Dramaturgie* Nikolaus Stenitzer / *Choreinstudierung* Martin Schebesta

Tristan Andreas Schager* / *König Marke* René Pape* / *Isolde* Martina Serafin* / *Kurwenal* Iain Paterson* / *Melot* Clemens Unterreiner / *Brangäne* Ekaterina Gubanova* / *Ein Hirt* Daniel Jenz* / *Ein Steuermann* Martin Häbler* / *Stimme eines jungen Seemanns* Josh Lovell* / *Kinder* Aresu Eskandari, Katarina Klimaschka

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Kinder der Opernschule der
Wiener Staatsoper / Komparserie der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalischer Assistent des Musikdirektors* Jendrik Springer / *Musikalische Einstudierung* Annemarie Herfurth, Anton Ziegler / *Leitung der Bühnenmusik* Markus Henn / *Maestro Suggestitore* Lucio Golino / *Leitung der Opernschule* Johannes Mertl / *Abendspielleitung* Natalie Ortner-Menconi / *Regieassistenz* Peter Pacher / *Bühnenbildassistentz* Annett Hunger / *Kostümassistentz* Elena Erman / *Produktionsleitung* Marie-Theres Holzer / *Regiehospitantz* Agnes Flade, Heather Tan / *Technischer Direktor* Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Viktoria Weber / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Florentina Moser / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten* Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung Bühne* Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Amelie Haas

* Rollendebut an der Wiener Staatsoper

→ **Premiere: 14. April 2022 / Reprisen: 18., 22., 27. April und 1. Mai 2022**

Die Produktion
wurde gefördert
von



L'ORFEO

→ Favola in musica in fünf Akten und einem Prolog

Musik Claudio Monteverdi / *Text* Alessandro Striggio

Musikalische Leitung Pablo Heras-Casado / *Inszenierung* Tom Morris /
Bühne & Kostüme Anna Fleischle / *Licht* James Farncombe / *Video* Nina
Dunn / *Choreographie & Bewegungsregie* Jane Gibson, Callum Hastie /
Choreinstudierung Martin Schebesta / *Dramaturgie* Nikolaus Stenitzer

Die Musik, Die Hoffnung, Echo Kate Lindsey / *Orfeo* Georg Nigl / *Euridice*
Slávka Zámečnicková / *Botin, Proserpina* Christina Bock / *Plutone* Andrea
Mastroni° / *Caronte* Wolfgang Bankl / *Apollo* Hiroshi Amako^ / *Nymphe*
Antigoni Chalkia / *Ein Hirte* Iurii Iushkevich° / *Ein Hirte, Ein Geist* Narumi
Hashioka / *Ein Hirte, Ein Geist* Aaron McInnis

Concentus Musicus Wien / Chorakademie der Wiener Staatsoper /
Jugendkompanie der Ballettakademie der Wiener Staatsoper /
Europaballett St. Pölten

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Annemarie Herfurth, Tommaso Lepore, Jacob Bass, Reinhard Führer /
Sprachcoach Rita de Letteriis / *Maestro Suggestore* Andreas Abegg /
Musikalischer Berater Olivier Foures / *Abendspielleitung* Alexander
Edtbauer / *Regieassistenz* Niv Hoffman, Rosie Purdie / *Kostümassistenz*
Tash Prynne, Elena Erman, Mareike Seeger / *Produktionsleitung* Stephanie
Wippel / *Technischer Direktor* Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer,
Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Jaqueline Krummel /
Video- & Tontechnik Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter /
Garderobe Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung*
Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Silvia Platzek / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag

° Debüt an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios
Alle Solistinnen und Solisten gaben ihr Rollendebüt an der Wiener Staatsoper

→ **Premiere: 11. Juni 2022 (Erstaufführung an der Wiener Staatsoper) /**
Reprisen: 13., 16. und 18. Juni 2022

→
Slávka
Zámečnicková
und Georg Nigl
in *L'Orfeo*



Auszug aus den Pressestimmen → *Das verratene Meer & Parsifal*

»Die Staatsoper zeigt mit Hans Werner Henzes
Das verratene Meer im besten Sinne
zeitgenössisches Musiktheater – erstmals
vor Publikum.«

Judith Belfkih, *Wiener Zeitung*, 21. September 2021

»Hans Werner Henzes *Das verratene Meer*
begeistert nun endlich auch das Publikum.«

Thomas Götz, *Kleine Zeitung*, 24. September 2021

»Die Staatsoper startet nach dem Ende des
Lockdowns mit einem Kraftakt...«

Karlheinz Roschitz, *Kronen Zeitung*, 10. Dezember 2021

PREMIEREN VOR PUBLIKUM

Da in der Vorsaison aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht alle Premieren vor Publikum gegeben werden konnten, gab es 2021/22 eine Anzahl an sogenannten »Publikumspremier«n, also Vorstellungen von Neuproduktionen der Vorsaison, die erstmals nicht nur für Fernsehkameras, sondern für live anwesende Besucherinnen und Besucher gespielt wurden.

LA TRAVIATA / *Giuseppe Verdi*

→ 5. September (Premiere vor Publikum), 7., 10., 15. und 18. September 2021

DAS VERRATENE MEER / *Hans Werner Henze*

→ 19. September (Premiere vor Publikum), 23. und 27. September 2021

PARSIFAL / *Richard Wagner*

→ 15. Dezember (Premiere vor Publikum), 18., 21. und 26. Dezember 2021

ROSSINI MANIA

LA CENERENTOLA

Semiszenische Aufführung

→ Drama giocoso in zwei Akten

Musik Gioachino Rossini / *Text* Jacopo Ferretti

Musikalische Leitung Gianluca Capuano° / *Szenische Einrichtung & Licht*
Claudia Bersch / *Choreinstudierung* Stefano Visconti

Angelina Cecilia Bartoli° / *Don Ramiro* Edgardo Rocha* / *Dandini* Nicola
Alaimo* / *Don Magnifico* Pietro Spagnoli / *Alidoro* José Coca Loza° /
Clorinda Rebeca Olvera° / *Tisbe* Rosa Bove°

Les Musiciens du Prince – Monaco / Chœur de l'Opéra de Monte-Carlo

Hammerklavier Luca Quintavalle / *Abendspielleitung* Xavier Laforge, Nicolas Payan / *Technischer Direktor*
Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Jaqueline Krummel /
Video- & Tontechnik Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian
Plabensteiner / *Leitung Maske* Beate Krainer

Musikmaterial Opéra de Monte-Carlo

° Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper

→ 28. Juni 2022 / Gastspiel der Opéra de Monte-Carlo

IL TURCO IN ITALIA

→ Drama buffo in zwei Akten

Musik Gioachino Rossini / *Text* Felice Romani

Musikalische Leitung Gianluca Capuano / *Inszenierung* Jean-Louis Grinda /
Bühne Rudy Sabounghi / *Kostüme* Jorge Jara / *Licht* Laurent Castaingt /
Video Gabriel Grinda, Julien Soulier / *Choreinstudierung* Stefano Visconti

Selim Ildebrando D’Arcangelo* / *Fiorilla* Cecilia Bartoli* / *Geronio* Nicola
Alaimo* / *Don Narciso* Barry Banks° / *Prosdocimo* Giovanni Romeo° / *Zaida*
José Maria Lo Monaco° / *Albazar* David Astorga°

Les Musiciens du Prince – Monaco / Chœur de l’Opéra de Monte-Carlo

Musikalische Studienleitung David Zobel / *Hammerklavier* Luca Quintavalle / *Abendspielleitung* Xavier
Laforge, Elisabetta Acella, Jérôme Chabreyrie, Nicolas Payan, Fexel Fourgon / *Regieassistent* Enza D’Auria /
Bühnenbildassistent Julien Soulier / *Kostümassistent* Uta Baatz / *Technischer Direktor* Peter Kozak /
Beleuchtung Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Jaqueline Krummel / *Video- &*
Tontechnik Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian
Plabensteiner / *Leitung Maske* Beate Krainer

Musikmaterial Opéra de Monte-Carlo

° Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper

→ **Premiere: 3. Juli 2022 / Reprisen: 5. und 7. Juli 2022 /**
Gastspiel der Opéra de Monte-Carlo

→

Folgende Seite:
Cecilia Bartoli in
Il turco in Italia



Gastspiel der Opéra de Monte-Carlo an der Wiener Staatsoper

»Debüt einer Diva von Welt: Cecilia Bartoli singt zum ersten Mal an der Wiener Staatsoper.«

Susanne Zobl, *News*, 24. Juni 2022

»Über dieses Ereignis reden wird man jedenfalls noch in Jahren.«

Gert Korentschnig über *La cenerentola*, *Kurier*, 30. Juni 2022

»Sensationeller Erfolg für das Rossini-Gastspiel der Opéra de Monte-Carlo an der Wiener Staatsoper – mit Aufführungen von *La cenerentola* und *Il turco in Italia*. Die abschließende *Rossini Gala* mit Cecilia Bartoli, ihrem *Rossini Mania* Ensemble sowie den Startenören Domingo und Villazón wurde zum Triumph!«

Florian Krenstetter, *Kronen Zeitung*, 10. Juli 2022

ROSSINI GALA

*Benefiz-Gala zugunsten von AMADE (Association Mondiale des Amis de l'Enfance)
unter der Schirmherrschaft und Präsidentschaft von
I.K.H. Prinzessin Caroline von Hannover*

Musikalische Leitung Gianluca Capuano / Choreinstudierung Walter Zeh

*Mit Cecilia Bartoli / Rosa Bove / Rebeca Olvera / Nicola Alaimo /
Alessandro Corbelli / Ildebrando D'Arcangelo / Plácido Domingo /
Levy Sekgapane / Edgardo Rocha / Rolando Villazón*

Les Musiciens du Prince – Monaco / Philharmonia Chor Wien

*Ouvertüre zu *Il barbiere di Siviglia**

*Largo al factotum → Arie des Figaro aus *Il barbiere di Siviglia**

*Tutto è deserto ... Un soave non so che → Duett Don Ramiro / Angelina
aus *La cenerentola**

*Miei rampolli femminini → Arie des Don Magnifico aus *La cenerentola**

*Dunque io son → Duett Figaro / Rosina aus *Il barbiere di Siviglia**

*La calunnia → Arie des Don Basilio aus *Il barbiere di Siviglia**

*A la faveur de cette nuit obscure → Terzett aus *Le Comte Ory**

*Gewittermusik aus *La cenerentola**

*Ai capricci della sorte → Duett Isabella / Taddeo aus *L'italiana in Algeri**

*Sois immobile → Arie des Tell aus *Guillaume Tell**

*Nella testa ho un campanello → Finale I aus *L'italiana in Algeri**

*Il vecchiotto cerca moglie → Arie der Berta aus *Il barbiere di Siviglia**

*O patria! ... Di tanti palpiti → Arie des Tancredi aus *Tancredi**

*Ah dov'è, dov'è il cimento → Arie des Idreno aus *Semiramide**

*Ouvertüre zu *La cenerentola**

*Assisa a' piè d'un salice → Arie der Desdemona aus *Otello**

*O notte che mi riedi sul ciglio ... Non arrestar → Duett Otello / Desdemona
aus *Otello**

*Si, ritrovarla io guiro → Arie des Don Ramiro aus *La cenerentola**

*Per piacere alla signora → Duett Geronio / Fiorilla aus *Il turco in Italia**

*Gewittermusik aus *Il barbiere di Siviglia**

*Zitti, zitti, piano, piano → Terzett aus *Il barbiere di Siviglia**

*Mi par d'esser → Stretta des Finale I aus *Il barbiere di Siviglia**

*Hammerklavier Luca Quintavalle / Abendspielleitung Xavier Laforge, Nicolas Payan / Technischer Direktor
Peter Kozak / Beleuchtung Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / Bühne Michael Wilfinger / Video- &
Tontechnik Athanasios Rovakis / Kostümdirektorin Vera Richter / Garderobe Maria Mader, Christian
Plabensteiner / Leitung Maske Beate Krainer*

→
Ensemble beim
Schlussapplaus
der *Rossini Gala*

→ 8. Juli 2022 / Gastspiel der Opéra de Monte-Carlo



FALSTAFF

→ Commedia lirica in drei Akten

Musik Giuseppe Verdi / *Text* Arrigo Boito nach William Shakespeare

Musikalische Leitung Nicola Luisotti / *Inszenierung, Raum & Licht* Marco Arturo Marelli / *Kostüme* Dagmar Niefind / *Choreinstudierung* Martin Schebesta

Falstaff Wolfgang Koch* / *Ford* Boris Pinkhasovich* / *Fenton* Josh Lovell* /
Dr. Cajus Thomas Ebenstein / *Bardolfo* Andrea Giovannini* / *Pistola*
Artyom Wasnetsov* / *Alice Ford* Eleonora Buratto* / *Nannetta* Slávka
Zámečnicková* / *Mrs. Quickly* Monika Bohinec / *Meg Page* Virginie Verrez*

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Opernschule der Wiener
Staatsoper / Ballettakademie der Wiener Staatsoper / Komparserie
der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Tommaso Lepore / *Leitung der Bühnenmusik* Eric Melear / *Maestro*
Suggestore Mario Pasquariello / *Leitung der Opernschule* Johannes Mertl /
Abendspielleitung Katharina Strommer / *Technischer Direktor* Peter Kozak /
Beleuchtung Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger /
Video- & Tontechnik Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter /
Garderobe Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung*
Florentina Moser / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Mignot Tadesse, Alexander Weidmann /
Produktionsbetreuung Bühne Anna Feikas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Linda Ruerl

* Rollendebüt an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→ Wiederaufnahme: 4. September 2021 /

Reprisen: 8., 12., 16. September 2021, 14., 17., 21. und 24. Juni 2022

DER FLIEGENDE HOLLANDER

→ Romantische Oper in drei Aufzügen

Musik & Text Richard Wagner

Musikalische Leitung Bertrand de Billy / *Inszenierung* Christine Mielitz /
Bühne & Kostüme Stefan Mayer / *Dramaturgie* Eva Walch /
Choreinstudierung Thomas Lang

Daland Franz-Josef Selig / *Senta* Ricarda Merbeth / *Erik* Jörg Schneider* /
Mary Noa Beinart* / *Steuermann* Daniel Jenz* / *Holländer* Bryn Terfel

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Extrachor der Wiener Staatsoper /
Komparserie der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Annemarie Herfurth, Anton Ziegler / *Leitung der Bühnenmusik* Eric Melear /
Maestro Suggestore Mario Perktold / *Abendspielleitung* Wolfgang Schilly /
Technischer Direktor Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer,
Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Cindy Böhm / *Video- &*
Tontechnik Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe*
Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Florentina
Moser / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Anna Feikas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Linda Ruerl

* Rollendebut an der Wiener Staatsoper

→ **Wiederaufnahme: 17. November 2021 / Reprise: 21. November 2021**

DON CARLO

→ *Dramma lirico* in vier Akten

Musik Giuseppe Verdi / *Text* Camille Du Locle

Musikalische Leitung Philippe Jordan / *Inszenierung* Daniele Abbado /
Bühnenkonzeption Graziano Gregori / *Bühne* Angelo Linzalata / *Kostüme*
Carla Teti / *Licht* Alessandro Carletti / *Choreographie* Simona Bucci /
Choreinstudierung Thomas Lang

Philipp II. René Pape / *Don Carlo* Fabio Sartori / *Rodrigo* Boris
Pinkhasovich* / *Der Großinquisitor* Ain Anger / *Ein Mönch* Dan Paul
Dumitrescu / *Elisabeth von Valois* María José Siri* / *Eboli* Ekaterina
Gubanova* / *Tebaldo* Isabel Signoret** / *Gräfin von Aremberg* Fabiola Varga /
Lerma, Herold Robert Bartneck* / *Stimme vom Himmel* Ileana Tonca

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Extrachor der Wiener
Staatsoper / Kinder der Opernschule der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalischer Assistent des
Musikdirektors* Jendrik Springer / *Musikalische Einstudierung* Cécile Restier,
Kristin Okerlund / *Leitung der Bühnenmusik* Markus Henn, Eric Melear /
Maestro Suggestore Mario Pasquariello / *Abendspielleitung* Wolfgang
Schilly / *Technischer Direktor* Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer,
Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Jaqueline Krummel /
Video- & Tontechnik Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter /
Garderobe Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung*
Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag

Musikmaterial Universal Edition AG, Wien, für Casa Ricordi, Milano

* Rollendebut an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→ **Wiederaufnahme: 16. Dezember 2021 / Reprisen: 19., 22. und
25. Dezember 2021**

PIQUE DAME

→ Oper in drei Akten

Musik Piotr I. Tschaikowski / *Text* Alexandr Puškin & Modest Tschaikowski

Musikalische Leitung Valery Gergiev / *Inszenierung* Vera Nemirova /
Bühne Johannes Leiacker / *Kostüme* Marie-Luise Strandt /
Choreinstudierung Thomas Lang

Hermann Dmitry Golovnin[°] / *Tomski, Pluto* Alexey Markov* / *Jeletzki* Boris Pinkhasovich* / *Tschekalinski* Robert Bartneck* / *Surin* Artyom Wasnetsov*[^] /
Tschaplitzki Angelo Pollak*[^] / *Narumow* Dan Paul Dumitrescu / *Festordner*
Hans Peter Kammerer / *Gräfin Olga Borodina** / *Lisa Elena Guseva** /
Polina, Daphnis Monika Bohinec* / *Gouvernante* Stephanie Houtzeel* /
Mascha, Chloe Anna Nekhames*[^] / *Klavier auf der Bühne* Kristin Okerlund

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Kinder der Opernschule der
Wiener Staatsoper / Ballettakademie der Wiener Staatsoper / Komparserie
der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Julia Simonyan, Anton Ziegler / *Leitung der Bühnenmusik* Markus Henn /
Maestro Suggestore Mario Pasquariello / *Abendspielleitung* Elisabeth
Fischer / *Technischer Direktor* Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer,
Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Jaqueline Krummel /
Video- & Tontechnik Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter /
Garderobe Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung*
Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag

[°] Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebut an der Wiener Staatsoper [^] Mitglied des Opernstudios

→ **Wiederaufnahme: 21. Jänner 2022 / Reprisen: 23., 27. und 30. Jänner 2022**

→

Folgende
Seiten: Lise
Davidsen, Jonas
Kaufmann, Bryn
Terfel in *Peter*
Grimes





PETER GRIMES

→ Oper in drei Akten und einem Prolog

Musik Benjamin Britten *Text* Montagu Slater *nach* George Crabbe

Musikalische Leitung Simone Young / *Inszenierung* Christine Mielitz /
Bühne & Kostüme Gottfried Pilz / *Choreographie* Roland Giertz /
Choreinstudierung Thomas Lang

Peter Grimes Jonas Kaufmann* / *Ellen Orford* Lise Davidsen* / *Balstrode*
Bryn Terfel / *Auntie* Noa Beinart* / *1. Nichte* Ileana Tonca* / *2. Nichte* Aurora
Marthens^* / *Bob Boles* Thomas Ebenstein* / *Swallow* Wolfgang Bankl /
Mrs. Sedley Stephanie Houtzeel* / *Reverend Horace Adams* Carlos Osuna /
Ned Keene Martin Häßler* / *Hobson* Erik Van Heyningen^^ / *John* Florens
Siener / *Dr. Crabbe* Pavel Strasil / *Fischer* Alejandro Pizarro-Enríquez /
Fischerin Svenja Kallweit / *Anwalt* Juraj Kuchar

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Ballettakademie der Wiener
Staatsoper / Komparserie der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Eric Melear, Kristin Okerlund, James Pearson / *Leitung der Bühnenmusik*
Markus Henn / *Celesta* Annemarie Herfurth / *Orgel* Stephen Hopkins /
Maestro Suggestore Lucio Golino / *Englischer Sprachcoach* Stephen
Chaundy / *Abendspielleitung* Alexander Edtbauer / *Technischer Direktor*
Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne*
Michael Wilfinger, Jaqueline Krummel / *Video- & Tontechnik* Athanasios
Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader,
Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Christina Feik / *Leitung*
Maske Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag /

Bühnenrechte Boosey & Hawkes, London, vertreten durch Thomas Sessler Verlas-GmbH, Wien,
Musikverlag

* Rollendebut an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→ **Wiederaufnahme: 26. Jänner 2022 / Reprisen: 29. Jänner,
2., 5. und 8. Februar 2022**

Auszug aus den Pressestimmen → *Peter Grimes*

»Das ist Repertoire vom Feinsten.«

Karlheinz Roschitz, *Kronen Zeitung*, 28. Jänner 2022

»Beseelter Jubel für alle.«

Stefan Ender, *Der Standard*, 28. Jänner 2022

»Britten in Luxusbesetzung.«

Karlheinz Roschitz, *Kronen Zeitung*, 26. Jänner 2022

»Einfach das Beste.«

Susanne Zobl, *News*, 4. Februar 2022

»Die seit 1996 gültige Inszenierung von Mielitz weist bei der aktuellen Neuinszenierung Erstaunliches auf: Eine perfekte Personenregie bis hin zu den Choristen und Statisten ergibt ein Gesamtkunstwerk mit phänomenalen Protagonisten, die auch in der Gestaltung der Texte von Montagu Slater Enormes leistet.«

Ingo Rickl, *Oberösterreichisches Volksblatt*, 28. Jänner 2022

»*Peter Grimes*, fast durchwegs neu besetzt, mit Kaufmann als gebrochenem Titelhelden: Jubelstürme für ihn, Bryn Terfel, Lise Davidsen und Simone Young am Pult.«

Walter Weidringer, *Die Presse*, 28. Jänner 2022



MANON LESCAUT

→ Drama lirico in vier Akten

Musik Giacomo Puccini / *Text nach* Abbé Prévost

Musikalische Leitung Francesco Ivan Ciampa° / *Inszenierung & Licht*
Robert Carsen / *Bühne & Kostüme* Antony McDonald / *Choreographie*
Philippe Giraudeau / *Dramaturgie* Ian Burton / *Choreinstudierung*
Thomas Lang

Manon Lescaut Asmik Grigorian* / *Lescaut* Boris Pinkhasovich* /
Chevalier Des Grieux Brian Jagde* / *Geronte di Ravoir* Artyom Wasnetsov* /
Edmondo Josh Lovell* / *Wirt* Marcus Pelz / *Sergeant* Ilja Kazakov^^ /
Vier Madrigalisten Laura Elligsen, Irena Krsteska, Anna Yasiutina,
Dymfna Meijts

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Stephen Hopkins / *Musikalische Einstudierung*
Tommaso Lepore, Kristin Okerlund / *Leitung der Bühnenmusik* Markus
Henn / *Maestro Suggestore* Mario Pasquariello / *Celesta* Julia Simonyan /
Abendspielleitung Niv Hoffman / *Technischer Direktor* Peter Kozak /
Beleuchtung Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger,
Jaqueline Krummel / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis /
Kostümdirektorin Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian
Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Christina Feik / *Leitung Maske* Beate
Kraimer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag

° Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→ **Wiederaufnahme: 4. Februar 2022 / Reprisen: 7., 10. und 13. Februar 2022**

←
Asmik Grigorian
in *Manon Lescaut*

DIE TOTE STADT

→ Oper in drei Bildern

Musik Erich Wolfgang Korngold / *Text* Paul Schott (eigentl. Julius und Erich Wolfgang Korngold)

Musikalische Leitung Thomas Guggeis° / *Inszenierung* Willy Decker /
Bühne, Kostüme & Licht Wolfgang Gussmann

Paul Klaus Florian Vogt / *Marietta, Marie* Vida Miknevičiūtė* / *Frank, Fritz*
Adrian Eröd / *Brigitta* Monika Bohinec / *Juliette* Anna Nekhames*^ /
Lucienne Isabel Signoret** / *Victorin* Robert Bartneck* /
Graf Albert Daniel Jenz* / *Gaston* Lukas Gaudernak

Orchester der Wiener Staatsoper / Bühnenorchester der Wiener Staatsoper /
Wiener Staatsballett / Kinder der Opernschule der Wiener Staatsoper /
Komparserie der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Stephen Hopkins / *Musikalische Einstudierung*
Annemarie Herfurth, Anton Ziegler / *Leitung der Bühnenmusik* Markus
Henn / *Klavier* Cécile Restier / *Celesta* Julia Simonyan / *Harmonium* Anton
Ziegler / *Orgel* Kristin Okerlund / *Maestro Suggestore* Andreas Abegg /
Abendspielleitung Wolfgang Schilly / *Technischer Direktor* Peter Kozak /
Beleuchtung Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger,
Jaqueline Krummel / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis / *Kostüm-*
direktorin Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner /
Dekorationsbetreuung Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

Hertellung der Dekorationen und Kostüme in den Werkstätten der Salzburger Festspiele / *Betreuung der Deko-*
rationen und Kostüme ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten* Barbara Pfeiler,
Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung Bühne* Anna
Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag

Bühnenrechte Universal Edition AG, Wien, für Schott Music, Mainz
Koproduktion mit den Salzburger Festspielen

° Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→ Wiederaufnahme: 6. Februar 2022 / Reprisen: 9., 11. und 14. Februar 2022

→
Ensemble in
Die tote Stadt





ANNA BOLENA

→ Tragedia lirica in zwei Akten

Musik Gaetano Donizetti / *Text* Felice Romani

Musikalische Leitung Giacomo Sagripanti / *Inszenierung* Eric Génovèse /
Bühne Jacques Gabel & Claire Sternberg / *Kostüme* Luisa Spinatelli / *Licht*
Bertrand Couderc / *Bewegungsregie* Johannes Haider / *Regiearbeit* Valérie
Nègre / *Choreinstudierung* Thomas Lang

Enrico VIII. Nicholas Brownlee* / *Anna Bolena* Diana Damrau* / *Giovanna*
Seymour Ekaterina Semenchuk / *Lord Rochefort* Dan Paul Dumitrescu /
Lord Riccardo Percy Pene Pati° / *Smeton* Szilvia Vörös* / *Sir Hervey* Carlos
Osuna / *Elisabeth als Kind* Antonia Hacker

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper /
Bühnenorchester der Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Tommaso Lepore, Julia Simonyan / *Leitung der Bühnenmusik* Eric Melear /
Maestro Suggestore Mario Perktold / *Abendspilleitung* Katharina
Strommer / *Technischer Direktor* Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer,
Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Jaqueline Krummel /
Video- & Tontechnik Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter /
Garderobe Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung*
Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Stephanie Freyschlag

Musikmaterial Universal Edition AG, Wien, für Casa Ricordi, Milano

° Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper

→ **Wiederaufnahme: 12. Februar 2022 / Reprisen: 16., 19. und
22. Februar 2022**

←
Nicholas
Brownlee und
Diana Damrau
in *Anna Bolena*

BORIS GODUNOW

→ Oper in sieben Bildern

Musik Modest Mussorgskij / *Text* Modest Mussorgskij *nach* Aleksandr Puškin

Musikalische Leitung Michael Güttler / *Inszenierung, Bühne & Kostüme* Yannis Kokkos / *Dramaturgie* Anne Blancard / *Choreinstudierung* Thomas Lang

Boris Godunow Alexander Tsymbalyuk[°] / *Fjodor* Isabel Signoret^{^^} / *Xenia* Ileana Tonca / *Schuisckij* Thomas Ebenstein* / *Pimen* Vitalij Kowaljow* / *Grigorij* Dmitry Golovnin* / *Amme* Stephanie Houtzeel* / *Andreej Schtschelkalow* Sergey Kaydalov* / *Warlaam* Ilja Kazakov^{**} / *Missail* Daniel Jenz* / *Schenkenwirtin* Stephanie Maitland^{^^} / *Hauptmann* Dan Paul Dumitrescu / *Gottesnarr* Andrea Giovannini* / *Nikititsch* Evgeny Solodovnikov* / *Mitjuch* Marcus Pelz / *Leibbojar* Juraj Kuchar

Orchester der Wiener Staatsoper / Chor der Wiener Staatsoper / Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Kinder der Opernschule der Wiener Staatsoper / Slowakischer Philharmonischer Chor

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung* Julia Simonyan, Marcin Koziel / *Leitung der Bühnenmusik* Markus Henn / *Maestro Suggestore* Mario Pasquariello / *Abendspielleitung* Wolfgang Schilly / *Technischer Direktor* Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis / *Kostümdirektorin* Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten* Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung* Bühne Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Linda Ruerl

Musikmaterial Universal Edition AG, Wien, für Schott Music, Mainz

[°] Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper [^] Mitglied des Opernstudios

→ **Wiederaufnahme: 11. Mai 2022 / Reprisen: 15., 18., 23. und 27. Mai 2022**

CAPRICCIO

→ Konversationsstück für Musik in einem Akt

Musik Richard Strauss / *Text* Clemens Krauss & Richard Strauss

Musikalische Leitung Philippe Jordan / *Inszenierung, Bühnenbild & Licht*
Marco Arturo Marelli / *Kostüme* Dagmar Niefind / *Choreographie*
Lukas Gaudernak

Die Gräfin Maria Bengtsson* / *Der Graf* Adrian Eröd* / *Flamand* Daniel Behle* / *Olivier* André Schuen* / *La Roche* Christof Fischesser* / *Die Schauspielerin* Clairon Michaela Schuster* / *Monsieur Taupe* Thomas Ebenstein* / *Eine italienische Sängerin* Johanna Wallroth*^ / *Ein italienischer Tenor* Hiroshi Amako** / *Eine junge Tänzerin* Matilda Polakova / *Ein junger Tänzer* Riccardo Franchi / *Der Haushofmeister* Marcus Pelz / *Acht Diener* Wolfram Igor Derntl, Konrad Huber, Martin Müller, Johannes Gisser, Hermann Thyringer, Franz Gruber, Oleg Zalytskiy, Wataru Sano

Orchester der Wiener Staatsoper / Wiener Staatsballett /
Trio Daniel Froschauer (Violine), Raphael Flieder (Violoncello),
Annemarie Herfurth (Cembalo)

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Kristin Okerlund, James Pearson, Jendrik Springer, Sarah Tysman / *Leitung der Bühnenmusik* Markus Henn / *Maestro Suggestore* Mario Perktold /
Abendspielleitung Katharina Strommer / *Technischer Direktor* Peter Kozak /
Beleuchtung Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger /
Kostümdirektorin Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Christina Feik / *Leitung Maske* Beate Krainer

Dekorations- und Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Anna Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Linda Ruerl

Bühnenrechte Boosey & Hawkes, London – vertreten durch Thomas Sessler Verlags-GmbH,
Wien, Musikverlag

* Rollendebut an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→ **Musikalische Neueinstudierung: 20. Juni 2022 /**
Reprisen: 23., 27. und 30. Juni 2022

→
Folgende Seiten:
André Schuen,
Maria Bengtsson
und Daniel Behle
in *Capriccio*



indivisible

plupart de parole d'après

la musique

le Japonais



REPERTOIRE OPER

ADRIANA LECOUVREUR / *Francesco Cilèa*

→ 22., 25., 29. Oktober, 2. und 5. November 2021

CARMEN / *Georges Bizet*

→ 8., 13., 16., 19. November 2021, 1., 4., 8. und 12. April 2022

DAS VERRATENE MEER / *Hans Werner Henze*

→ 19., 23. und 27. September 2021

DER RING DES NIBELUNGEN / *Richard Wagner*

DAS RHEINGOLD → 4. und 21. Mai 2022

DIE WALKÜRE → 8. und 22. Mai 2022

SIEGFRIED → 14. und 26. Mai 2022

GÖTTERDÄMMERUNG → 19. und 29. Mai 2022

DER ROSENKAVALIER / *Richard Strauss*

→ 7., 10., 13. und 17. April 2022

DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL / *Wolfgang Amadeus Mozart*

→ 12., 15., 19. und 22. März 2022

DIE FLEDERMAUS / *Johann Strauß*

→ 31. Dezember 2021

DIE ZAUBERFLÖTE / *Wolfgang Amadeus Mozart*

→ 19., 22. und 25. Juni 2022

DON PASQUALE / *Gaetano Donizetti*

→ 23., 26., 28. April und 2. Mai 2022

EUGEN ONEGIN / *Piotr I. Tschaikowski*

→ 15., 18., 21., 24. und 26. Oktober 2021

FAUST / *Charles Gounod*

→ 31. Oktober, 4., 7. und 11. November 2021

I PURITANI / *Vincenzo Bellini*

→ 20., 24., 28. Mai und 2. Juni 2022

LA BOHÈME / *Giacomo Puccini*

→ 6., 9., 12. und 16. Jänner 2022

LA CENERENTOLA / *Gioachino Rossini*

→ 8., 10., 13. und 17. Jänner 2022

LA TRAVIATA / *Giuseppe Verdi*

→ 5., 7., 10., 15. und 18. September 2021

L'ELISIR D'AMORE / *Gaetano Donizetti*

→ 27. Februar, 2., 4. und 6. März 2022

L'INCORONAZIONE DI POPPEA / *Claudio Monteverdi*

→ 6., 9., 11. und 13. Oktober 2021

LE NOZZE DI FIGARO / *Wolfgang Amadeus Mozart*

→ 30. September, 2., 5., 8. Oktober 2021, 3., 6., 9., 12. und 16. Mai 2022

LUCIA DI LAMMERMOOR / *Gaetano Donizetti*

→ 16., 19., 24. und 29. April 2022

MACBETH / *Giuseppe Verdi*

→ 19., 22. und 25. Jänner 2022

NABUCCO / *Giuseppe Verdi*

→ 1., 6., 9. und 12. November 2021

OTELLO / *Giuseppe Verdi*

→ 22., 26., 29. September und 3. Oktober 2021

PARSIFAL / *Richard Wagner*

→ 15., 18., 21. und 26. und Dezember 2021

RIGOLETTO / *Giuseppe Verdi*

→ 20., 23., 26. und 30. März 2022

SALOME / *Richard Strauss*

→ 7., 11., 14. und 16. März 2022

TOSCA / *Giacomo Puccini*

→ 3., 6., 9., 11. September 2021, 27., 30. Dezember 2021,
25., 28. Februar, 3. und 5. März 2022

WERTHER / *Jules Massenet*

→ 15., 18. und 20. Jänner 2022

DIE ENTFÜHRUNG INS ZAUBERREICH

→ Wanderoper durch das Gebäude der Wiener Staatsoper
für Kinder ab 6 Jahren

Musik Wolfgang Amadeus Mozart, Gerald Resch / *Text* Margit Mezgolich

Musikalische Leitung Markus Henn / *Konzept & Inszenierung* Nina Blum
Bühne & Raumkonzept Marcus Ganser / *Kostüme* Agnes Hamvas
Choreographie Kathleen Bauer / *Zaubertricks* Raphael Macho

Konstanze Anna Nekhames*^ / *Belmonte* Hiroshi Amako**^ / *Blondchen*
Johanna Wallroth**^ / *Pedrillo* Angelo Pollak**^ / *Bossmín* Ilja Kazakov**^ /
Danis Daniel Ogris°

Bühnenorchester der Wiener Staatsoper / Komparserie der
Wiener Staatsoper

Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung*
Andri Joël Harison, Stephen Hopkins, Eric Melear / *Spielleitung* Lisa
Padouvas / *Regieassistenz* Daniel Hackenberg / *Regieassistenz* IKO Maria
Mangott / *Produktionsleitung* Margarete Krenn-Arnold / *Technischer*
Direktor Peter Kozak / *Technische Einrichtung Bühne* Markus Vesecky /
Beleuchtung Robert Eisenstein / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis /
Kostümdirektorin Vera Richter / *Garderobe* Maria Mader, Christian
Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Christina Feik / *Leitung Maske*
Beate Krainer / *Kostümassistenz* Gertrude Hrdlicka-Gabriel /
Kostümassistenz IKO Michaela Beneder / *Kostümhospitantz* Laura
Hörmann / *Bühnenbau* Die Bühnenwerkstatt

Dekorations- und Kostümherstellung Verein IKO – Innovative Kinderoper
In Kooperation mit dem Verein IKO – Innovative Kinderoper

Bühnenrechte Musikverlag Hans Sikorski GmbH, Berlin

° Debüt an der Wiener Staatsoper * Rollendebüt an der Wiener Staatsoper ^ Mitglied des Opernstudios

→ **Uraufführung: 3. Oktober 2021**

Reprisen: 6., 10., 12., 26., 27., 30., 31. Oktober, 1., 14., 16. November 2021,

27., 28., 29., 30. März und 30. Mai 2022

→
Angelo Pollak,
Johanna
Wallroth,
Artyom
Wasnetsov,
Daniel Ogris und
Anna Nekhames
in *Die Entführung
ins Zauberreich*



»Die Wiener Staatsoper zeigt mit ihrer Uraufführung von *Die Entführung ins Zauberreich* einmal mehr, dass es möglich ist, Musiktheater für Kinder auf musikalisch und inhaltlich höchstem Niveau zu machen.«

REPERTOIRE KINDEROPER

DER BARBIER FÜR KINDER / *Gioachino Rossini*, Kinderoper-Fassung
von Alexander Krampe

→ 13., 24. Februar, 6. März, 13. Mai, 6. und 16. Juni 2022



IM SIEBTEN HIMMEL

MARSCH, WALZER, POLKA

Musik An der schönen blauen Donau. Walzer op. 314, *Annen-Polka* op. 117 & *Neue Pizzicato-Polka* op. 449 von Johann Strauß (Sohn), *Sphärenklänge*. Walzer op. 235 von Josef Strauß, *Radetzky-Marsch* op. 228 von Johann Strauß (Vater) / *Choreographie* Martin Schläpfer / *Bühne & Kostüme* Susanne Bisovsky / *Licht* Robert Eisenstein / *Einstudierung & Ballettmeisterin* Julie Thirault / *Korrepetition* Igor Zapravdin

An der schönen blauen Donau

Ketevan Papava

Alexandra Inculet – Géraud Wielick, Katharina Miffek –

Tomoaki Nakanome

Vanessza Csonka – Godwin Merano, Gaia Fredianelli – Victor Cagnin,

Alaia Rogers-Maman – Edward Cooper, Suzan Sittig – Gaspare Li Mandri,

Iulia Tcaciuc – Andrés Garcia Torres, Helena Thordal-Christensen –

Giovanni Cusin, Gloria Todeschini – Javier González Cabrera,

Chiara Uderzo – Igor Milos, Céline Janou Weder – Kristián Pokorný

Hyo-Jung Kang – Alexey Popov

Jackson Carroll

Annen-Polka

Sveva Gargiulo – Lourenço Ferreira

Gloria Todeschini; Victor Cagnin, Giovanni Cusin, Andrés Garcia Torres

Neue Pizzicato-Polka (Uraufführung)

Adi Hanan, Sinthia Liz

Edward Cooper, Gaspare Li Mandri, Kristián Pokorný, Daniel Vizcayo

Sphärenklänge

Gaia Fredianelli, Alexandra Inculet, Katharina Miffek, Suzan Sittig, Iulia

Tcaciuc, Helena Thordal-Christensen, Gloria Todeschini, Chiara Uderzo,

Céline Janou Weder

Marcos Menha

Eszter Ledán – Igor Milos

Fiona McGee – Calogero Failla

Vanessza Csonka; Giovanni Cusin, Javier González Cabrera,

Godwin Merano

←

Hyo-Jung Kang
und Alexey
Popov in *Marsch*,
Walzer, *Polka*

Radetzky-Marsch

Jackson Carroll

FLY PAPER BIRD

Uraufführung

Musik »Stürmisch bewegt. Mit größter Vehemenz« sowie »Adagietto. Sehr langsam« aus der Symphonie Nr. 5 cis-Moll von Gustav Mahler / *Text* aus dem Gedicht *Mein Vogel* von Ingeborg Bachmann / *Choreographie* Marco Goecke / *Bühne & Kostüme* Thomas Mika / *Licht* Udo Haberland / *Dramaturgie* Nadja Kadel / *Ballettmeisterin* Louisa Rachedi / *Korrepitition* Jiří Novák

Sveva Gargiulo, Adi Hanan, Rebecca Horner, Fiona McGee
Davide Dato, Lourenço Ferreira, Marcos Menha, Kristián Pokorný,
Duccio Tariello, Arne Vandervelde, Daniel Vizcayo

SYMPHONY IN C

Musik Symphonie C-Dur WD 33 von Georges Bizet / *Choreographie* George Balanchine © The School of American Ballet / *Einstudierung* Patricia Neary / *Einrichtung & Adaptierung der Kostüme* Stephanie Bäuerle / *Licht* nach Perry Silvey / *Ballettmeister*innen* Alice Necsea, Jean Christophe Lesage / *Korrepitition* Shino Takizawa

Hauptpaare

- I. Satz* Hyo-Jung Kang – Masayu Kimoto
- II. Satz* Liudmila Konovalova – Alexey Popov
- III. Satz* Kiyoka Hashimoto – Davide Dato
- IV. Satz* Sonia Dvořák – Roman Lazik

Solopaare

- I. Satz* Elena Bottaro – Arne Vandervelde, Aleksandra Liashenko – Godwin Merano
- II. Satz* Alexandra Inculet – Zsolt Török, Gala Jovanovic – Andrey Teterin
- III. Satz* Ioanna Avraam – Géraud Wielick, Anita Manolova – Edward Cooper
- IV. Satz* Natalya Butchko – Duccio Tariello, Eszter Ledán – Trevor Hayden

Ensemble

Marie Breuilles, Iliana Chivarova, Laura Cislighi, Vanessza Csonka, Gaia Fredianelli, Sveva Gargiulo, Helen Clare Kinney, Isabella Knights, Sinthia Liz, Katharina Miffek, Franciska Nagy, Laura Nistor, Matilda Poláková, Marie Reinprecht, Alaia Rogers-Maman, Marie Ryba, Carolin Sachernegg, Suzan Sittig, Iulia Tcaciuc, Helena Thordal-Christensen, Gloria Todeschini, Chiara Uderzo, Céline Janou Weder

Musikalische Leitung Patrick Lange
Orchester der Wiener Staatsoper

Technischer Direktor Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Elisabeth Stiedl / *Produktionsleitung Ballett* Lukas Gaudernak / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Elisabeth Stiedl / *Leitung Maske* Beate Krainer / *Kostümbetreuung* Maria Alati

Dekorations- & Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH, Wien / *Leitung der Kostümwerkstätten* Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung Bühne* Silvia Platzek / *Produktionsbetreuung Kostüme* Alice Hainzl / *Kostümherstellung Marsch, Walzer, Polka* Susanne Bisovsky, Wien

Aufführungsrechte Marsch, Walzer, Polka © Martin Schläpfer *Fly Paper Bird* © Marco Goecke / Gustav Mahler: Musikverlag C. F. Peters / Henry Litolf's Verlag Ltd & Co. KG, Leipzig, London, New York / Ingeborg Bachmann: *Mein Vogel*. Aus dies.: *Werke, Band 1. Gedichte*. © 1978 Piper Verlag GmbH, München, vertreten durch die Gustav Kiepenheuer Bühnenvertriebs-GmbH, Berlin *Symphony in C* © The School of American Ballet. Das Ballett wurde unter Berücksichtigung von Balanchine Style®- und Balanchine Technique®-Service-Standards, wie sie der George Balanchine Trust vertritt, einstudiert.
Musikmaterial Georges Bizet: Universal Edition AG, Wien

In *Marsch, Walzer, Polka & Fly Paper Bird* gaben alle Tänzer*innen ihre Rollendebüts an der Wiener Staatsoper, in *Symphony in C* Hyo-Jung Kang, Alexey Popov, Sonia Dvořák, Roman Lazik, Aleksandra Liashenko, Godwin Merano, Alexandra Inculet, Ioanna Avraam, Edward Cooper, Duccio Tariello, Laura Cislighi, Gaia Fredianelli, Helen Clare Kinney, Isabella Knights, Sinthia Liz, Franciska Nagy, Laura Nistor, Helena Thordal-Christensen, Gloria Todeschini.

Matilda Poláková, Marie Reinprecht, Marie Ryba, Carolin Sachernegg sind Mitglieder der Jugendkompanie der Ballettakademie der Wiener Staatsoper.

→ **Premiere: 14. November 2021**
Reprisen: 18. und 20. November 2021 (alternierende Besetzungen)

→
Übernächste
Seite: Duccio
Tariello und
Marcos Menha
in *Fly Paper Bird*

Auszug aus den Pressestimmen → *Im siebten Himmel*

»Das Premierenpublikum wurde Zeuge eines Abends, der wieder bewiesen hat: Diese Truppe ist vom Feinsten.«

Helmut Ploebst, *Der Standard*, 15. November 2021

»Große Kunst: oft vertanzte Musik, aber so eigenständig und doch mit Musik und Poesie verwoben wie noch nie.«

Silvia Kargl, *Kurier*, 16. November 2021

»Das ist klassisches Ballett auf höchstem Niveau. Und das Zeitgenössische können sie auch.«

Isabella Wallnöfer, *Die Presse*, 16. November 2021





LIEBESLIEDER

OTHER DANCES

Musik Mazurka op. 17 Nr. 4, Mazurka op. 41 Nr. 3, Walzer op. 64 Nr. 3, Mazurka op. 63 Nr. 2 sowie Mazurka op. 33 Nr. 2 von Frédéric Chopin / *Choreographie* Jerome Robbins © The Robbins Rights Trust
Kostüme Santo Loquasto / *Licht* Jennifer Tipton / *Einrichtung Licht* Kevin Briard / *Einstudierung* Isabelle Guérin / *Ballettmeisterin* Julie Thirault / *Korrepitition* Igor Zapravdin

Hyo-Jung Kang – Davide Dato
Klavier Igor Zapravdin

CONCERTO

Musik Concerto für Cembalo und Streicher op. 40 von Henryk Mikołaj Górecki / *Choreographie* Lucinda Childs / *Kostüme* Anne Masset / *Licht* Dominique Drillot / *Einstudierung* Ty Boomershine / *Ballettmeisterin* Louisa Rachedi / *Korrepitition* Jiří Novák

Marie Breuilles, Natalya Butchko, Laura Cislighi, Sveva Gargiulo
François-Eloi Lavignac, Duccio Tariello, Daniel Vizcayo

LIEBESLIEDER WALZER

Musik *Liebeslieder-Walzer* op. 52 & *Neue Liebeslieder* op. 65 für vier Singstimmen & Klavier zu vier Händen von Johannes Brahms / *Choreographie* George Balanchine © The George Balanchine Trust / *Bühne* Rolf Langenfass / *Kostüme* Karinska / *Einstudierung* Maria Calegari & Bart Cook / *Ballettmeister*innen* Alice Necsea, Jean Christophe Lesage / *Korrepitition* Shino Takizawa, Jiří Novák

Claudine Schoch – Roman Lazik
Elena Bottaro – Denys Cherevychko
Liudmila Konovalova – Zsolt Török
Maria Yakovleva – Masayu Kimoto

Sopran Johanna Wallroth / *Alt* Stephanie Maitland / *Tenor* Hiroshi Amako /
Bass Ilja Kazakov
Klavier Stephen Hopkins, Sarah Tysman

←
Roman Lazik
und Claudine
Schoch in
Liebeslieder
Walzer

Technischer Direktor Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Elisabeth Stiedl / *Produktionsleitung Ballett* Lukas Gaudernak / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Elisabeth Stiedl / *Leitung Maske* Beate Krainer / *Kostümbetreuung* Maria Alati

Dekorations- & Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH, Wien / *Leitung der Kostümwerkstätten* Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung Bühne* Anna Christin Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Melanie Frost

Aufführungsrechte Other Dances © The Robbins Rights Trust, New York *Concerto* © Lucinda Childs / Henryk Mikolaj Gorecki: *Concerto für Cembalo und Orchester* © Bosworth Music GmbH/Wise Music Group / *Verwendete CD-Einspielung Rhythm Plus* – Gorecki, Horowitz, Ferrari u.a. Elisabeth Chojnacka (Cembalo), Andrzej Mysinski (Musikalische Leitung), *Concerto Avenna Warschau* © ADDA 1990 / *Liebeslieder Walzer* © The George Balanchine Trust, New York. Das Ballett wurde unter Berücksichtigung von Balanchine Style®- und Balanchine Technique®-Service-Standards, wie sie der George Balanchine Trust vertritt, einstudiert.

Alle Künstler*innen gaben ihre Rollendebüts an der Wiener Staatsoper.

→ **Premiere: 14. Jänner 2022**

Reprisen: 24., 28., 31. Jänner, 3., 21., 26. Februar und 1. März 2022

»Man muss Schläpfer danken, dass er immer wieder das klassische und neoklassische Tanzerbe pflegt. Doch nicht nur dieses: zum Erbe gehört an diesem Abend auch Lucinda Childs' 1993 uraufgeführtes *Concerto*. (...) Ein hinreißender Abend des Wiener Staatsballetts.«



DIE JAHRESZEITEN

Uraufführung

Musik Die Jahreszeiten. Oratorium Hob. XXI:3 von Joseph Haydn /
Text Gottfried van Swieten nach *The Seasons* von James Thomson /
Choreographie Martin Schläpfer / *Bühne & Kostüme* Mylla Ek / *Licht* Thomas Diek / *Musikalische Leitung* Adam Fischer / *Choreinstudierung* Erwin Ortner /
*Ballettmeister*innen* Samuel Colombet, Lukas Gaudernak, Julie Thirault /
Musikalische Studienleitung Sarah Tysman / *Musikalische Einstudierung* Stephen Hopkins, Sarah Tysman / *Korrepetition* Jozef Bezak, Béla Fischer, Jiří Novák, Shino Takizawa

FRÜHLING, SOMMER & HERBST

Kiyoka Hashimoto, Hyo-Jung Kang, Liudmila Konovalova, Ketevan Papava, Claudine Schoch, Maria Yakovleva, Yuko Kato; Davide Dato, Masayu Kimoto, Marcos Menha, Alexey Popov

Ioanna Avraam, Elena Bottaro, Sonia Dvořák, Aleksandra Liashenko; Francesco Costa, Eno Peci, Daniel Vizcayo

Iliana Chivarova, Adele Fiocchi, Alexandra Inculet, Gala Jovanovic, Helen Clare Kinney, Eszter Ledán, Anita Manolova, Laura Nistor; Calogero Failla, Lourenço Ferreira, Tomoaki Nakanome, Andrey Teterin, Arne Vandervelde

Sarah Branch, Marie Breuilles, Barbara Brigatti, Vivian de Britto Schiller, Natalya Butchko, Laura Cislighi, Vanessza Csonka, Tainá Ferreira Luiz, Gaia Fredianelli, Adi Hanan, Isabella Knights, Zsófia Laczkó, Sinthia Liz, Tessa Magda, Katharina Miffek, Franciska Nagy, Olivia Poropat, Alaia Rogers-Maman, Mila Schmidt, Helena Thordal-Christensen, Gloria Todeschini, Chiara Uderzo, Céline Janou Weder; Gabriele Aime, László Benedek, Edward Cooper, Giovanni Cusin, Marian Furnica, Andrés Garcia Torres, Javier González Cabrera, Trevor Hayden, Gaspare Li Mandri, Godwin Merano, Igor Milos, Keisuke Nejime, Robert Weithas, Martin Winter

Die Produktion
wurde gefördert
von



WINTER

←
Marcos Menha,
Davide Dato
und Hyo-Jung
Kang in *Die
Jahreszeiten*

Kiyoka Hashimoto, Hyo-Jung Kang, Liudmila Konovalova, Ketevan Papava, Claudine Schoch, Maria Yakovleva, Yuko Kato; Davide Dato, Masayu Kimoto, Marcos Menha, Alexey Popov

Ioanna Avraam, Elena Bottaro, Sonia Dvořák, Aleksandra Liashenko;
Francesco Costa, Eno Peci, Daniel Vizcayo

Alexandra Inculet, Helen Clare Kinney, Eszter Ledán, Laura Nistor;
Calogero Failla, Lourenço Ferreira, Tomoaki Nakanome, Arne Vandervelde

Marie Breuilles, Natalya Butchko, Laura Cislaghi, Vanessza Csonka,
Isabella Knights, Sinthia Liz, Katharina Miffek, Franciska Nagy, Alaia
Rogers-Maman; Gabriele Aime, Giovanni Cusin, Marian Furnica, Andrés
Garcia Torres, Javier González Cabrera, Igor Milos, Keisuke Nejime

Hanne (Sopran) Slávka Zámečnicková / *Lukas (Tenor)* Josh Lovell / *Simon*
(*Bass*) Martin Häbler

Arnold Schoenberg Chor
Orchester der Wiener Staatsoper
Hammerklavier Stephen Hopkins / *Violoncello* Tamás Varga

Technischer Direktor Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert
Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Elisabeth Stiedl / *Produktionsleitung*
Ballett Lukas Gaudernak / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis /
Garderobe Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung*
Elisabeth Stiedl / *Leitung Maske* Beate Krainer / *Kostümbetreuung*
Maria Alati

Dekorations- & Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH, Wien / *Leitung der Kostümwerkstätten*
Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung*
Bühne Anna Christin Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Alice Hainzl

Aufführungsrechte © Martin Schläpfer / *Musikmaterial* Bärenreiter-Verlag,
Kassel, Basel, London, New York, Prag 2008

Alle Künstler*innen gaben ihre Rollendebüts an der Wiener Staatsoper.

→ **Uraufführung: 30. April 2022**

Reprisen: 5., 7., 10., 13., 17. und 25. Mai 2022 (alternierende Besetzungen)

→
Übernächste
Seiten:
Ensemble in
Die Jahreszeiten

Auszug aus den Pressestimmen → *Die Jahreszeiten*

»Dem Komponisten
abgelauscht – und tänzerisch
brillant umgesetzt.«

Manuel Brug, *Die Welt*, 8. Mai 2022

»... eine Einheit von Musik und
Tanz, in der beide Künste
ihre Eigenständigkeit bewahren.
Nach drei kurzweiligen
Stunden war das Anlass für
das Publikum, zu jubeln
wie schon lange nicht mehr!«

Edith Wolf Perez, *tanz.at*, 1. Mai 2022







NUREJEW-GALA

ALLEGRO BRILLANTE

Musik Klavierkonzert Nr. 3 Es-Dur op. 75 von Piotr I. Tschaikowski / *Choreographie* George Balanchine © The George Balanchine Trust / *Kostüme* Karinska *Einstudierung* Patricia Neary / *Ballettmeisterin* Julie Thirault / *Korrepitition* Shino Takizawa

Liudmila Konovalova – Masayu Kimoto
Elena Bottaro, Natalya Butchko, Anita Manolova, Fiona McGee
Trevor Hayden, Duccio Tariello, Arne Vandervelde, Géraud Wielick

Klavier Shino Takizawa

CENDRILLON – PAS DE DEUX AUS DEM 2. AKT

Musik Sergei Prokofjew / *Choreographie* Rudolf Nurejew / *Kostüme* Hanae Mori / *Einstudierung* Charles Jude / *Ballettmeister* Jean Christophe Lesage / *Korrepitition* Hiroko Ishigame

Olga Esina – Roman Lazik

LE CORSAIRE – PAS DE DEUX

Musik Riccardo Drigo & Ludwig Minkus / *Choreographie* nach der Fassung von Rudolf Nurejew & Margot Fonteyn / *Einstudierung* Martin Schläpfer / *Ballettmeister* Jean Christophe Lesage / *Korrepitition* Igor Zapravdin

Hyo-Jung Kang – Davide Dato

SOURCE OF INSPIRATION

Musik *The First Meridian* aus *The Secret Agent* sowie *Façades* von Philip Glass / *Choreographie & Kostüme* Sol León & Paul Lightfoot / *Licht* Tom Bevoort / *Lichteinrichtung* Jolanda de Kleine / *Einstudierung* Olivier Coëffard / *Ballettmeisterin* Louisa Rachedi / *Korrepitition* Hiroko Ishigame

Ioanna Avraam
Edward Cooper, Masayu Kimoto

←
Masayu Kimoto
und Ioanna
Avraam in *Source
of Inspiration*

UNISONO

Musik Adagio aus dem Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 C-Dur Hob. VIIa:1 von Joseph Haydn sowie Air aus der Suite Nr. 3 D-Dur BWV 1068 von Johann Sebastian Bach / *Choreographie* Hans van Manen / *Licht* Jan Hofstra / *Lichteinrichtung* Bert Dalhuysen / *Einstudierung* Larisa Lezhnina / *Probenleitung* Ulrike Amon, Zsolt Elek, Robert Gabdullin, Zdenko Galaba, Callum Hastie, Caterina Mantovani, Vladimir Shishov, Christiana Stefanou, Alena Weber

Studierende der Ballettakademie der Wiener Staatsoper (1.–5. Klasse)

Nia Akahalaia, Diana Anghel, Yustina Bilohan, Mara Bitirez, Anna Bodnar, Alessia Centofante, Anna Chesnova, Sofia Alexandra Copca, Zlata Datsyshyn, Ralitsa Dimitrova, Lena Dobija, Myroslava Grytsenko, Lilla Gyürüs, Stephanie Höllmüller, Maeva-Natalia Ilie, Natalia Gabriela Ivan, Isadora Kadrev, Viktoria Khabalaeva, Eva Maria Kohutkova, Sofia Kostohryz, Simona Kyurcheva, Alice Lagomarsino, Agnes Leutgeb, Gioia Mattasits, Katharina Melnyk, Ema Mitreva, Elisa Murg, Tatiana Neznamova, Tahirah Parth, Francesca Pascuzzo, Sabrina Passalacqua, Aleina Cecil Pintac, Ana Popescu, Clelia Prezzavento, Tabita Rotarciuc, Jule Sophie Sachernegg, Marija Scek, Arina Seliverstova, Maya Sichanova, Eliška Šmártalová, Laura-Adriana Soana, Diana Staykov, Larissa Stix, Angela Stocco, Cristina Tigu, Kiera Ulreich, Sergiy Grytsenko, Sebastian Macan, Nicolo Marchi, Florens Siener, Vitus Strauss, Georgios Tsamparis

Violine Albena Danailova

TEMPO

Musik Jesús Torres

Tanz & Choreographie David Coria

Gesang David Lagos

Gitarre José Luis Medina

↑
Bild oben:
David Coria
und José Luis
Medina in
Tempo

→
Friedemann
Vogel in
*Le Chant du
compagnon
errant*



UNGARISCHE TÄNZE

Musik Ungarische Tänze Nr. 1 g-Moll, Nr. 2 d-Moll & Nr. 4 fis-Moll WoO 1
Heft 1 von Johannes Brahms / *Choreographie* Martin Schläpfer / *Kostüme*
Sabine Schnetz / *Licht* Robert Eisenstein / *Ballettmeisterinnen* Louisa
Rachedi, Julie Thirault / *Korrepitition* Jiří Novák

Tanz Nr. 1 & 2

Victor Cagnin, Jackson Carroll, Sonia Dvořák, Calogero Failla, Sveva
Gargiulo, Helen Clare Kinney, Sinthia Liz, Fiona McGee, Marcos Menha,
Igor Milos, Ketevan Papava, Kristián Pokorný, Alaia Rogers-Maman,
Duccio Tariello, Gloria Todeschini, Daniel Vizcayo

Tanz Nr. 4

Marcos Menha – Claudine Schoch – Géraud Wielick

LE CHANT DU COMPAGNON ERRANT

Musik Lieder eines fahrenden Gesellen von Gustav Mahler /
Choreographie Maurice Béjart

Friedemann Vogel, Guillaume Côté

Bariton André Schuen

PAQUITA – GRAND PAS CLASSIQUE

Musik Ludwig Minkus / *Choreographie* nach Marius Petipa / *Kostüme*
Philippe Combeau / *Einstudierung* Alice Necsea / *Korrepitition* Hiroko
Ishigame, Igor Zapravdin

Maria Yakovleva – Lourenço Ferreira
Elena Bottaro, Aleksandra Liashenko, Kiyoka Hashimoto
Alexandra Inculet – Katharina Miffek
Adele Fiocchi – Zsófia Laczkó
Sinthia Liz – Chiara Uderzo
Iliana Chivarova, Laura Cislighi, Gaia Fredianelli, Isabella Knights,
Tanya Mazniak, Laura Nistor, Iulia Tcaciuc, Celine Janou Weder

Musikalische Leitung Guillermo García Calvo
Orchester der Wiener Staatsoper

Technischer Direktor Peter Kozak / *Beleuchtung* Rudolf Fischer, Robert Eisenstein / *Bühne* Michael Wilfinger, Elisabeth Stiedl / *Produktionsleitung Ballett* Lukas Gaudernak / *Video- & Tontechnik* Athanasios Rovakis / *Garderobe* Maria Mader, Christian Plabensteiner / *Dekorationsbetreuung* Elisabeth Stiedl / *Leitung Maske* Beate Krainer / *Kostümbetreuung* Maria Alati

Dekorations- & Kostümherstellung ART for ART Theaterservice GmbH, Wien / *Leitung der Kostümwerkstätten* Barbara Pfeiler, Benno Wand / *Leitung der Dekorationswerkstätten* Hendrik Nagel / *Produktionsbetreuung Bühne* Anna Christin Feilkas / *Produktionsbetreuung Kostüme* Melanie Frost

Wir danken der L'Opéra national de Paris für die Leihgabe der Kostüme von *Cendrillon* und der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf Duisburg für die Leihgabe der Kostüme für *Ungarische Tänze*.

Aufführungsrechte

Für die Choreographien: *Allegro Brillante*: © The George Balanchine Trust, New York. Das Ballett wurde unter Berücksichtigung von Balanchine Style®- und Balanchine Technique®-Service-Standards, wie sie der George Balanchine Trust vertritt, einstudiert. *Source of Inspiration*: © Sol León & Paul Lightfoot.

Unisono: © Hans van Manen. *Tempo*: © David Coria. *Ungarische Tänze*: © Martin Schläpfer

Für die Musik: Pas de deux aus *Cendrillon: Cinderella*. Ballett in 3 Akten op. 97 von Sergei Prokofjew.

© Universal Edition AG, Wien. Pas de deux aus *Le Corsaire* – Variation Médora: Variation *Königin der Dryaden* aus *Don Quichote* von Ludwig Minkus. © Internationale Musikverlage Hans Sikorski GmbH für Editions Mario Bois, Paris. *Source of Inspiration: Façades & The First Meridian* von Philip Glass.

© Dunvagen Music

Publishers Inc., New York 1981, 1995 / *Musikmaterial*: Bosworth Music GmbH/Wise Music Group.

David Coria, David Lagos, José Luis Medina & Guillaume Côté gaben ihre Hausdebüts an der Wiener Staatsoper. Alle anderen Künstler*innen gaben ihre Rollendebüts an der Wiener Staatsoper mit Ausnahme von Liudmila Konovalova, Anita Manolova, Trevor Hayden, Roman Lazik & Friedemann Vogel.

→ 26. Juni 2022

REPERTOIRE BALLETT

TÄNZE BILDER SINFONIEN

SYMPHONY IN THREE MOVEMENTS / *Balanchine – Strawinski*

PICTURES AT AN EXHIBITION / *Ratmansky – Mussorgski*

SINFONIE NR. 15 / *Schläpfer – Schostakowitsch*

→ 17., 20., 21., 24., 25. September, 28. und 30. Oktober 2021

A SUITE OF DANCES

GLASS PIECES / *Robbins – Glass*

DUO CONCERTANT / *Balanchine – Strawinski*

A SUITE OF DANCES / *Robbins – Bach*

THE CONCERT / *Robbins – Chopin*

→ 12., 16., 17., 19., 20. und 23. Oktober 2021

ONEGIN / *Cranko – Tschaikowski*

→ 23., 28., 29. Dezember 2021, 7. und 11. Jänner 2022

GISELLE / *Tschernischova – Adam*

→ 15., 17., 18., 20. und 23. Februar 2022

SCHWANENSEE / *Nurejew nach Petipa und Iwanow – Tschaikowski*

→ 13., 17., 18. und 25. März 2022

MAHLER, LIVE

LIVE / *van Manen – Liszt*

4 / *Schläpfer – Mahler*

→ Premiere vor Publikum: 2. April 2022 / Reprisen: 5., 9., 11. April,
1. und 5. Juni 2022

GASTSPIELE

GASTSPIEL DER WIENER STAATSOPER

RICHARD WAGNER-GALA

Ausschnitte aus Richard Wagners *Der Ring des Nibelungen*

Musikalische Leitung Philippe Jordan

Sopran Anja Kampe

Tenor Stuart Skelton

Bass Kwangchul Youn

Orchester der Wiener Staatsoper

→ Musikverein Graz, 12. Oktober 2021

GASTSPIEL DES WIENER STAATSBALLETTS

ÖFFENTLICHE PROBE DIE JAHRESZEITEN
MIT KÜNSTLERGESPRÄCH

→ Festspielhaus St. Pölten, 21. März 2022

SOLISTENKONZERTE

ABSCHIEDSGALA KS JOSÉ CARRERAS

KLAVIER: LORENZO BAVAJ

*Mit José Carreras / Elina Garanča / Johanna Wallroth / Michael Arivony
Kallisto-Quartett Albena Danailova / Andreas Großbauer /
Robert Bauerstatter / Tamás Varga*

Würdigung des Wirkens von KS José Carreras an der
Wiener Staatsoper durch Bogdan Rošćić

Francesco Paolo Tosti
L'ultima canzone

Francesco Paolo Tosti
Sogno

Giacomo Puccini
O mio babbino caro → Arie der Lauretta aus *Gianni Schicchi*

Giacomo Puccini
Crisantemi

Furio Rendine
Vurria

Edvard Grieg
T'estimo

Franz Schubert
Ständchen

Joaquín Rodrigo
En Aranjuez, con tu amor

Josef Lanner
Die Mozartisten

Wolfgang Amadeus Mozart
Bei Männern welche Liebe fühlen → Duett Pamina /
Papageno aus *Die Zauberflöte*

Alexandre Deryevitsky
Serenata sincera

Rodolfo Falvo
Dicitencello vuie

Stanislao Gastaldon
Música proibita

Erik Satie
Je te veux

Nicola Valente
Passione

Ernesto De Curtis
Non ti scordar di me

Salvatore Cardillo
Core n'grato

→ 14. September 2021 / Großes Haus

NOCHE ESPAÑOLA

EIN ABEND MIT KS PLÁCIDO DOMINGO

*Mit Plácido Domingo / Saïoa Hernández / Arturo Chacón-Cruz
Musikalische Leitung Jordi Bernàcer*

Bühnenorchester der Wiener Staatsoper

*Gerónimo Giménez
Zwischenspiel → aus *La boda de Luis Alonso**

*Reveriano Soutullo / Juan Vert
Quiero desterrar → aus *La del soto del parral**

*José Serrano
¿Qué te importa que no venga? → aus *Los claveles**

*José Serrano
La roca fría del Calvario → aus *La Dolorosa**

*Reveriano Soutullo / Juan Vert
Ten pena de mis amores → aus *La del soto del parral**

*Enrique Granados
Zwischenspiel → aus *Goyescas**

*Jacinto Guerrero
Mi aldea → aus *Los gaviñanes**

*Manuel Penella
¿Me llamabas, Rafaeliyo? → aus *El gato montés**

*Pablo Sorozábal
No puede ser → aus *La tabernera del puerto**

Manuel de Falla

Farruca → aus *El sombrero de tres picos*

Emilio Arrieta

Se fue, se fue la ingrata aus *Marina*

Manuel Penella

Juntô, dende chavaliyô → aus *El gato montés*

Manuel Fernández Caballero

No cantes más La Africana → aus *El dúo de La Africana*

Federico Moreno Torroba

De este apacible rincón de Madrid → aus *Luisa Fernanda*

Federico Moreno Torroba

En mi tierra extremeña → aus *Luisa Fernanda*

Manuel de Falla

Danza ritual del fuego → aus *El amor brujo*

Federico Moreno Torroba

Luche la fe por el triunfo → aus *Luisa Fernanda*

Reveriano Soutullo / Juan Vert

Amor, mi raza sabe conquistar → aus *La leyenda del beso*

Pablo Sorozábal

Hace tiempo que vengo al taller → aus *La del manojito de rosas*

→ 15. November 2021 / Großes Haus

LISETTE OROPESA

KLAVIER: RUBÉN FERNÁNDEZ AGUIRRE

Saverio Mercadante

La stella

La primavera

Franz Schubert

Vedi quanto adoro ancora, ingrato! D 510

Suleika I D 720

Robert Schumann → aus *12 Gedichte nach Kerner*, op. 35

Sehnsucht nach der Waldgegend, Nr. 5

Stille Liebe, Nr. 8

Frage, Nr. 9

Stille Tränen, Nr. 10

Francis Poulenc

XV improvisation: Hommage à Edith Piaf

Gabriel Fauré

Clair de lune, op. 46/2

Au bord de l'eau, op. 8/1

Après un rêve, op. 7/1

Georges Bizet

Chanson d'avril

Chant d'amour

Adieux de l'hôtesse arabe

Joaquín Rodrigo → Cuatro madrigales amorosos

I. ¿Con qué la lavaré?

II. Vos me matásteis

III. ¿De dónde venís, amore?

IV. De los álamos vengo, madre

Manuel de Falla → Siete canciones populares españolas

El paño moruno

Seguidilla murciana

Asturiana

Jota

Nana

Canción

Polo

Eduardo Fabini

Estudio arpegiado

Astor Piazzolla

Verano porteño

Joaquín Nin

Montañesa

Tonada del Conde Sol

Gonzalo Roig

¡Yo soy Cecilia! → aus *Cecilia Valdés*

→ 9. März 2022 / Großes Haus

ERWIN SCHROTT

KLAVIER: ALESSANDRO AMORETTI

unter Beteiligung von QUARTISSIMO & MICHAEL HÄRINGER (KLAVIER)

Henri Duparc

L'Invitation au Voyage

Giuseppe Verdi

Et toi, Palerme → Air de Procida aus *Les Vêpres siciliennes*

Elle ne m'aime pas... Je dormirai dans mon manteau royal → Air de Philippe II aus *Don Carlos*

Antonín Dvořák

Allegro ma non troppo → aus dem Streichquartett Nr. 12 in F-Dur, op. 96
(»Amerikanisches Quartett«)

Jacques Ibert → 4 Chansons de Don Quichotte

Chanson du Départ

Chanson à Dulcinée

Chanson du Duc

Chanson de la Mort

Gioachino Rossini

Là del ciel nell'arcano profondo → Arie des Alidoro aus *La cenerentola*

Vincenzo Bellini

Cinta di fiori → Arie des Giorgio aus *I puritani*

Gaetano Donizetti

Udite, udite o rustici → Cavatine des Dulcamara aus *L'elisir d'amore*

Franz Liszt

Mephisto-Walzer

Gaetano Donizetti

Vieni, la mia Vendetta... Qualunque sia l'evento → Cavatine des Herzog aus *Lucrezia Borgia*

Amilcare Ponchielli

Sì, morir ella de → Arie des Alvise aus *La Gioconda*

→ 29. März 2022 / Großes Haus

RENÉ PAPE

KLAVIER: CAMILLO RADICKE

Roger Quilter → Drei Lieder nach Gedichten von William Shakespeare, op. 6

Come away, come away, death

O mistress mine, where are you roaming?

Blow, blow thou winter wind

Antonín Dvořák → *Biblische Lieder*, op. 99

Um ihn her ist Wolken und Dunkel

Du bist, o Herr, mein Schirm und Schild

Gott erhöre mein Gebet

Gott ist mein Hirte

Herr! Nun sing' ich Dir ein neues Lied

Höre Gott mein Flehen

An den Wassern zu Babylon

Wende Dich zu mir!

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen

Singet ein neues Lied

Sergej Rachmaninow → *Vocalise*, op. 34/14

Modest Mussorgskij → *Lieder und Tänze des Todes*

Wiegenlied

Serenade

Trepak

Der Feldherr

→ 21. April 2022 / Großes Haus

PIOTR BECZAŁA

KLAVIER: SARAH TYSMAN

Mieczysław Karłowicz

Idzie na Pola, op. 3/2

Rdzawe liście strząsa z drzew

Mów do mnie jeszcze, op. 3/1

Najpiękniejsze piosenki, op. 4

Pamiętam ciche jasne złote dni, op. 1/5

Stanisław Moniuszko

Aria z kurantem → Arie des Stefan aus *Straszny Dwór*

Antonín Dvořák

Humoreske, op. 101/1

Antonín Dvořák → aus den »*Cigánské melodie*«, op. 55

Kdyz mne stará matka, op. 55/4

Struna naladena, op. 55/5

Siroke rukávy, op. 55/6

Dejte klec jestrábu, op. 55/7

Antonín Dvořák

Vidino divná → Arie des Prinzen aus *Rusalka*

Sergej Rachmaninow → aus den Sechs Liedern, op. 8

Сон (Traum), op. 8/5

Sergej Rachmaninow → aus den Zwölf Liedern, op. 21

Сирень (Flieder), op. 21/5

Sergej Rachmaninow → aus den Zwölf Liedern, op. 14

Весенние воды (Frühlingsquellen), op. 14/11

Piotr I. Tschaikowski

Куда, куда (Wohin, wohin) → Arie des Lenski aus *Eugen Onegin*

Stefano Donaudy

Vagissima sembianza

Freschi luoghi, prati aulenti

O del mio amato ben

Gaetano Donizetti

Tombe degl'avi miei → Arie des Edgardo aus *Lucia di Lammermoor*

Giuseppe Verdi

Quando le sere al placido → Arie des Rodolfo aus *Luisa Miller*

Georges Bizet

La fleur que tu m'avais jetée → Arie des Don José aus *Carmen*

Jules Massenet

Pourquoi me réveiller → Arie des Werther aus *Werther*

→ 31. Mai 2022 / Großes Haus

KAMMERMUSIK DER WIENER PHILHARMONIKER

Violine Olesya Kurylyak / *Viola* Ursula Ruppe /
Violoncello Ursula Wex / *Flöte* Wolfgang Breinschmid
Werke von *Ludwig van Beethoven*
→ 9. Oktober 2021 / Gustav Mahler-Saal

Violine Luka Ljubas, Gerhard Schulz / *Viola* Sebastian Führlinger /
Violoncello Wolfgang Härtel, Bernhard Hedenborg / *Oboe* Sebastian Breit
Werke von *Béla Bartók*, *Wolfgang Amadeus Mozart*, *Franz Schubert*
→ 18. Dezember 2021 / Gustav Mahler-Saal

Violine Benjamin Morrison / *Kontrabass* Iztok Hrastnik /
Klavier Christoph Traxler / *Schlagzeug* Johannes Schneider
Werke von *Emmanuel Séjourné*, *Claude Bolling*
→ 8. Jänner 2022 / Gustav Mahler-Saal

Violine Maxim Brilinsky, Júlia Gyenge / *Viola* Robert Bauerstatter /
Violoncello Stefan Gartmayer / *Klavier* Maximilian Flieder
Werke von *Antonín Dvořák*, *Johannes Brahms*
→ 19. März 2022 / Gustav Mahler-Saal

Oboe Clemens Horak, Sebastian Breit / *Fagott* Sophie Dervaux /
Kontrabass Christoph Wimmer / *Cembalo* Johannes Maria Bogner
Werke von *Jan Dismas Zelenka*, *Johannes Sebastian Bach*,
Georg Philipp Telemann, *Antonio Vivaldi*
→ 23. April 2022 / Gustav Mahler-Saal

Violine Milan Šetena / *Viola* Elmar Landerer /
Violoncello Edison Pashko / *Klavier* Jan Simon
Werke von *Wolfgang Amadeus Mozart*, *Gideon Klein*, *Josef Suk*
→ 14. Mai 2022 / Gustav Mahler-Saal

Violine Raimund Lissy, Lara Kusztrich, Martina Miedl /
Viola Thomas Hajek / *Violoncello* Raphael Flieder / *Klavier* Srebra Gelleva
Werke von *Dmitri Schostakowitsch*, *Paul Juon*, *Giacomo Puccini*, *Josef Suk*,
Ernest Chausson
→ 21. Mai 2022 / Gustav Mahler-Saal

Plattform K+K Vienna: *Violine* Kirill Kobantschenko / *Viola* Michael Strasser / *Violoncello* Florian Egner / *Kontrabass*: Bartosz Sikorki / *Klavier* Christoph Egner / *Akkordeon* Christian Bakanic
Werke von *Wolfgang Amadeus Mozart*, *Werner Pirchner*, *Christian Bakanic*, *Franz Schubert*, *Astor Piazzolla*, *Fritz Kreisler*, *Dave Brubeck*
→ 28. Mai 2022 / Gustav Mahler-Saal

ENSEMBLEMATINEEN IM MAHLER-SAAL

VERA-LOTTE BOECKER / EVGENY SOLODOVNIKOV

Klavier Sarah Tysman

Lieder und Arien von *Ludwig van Beethoven*, *Wolfgang Amadeus Mozart*, *Alban Berg*, *Alexander von Zemlinsky*, *Modest Mussorgski*, *Richard Strauss*, *Viktor Ullmann*, *Nikolai Rimski-Korsakow*, *Jules Massenet*, *Michail Glinka*, *Ruggero Leoncavallo*

→ 24. Oktober 2021 / Gustav Mahler-Saal

CHRISTINA BOCK / JOSH LOVELL

Klavier Stephen Hopkins, Florian Kästner / *Harfe* Isabel Goller

Lieder und Arien von *Richard Strauss*, *Jacques Offenbach*, *Franz Liszt*, *Reynaldo Hahn*, *Gabriel Fauré*, *Georg Friedrich Händel*

→ 7. November 2021 / Gustav Mahler-Saal

SZILVIA VÖRÖS / ATTILA MOKUS

Klavier Cécil Restier

Lieder, Arien und Duette von *Piotr I. Tschaikowski*, *Gaetano Donizetti*, *Giacomo Puccini*, *Giuseppe Verdi*, *Jenő Huszka*, *Pongrác Kacsóh*, *Gioachino Rossini*

→ 9. Jänner 2022 / Gustav Mahler-Saal

SLÁVKA ZÁMEČNÍKOVÁ / PETER KELLNER

Klavier Eric Melear

Arien und Duette von *Wolfgang Amadeus Mozart*, *Gaetano Donizetti*, *Charles Gounod*

→ 6. Februar 2022 / Gustav Mahler-Saal

MARGARET PLUMMER / ROBERT BARTNECK

Klavier Anton Ziegler

Lieder, Arien und Duette von *Franz Schubert, Johannes Brahms, Richard Strauss, Samuel Barber, Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart, Jules Massenet, Franz Lehár, George Gershwin, Leonard Bernstein*

→ 24. April 2022 / Gustav Mahler-Saal

NOA BEINART / DANIEL JENZ

Klavier Julia Simonyan, Ewa Danilewska

Lieder und Arien und Duette von *Robert Schumann, Johannes Brahms, Gustav Mahler, Erich Wolfgang Korngold / Johann Strauß*

→ 12. Juni 2022 / Gustav Mahler-Saal

KONZERTE DES OPERNSTUDIOS

EXTERNER STUDIOKONZERT 1

Das Opernstudio der Wiener Staatsoper zu Gast in Taggenbrunn

Sopran Johanna Wallroth / *Alt* Stephanie Maitland / *Tenor* Hiroshi Amako /
Bariton Erik Van Heyningen / *Klavier* Jendrik Springer

→ 12. September 2021 / Burg Taggenbrunn

EXTERNER STUDIOKONZERT 2

Das Opernstudio der Wiener Staatsoper zu Gast in Lafnitz

Sopran Johanna Wallroth / *Mezzosopran* Patricia Nolz / *Alt* Stephanie
Maitland / *Tenor* Hiroshi Amako / *Bariton* Stefan Astakhov, Erik Van
Heyningen / *Klavier* Andri Joël Harison / *Moderation* Michael Kraus

→ 7. November 2021 / Kultursaal Lafnitz

STUDIOKONZERT 2 – Faschingskonzert

Sopran Johanna Wallroth, Anna Nekhames, Aurora Marthens /
Alt Stephanie Maitland / *Tenor* Angelo Pollak, Hiroshi Amako /
Bariton Michael Arivony, Stefan Astakhov, Erik Van Heyningen /
Bass Ilja Kazakov, Artyom Wasnetsov / *Klavier* Andri Joël Harison /
Moderation KS Adrian Eröd

→ 15. Jänner 2022 / Gustav Mahler-Saal

STUDIOKONZERT 3

Sopran Anna Nekhames / *Bariton* Erik Van Heyningen /
Bass Artyom Wasnetsov /
Klavier Andri Joël Harison, Richard Fu
→ 5. März 2022 / Gustav Mahler-Saal

EXTERNER STUDIOKONZERT 3

Das Opernstudio der Wiener Staatsoper zu Gast in Oberschützen
Sopran Aurora Marthens, Johanna Wallroth / *Mezzosopran* Isabel Signoret /
Alt Stephanie Maitland / *Bariton* Michael Arivony / *Bass* Ilja Kazakov /
Klavier Andri Joël Harison / *Moderation* Michael Kraus
→ 2. April 2022 / Kulturzentrum Oberschützen

STUDIOKONZERT 4

Sopran Johanna Wallroth / *Alt* Stephanie Maitland / *Tenor* Angelo Pollak /
Klavier Richard Fu
→ 7. Mai 2022 / Gustav Mahler-Saal

STUDIOKONZERT 5 (Abschlusskonzert)

Sopran Aurora Marthens, Johanna Wallroth, Anna Nekhames /
Mezzosopran Isabel Signoret, Patricia Nolz / *Alt* Stephanie Maitland /
Tenor Angelo Pollak, Hiroshi Amako / *Bariton* Michael Arivony, Stefan
Astakhov, Erik Van Heyningen / *Bass* Ilja Kazakov, Artyom Wasnetsov /
Klavier Andri Joël Harison, Richard Fu / *Moderation* Michael Kraus
→ 22. Mai 2022 / Gustav Mahler-Saal

STUDIOKONZERT (geschlossene Veranstaltung)

Sopran Anna Nekhames / *Bariton* Michael Arivony /
Klavier Richard Fu
10. Juni 2022 / Gustav Mahler-Saal

LIPIZZANER GALA

Sopran Aurora Marthens, Anna Nekhames / *Tenor* Hiroshi Amako /
Bariton Stefan Astakhov /
Klavier Andri Joël Harison
→ 1. und 2. Juli 2022 / Heldenberg

MATINEEN ZU DEN OPERNPREMIEREN

IL BARBIERE DI SIVIGLIA

Gäste Michele Mariotti, Herbert Fritsch, Vasilisa Berzhanskaya,
Juan Diego Flórez, Paolo Bordogna, Étienne Dupuis /
Klavier Julia Simonyan, Cécile Restier / *Violoncello* Jan Ryska /
Moderation Bogdan Roščić
→ 19. September 2021 / Großes Haus

DON GIOVANNI

Gäste Philippe Jordan, Barrie Kosky, Kate Lindsey, Hanna-Elisabeth
Müller, Patricia Nolz, Kyle Ketelsen, Philippe Sly, Stanislas de Barbeyrac,
Peter Kellner /
Klavier Tommaso Lepore / *Moderation* Bogdan Roščić
→ 21. November 2021 / Großes Haus

WOZZECK

Gäste Philippe Jordan, Simon Stone, Anja Kampe, Christian Gerhaher,
Sean Panikkar, Jörg Schneider /
Klavier Jendrik Springer, Anton Ziegler / *Moderation* Bogdan Roščić
→ veröffentlicht am 18. März 2022 im Youtube-Kanal der
Wiener Staatsoper

TRISTAN UND ISOLDE

Gäste Philippe Jordan, Calixto Bieito, Ekaterina Gubanova, Martina
Serafin, Rebecca Ringst, Andreas Schager, René Pape, Daniel Jenz /
Klavier Jendrik Springer / *Moderation* Bogdan Roščić
→ 3. April 2022 / Großes Haus

L'ORFEO

Gäste Pablo Heras-Casado, Tom Morris, Slávka Zámečnicková, Kate
Lindsey, Christina Bock, Barbara Klebel-Vock, Maria Kubizek, Georg Nigl /
Musikalische Begleitung Mitglieder des Concentus Musicus Wien /
Klavier Annemarie Herfurth / *Moderation* Nikolaus Stenitzer,
Andreas Láng, Oliver Láng
→ veröffentlicht am 9. Juni 2022 im Youtube-Kanal der
Wiener Staatsoper

RAHMENPROGRAMME & SONDERVERANSTALTUNGEN

FÜHRUNGEN

In der Saison 2021/22 nahmen 117.025 Personen an insgesamt 745 Führungen durch das Gebäude der Wiener Staatsoper teil. Geführt wurde in fünf Sprachen (deutsch, englisch, spanisch, französisch, italienisch) zwischen 3. September 2021 und 31. August 2022. Im Covid-19 bedingtem Lockdown von 22. November bis 12. Dezember 2021 mussten 27 Führungen abgesagt werden. Neu eingeführt wurden mit April 2022 die Kinderführungen in deutscher Sprache. Hier fanden bis August 2022 13 Termine statt.

REGIEPORTRAITS

Herbert Fritsch im Gespräch mit Nikolaus Stenitzer
→ 26. September 2021 / Gustav Mahler-Saal

Simon Stone im Gespräch mit Andreas Láng und Oliver Láng
→ 13. März 2022 / Gustav Mahler-Saal

Calixto Bieito im Gespräch mit Nikolaus Stenitzer
→ 10. April 2022 / Gustav Mahler-Saal

Tom Morris im Gespräch mit Nikolaus Stenitzer
→ 29. Mai 2022 / Gustav Mahler-Saal

WERKEINFÜHRUNGEN OPER

Vor den Aufführungen von *Falstaff*, *Das verratene Meer*, *La traviata*, *Il barbiere di Siviglia*, *L'incoronazione di Poppea*, *Eugen Onegin*, *Adriana Lecouvreur*, *Faust*, *Carmen*, *Don Giovanni*, *Parsifal*, *Macbeth*, *Pique Dame*, *Peter Grimes*, *Die tote Stadt*, *Anna Bolena*, *Die Entführung aus dem Serail*, *Wozzeck*, *Tristan und Isolde*, *Boris Godunow*, *I puritani*, *L'Orfeo*, *Capriccio* und *Il turco in Italia* fanden Werkeinführungen mit den Dramaturgen Sergio Morabito, Nikolaus Stenitzer, Andreas Láng bzw. Oliver Láng statt.

ZUSCHAUERKUNST

L'incoronazione di Poppea mit Sergio Morabito
zu Gast Susanne Felicitas Wolf
→ 26. September 2021 / Gustav Mahler-Saal

Boris Godunow mit Sergio Morabito
→ 8. Mai 2022 / Gustav Mahler-Saal

→
Kinderführung

SPIELPLAN-PRÄSENTATION 2022/23

mit Axel Kober, Adam Fischer, Martin Schläpfer, Camilla Nylund, Ying Fang, Peter Kellner, Georg Nigl, Benjamin Bernheim, Josh Lovell, Marcos Menha, Magdalena Fuchsberger, Orchester der Wiener Staatsoper, Chor der Wiener Staatsoper, Kinderchor der Opernschule der Wiener Staatsoper

Moderation Bogdan Rošćić

→ 30. April 2022 / Großes Haus

PUBLIKUMSGESPRÄCH MIT BOGDAN ROŠĆIĆ & PETRA BOHUSLAV

In der Saison 2021/22 fand ein Publikumsgespräch mit Staatsoperndirektor Bogdan Rošćić und der kaufmännischen Geschäftsführerin Petra Bohuslav statt.

→ 11. Mai 2022 / Gustav Mahler-Saal

ROSSINI-SYMPIOSIUM

mit Melanie Unseld, Andrea Lindmayr-Brandl, Barbara Babic, Marie-Theres Arnbom, Livio Marcaletti, Oswald Panagl, Andreas Láng, Oliver Láng

Gesang Cecilia Bartoli, Edgardo Rocha

Klavier David Zobel

→ 27. Juni 2022 / Gustav Mahler-Saal



MATINEEN & BALLETTWERKSTATT

In der Spielzeit 2021/22 wurden vom Wiener Staatsballett zwei Einführungs-
matineen und eine Ballettwerkstatt angeboten, in denen Mitwirkende die
jeweilige Ballett-Neuproduktion vorstellten.

MATINEE TÄNZE BILDER SINFONIEN

Gäste Davide Dato, Liudmila Konovalova, Martin Schläpfer,
Claudine Schoch

Klavier Sarah Tysman / *Violoncello* Tamás Varga / *Moderation* Anne do Paço

→ 12. September 2021 / Großes Haus

BALLETTWERKSTATT IM SIEBTEN HIMMEL

Gäste Marco Goecke, Patrick Lange, Patricia Neary, Martin Schläpfer
Tänzerinnen & Tänzer Elena Bottaro, Laura Cislighi, Calogero Failla,
Lourenço Ferreira, Gaia Fredianelli, Sveva Gargiulo, Hyo-Jung Kang,
Aleksandra Liashenko, Sinthia Liz, Fiona McGee, Marcos Menha,
Godwin Merano, Katharina Miffek, Tomoaki Nakanome, Ketevan Papava,
Alaia Rogers-Maman, Suzan Sittig, Duccio Tariello, Iulia Tcaciuc,
Chiara Uderzo, Arne Vandervelde

Klavier Shino Takizawa / *Moderation* Anne do Paço, Nastasja Fischer

→ 10. November 2021 / Großes Haus

MATINEE DIE JAHRESZEITEN

Gäste Mylla Ek, Andrés Garcia Torres, Martin Häbeler, Stephen Hopkins,
Liudmila Konovalova, Alexey Popov, Martin Schläpfer, Daniel Vizcayo,
Slávka Zámečnicková

Hammerklavier Stephen Hopkins / *Moderation* Anne do Paço

→ 24. April 2022 / Großes Haus

RAHMENPROGRAMME & SONDERVERANSTALTUNGEN BALLETT

WERKEINFÜHRUNGEN BALLETT

Vor allen Aufführungen von *Tänze Bilder Sinfonien*, *A Suite of Dances*, *Im siebten Himmel*, *Liebeslieder*, *Mahler, live* sowie *Die Jahreszeiten* fanden Werkeinführungen mit den Dramaturginnen Anne do Paço und Nastasja Fischer statt.

OPEN CLASS

Die Open Class des Wiener Staatsballetts bot jeweils Samstag nachmittags ein 90-minütiges professionelles Training für Berufstänzer*innen, Tanzpädagog*innen, Studierende und fortgeschrittene Laien ab 14 Jahren zu live-Klaviermusik. Die Leitung übernahmen alternierend Samuel Colombet, Louisa Rachedi und Martin Schläpfer.

→ jeden Samstag, außer an Feiertagen und in der Sommerpause /
Nurejew-Saal, Ballettakademie

WORLD BALLETT DAY 2021

Auf Einladung des Royal Ballet London war das Wiener Staatsballett am 19. Oktober 2021 erneut im offiziellen Programm des »World Ballet Day« zu erleben. Im weltweit verfügbaren Stream war eine Class mit Louisa Rachedi zu erleben, gefolgt von Proben mit Gastchoreograph Marco Goecke zu seiner Uraufführung *Fly Paper Bird* sowie mit Martin Schläpfer für seine Produktion *Ein Deutsches Requiem*.

→ 19. Oktober 2021 / Livestream

TANZPODIUM GISELLE – SCHWANENSEE – ONEGIN

Das Tanzpodium stellt im Gustav Mahler-Saal aktuelle Themen des Spielplans mit Künstlerinnen und Künstlern des Ensembles und Gästen zur Diskussion, wie im März 2022 Fragen zur Pflege und Rekonstruktion historischer Handlungsballette sowie deren Quellenlage.

Gäste Prof. Dr. Stephanie Schroedter, Jean Christophe Lesage,
Martin Schläpfer

Moderation Anne do Paço

→ 19. März 2022 / Gustav Mahler-Saal

ÖFFENTLICHE PROBE & KÜNSTLERGESPRÄCH DIE JAHRESZEITEN
In einer öffentlichen Probe und einem Künstlergespräch gab Martin Schläpfer im Festspielhaus St. Pölten einen ganzen Nachmittag lang Einblicke in seine Uraufführung *Die Jahreszeiten*.

Öffentliche Probe mit Martin Schläpfer, Davide Dato, Hyo-Jung Kang, Masayu Kimoto, Marcos Menha, Alexey Popov, Daniel Vizcayo, Maria Yakovleva

Künstlergespräch Brigitte Fürle, Martin Schläpfer / *Moderation* Anne do Paço
→ 21. März 2022 / Festspielhaus St. Pölten

DANCE MOVIES

Eine neue Kooperation mit den Wiener Kinos Filmcasino und Filmhaus am Spittelberg begleitete den Spielplan des Wiener Staatsballetts in vier Matineen mit interessanten Dokumentationen und Tanzfilmen und eröffnete so außergewöhnliche Perspektiven auf den Tanz. Nach jedem DANCE MOVIE bietet ein Gespräch mit Künstler*innen oder Mitgliedern des Wiener Staatsballetts die Gelegenheit, (Seh-)erfahrungen auszutauschen sowie spannende Einblicke in die jeweiligen Ballett- und Film-Produktionen zu bekommen.

THIN SKIN – DER CHOREOGRAPH MARCO GOECKE

Manon Lichtveld & Bas Westerhof / NL/DE 2016 / 52 Min. / dt. OF

Publikumsgespräch Rebecca Horner, Louisa Rachedi

Moderation Anne do Paço

→ 7. November 2021 / Filmcasino

LUCINDA CHILDS

Patrick Bensard / FR 2006 / 52 Min. / OmeU

Publikumsgespräch Lucinda Childs / *Moderation* Nastasja Fischer

→ 9. Jänner 2022 / Filmcasino

MARIUS PETIPA – THE FRENCH MASTER OF RUSSIAN BALLET

Denis Sneguirev / US 2019 / 52 Min. / OmeU

Publikumsgespräch Roman Lazik / *Moderation* Nastasja Fischer

→ 6. März 2022 / Filmhaus am Spittelberg

CUNNINGHAM – TANZ IST KUNST

Alla Kovgan / D/F/USA 2019 I 93 Min. / OmU

Publikumsgespräch Andrea Weber, The Merce Cunningham Trust /

Moderation Nastasja Fischer

→ 22. Mai 2022 / Filmcasino

→

Adi Hanan



OPERNSTUDIO DER WIENER STAATSOPER

Das 2020 mit Beginn der Amtszeit von Bogdan Rošćić und Philippe Jordan gegründete Ausbildungsprogramm etablierte sich bereits im ersten Jahr seines Bestehens als international anerkanntes Opernstudio und unverzichtbarer Bestandteil der Wiener Staatsoper. 13 junge Sänger*innen, die 2020 aus über 1000 Bewerber*innen ausgewählt wurden, setzten 2021/22 ihre zweijährige Ausbildung im Opernstudio fort und schlossen diese im Juni 2022 ab.

Das Nachwuchsprogramm richtet sich an junge Künstler*innen mit abgeschlossener Gesangsausbildung, deren Talent und Können eine Karriere auf internationalem Niveau erwarten lassen. Während der Ausbildung im Opernstudio werden die im Studium erworbenen Kenntnisse vertieft. Die Studiomitglieder haben die Möglichkeit, mit etablierten Künstler*innen zu arbeiten und von deren reicher Erfahrung zu profitieren. Die jungen Sänger*innen erhalten ein auf ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnittenes musikalisches und szenisches Ausbildungsprogramm und treten daneben auf der Bühne der Wiener Staatsoper in kleinen und mittleren Partien auf. Eine Kooperation mit der Musik und Kunst Privatuniversität Wien (MUK) ermöglicht den Studiomitgliedern den Besuch einzelner Lehrveranstaltungen der MUK. Meisterkurse, Probenbesuche, Bewegungstraining und Workshops, die Mitwirkung in eigenen Studiokonzerten in Wien und den Bundesländern sowie in Veranstaltungen des Offiziellen Freundeskreises der Wiener Staatsoper runden die Ausbildung ab.

Nach Abschluss des Programms sollen die jungen Künstler*innen über die notwendigen Voraussetzungen und Fähigkeiten verfügen, um Teil einer erfolgreichen neuen Generation des internationalen Opernlebens werden zu können.

Künstlerischer Leiter Michael Kraus
Organisatorische Leiterin Uta Sander

MITGLIEDER OPERNSTUDIO 2021/22

Sopran Aurora Marthens (Finnland), Anna Nekhames* (Russland),
Johanna Wallroth (Schweden)

Mezzosopran Patricia Nolz (Österreich), Isabel Signoret (USA)

Alt Stephanie Maitland (Großbritannien)

Tenor Hiroshi Amako (Großbritannien), Angelo Pollak (Österreich)

Bariton Stefan Astakhov (Deutschland), Michael Arivony (Madagaskar),
Erik Van Heyningen (USA)

Bass Ilja Kazakov** (Russland), Artyom Wasnetsov (Russland)

Pianisten Andri Joël Harison (Österreich), Richard Fu (USA)

LEHRENDE IM OPERNSTUDIO 2021/22

Bertrand de Billy, Prof. Helmut Deutsch, Prof. Julius Drake,
KS Adrian Eröd, KS Daniela Fally, KS Prof. Brigitte Fassbaender,
Andrea Giovannini, Michael Kraus, KS Camilla Nylund, Lisette Oropesa,
KS Adrienne Pieczonka, Devony Smith, KS Prof. Linda Watson,
Rachel Willis-Sørensen

MITWIRKUNGEN DER STUDIOMITGLIEDER IN PRODUKTIONEN DER WIENER STAATSOPER:

ADRIANA LECOUVREUR, ANNA BOLENA, BORIS GODUNOW,
CAPRICCIO, CARMEN, DAS RHEINGOLD, DAS VERRATENE MEER,
DER BARBIER FÜR KINDER, DER ROSENKAVALIER,
DIE ENTFÜHRUNG INS ZAUBERREICH, DIE FLEDERMAUS,
DIE TOTE STADT, DIE WALKÜRE, DIE ZAUBERFLÖTE,
DON CARLO (ITAL.), DON GIOVANNI, DON PASQUALE, FALSTAFF,
FAUST, GÖTTERDÄMMERUNG, I PURITANI, IL BARBIERE DI
SIVIGLIA, L'ELISIR D'AMORE, L'INCORONAZIONE DI POPPEA,
L'ORFEO, LA CENERENTOLA, LA TRAVIATA, LE NOZZE DI FIGARO,
LIEBESLIEDER WALZER, LUCIA DI LAMMERMOOR, MACBETH,
MANON LESCAUT, NABUCCO, OTELLO, PARSIFAL, PETER GRIMES,
PIQUE DAME, RIGOLETTO, SALOME, TOSCA, TRISTAN UND ISOLDE

SONDERPROJEKTE MIT MITWIRKUNG DES OPERNSTUDIOS:

Ö1 KLASSIK TREFFPUNKT, UTOPERAS EPISODE 1+2,
UTOPERAS EPISODE 3

→
Die Mitglieder
des Opern-
studios

* Stipendiatin der Hildegard Zadek Stiftung
** Stipendiat der Czerwenka Privatstiftung





OPERNSCHULE DER WIENER STAATSOPER

In der Opernschule für Kinder, die seit September 2001 einen mehrjährigen Ausbildungslehrgang für stimmlich begabte und musikalische Kinder ab dem 8. Lebensjahr zur Mitwirkung in Bühnenproduktionen bietet, erhalten die Kinder im »Basischor« neben den Chorproben individuellen Gesangsunterricht. Die Hauptaufgabe des Kinderchores in der Oper übernimmt der »Kernchor« ab dem 3. Ausbildungsjahr. Die Opernschule bietet auch Jugendlichen, die den Kinderkostümen entwachsen sind, mit dem Jugendchor »OPERateens« ein professionelles Podium. In der Saison 2021/22 hat die Begabtenförderung der Wiener Staatsoper sechs Student*innen unterstützt. Ziel ist es, die jungen Sänger*innen über mehrere Jahre hinweg in ihrer kreativen Entwicklung zu begleiten und in ihrem künstlerischen Wachstum zu unterstützen.

Künstlerischer Leiter Johannes Mertl

Im Schuljahr 2021/22 besuchten 25 Kinder den Basischor, 36 Kinder den Kernchor, 62 Kinder die OPERateens und 6 Studierende die Begabtenförderung der Opernschule der Wiener Staatsoper.

AUFTRITTE IN DER SAISON 2021/22

Oper in der Wiener Staatsoper (Anzahl der Vorstellungen):

BORIS GODUNOW (5), CARMEN (8), DON CARLO (4),
EUGEN ONEGIN (5), FALSTAFF (8), LA BOHÈME (5), MACBETH (3),
NABUCCO (4), OTELLO (4), PIQUE DAME (4), PETER GRIMES (1),
DIE TOTE STADT (4), TRISTAN UND ISOLDE (5), DER ROSEN-
KAVALIER (4), TOSCA (10), WERTHER (3), WOZZECK (5)

→ Summe der Vorstellungen: 82

Sonderveranstaltungen bzw. – projekte:

Donauinsselfest Tourbus (6)
Konzert im Wiener Stephansdom zum Jubiläumswochenende (1)
Konzert im Mahlersaal der Wiener Staatsoper (1)
Matinee in der Wiener Staatsoper (1)
Johannespassion im Wiener Stephansdom (1)
Konzert im Wiener Konzerthaus (2)
Gedenkkonzert im Palais Liechtenstein (1)
Benefizkonzert im Burgtheater (1)
Eröffnung Heidi Horten Collection (1)

→ Gesamt: 97

CHORAKADEMIE

In der seit 1. September 2014 bestehenden Chorakademie der Wiener Staatsoper werden fortgeschrittene Studierende oder Berufseinsteiger*innen, die an einer praxisorientierten Ausbildung zum Chorsänger bzw. zur Chorsängerin interessiert sind, mit dem Theateralltag vertraut gemacht und an das Repertoire des Chores an der Wiener Staatsoper herangeführt, mit dem Ziel dies innerhalb der Ausbildung auch umzusetzen und an Vorstellungen mitzuwirken, wobei auch die Möglichkeit besteht für Solopartien besetzt zu werden. Das Ausbildungsprogramm der Akademist*innen beinhaltet neben dem Repertoirestudium und den Chorproben auch Solokorrepetitionen und Vocal Coaching. Eine Mitwirkung an der Chorakademie ermöglicht es den Teilnehmenden, den ersten Schritt ins Berufsleben optimal vorzubereiten.

Künstlerischer Leiter Mario Steller

Administrativer Leiter Werner Kastner

In der Saison 2021/22 besuchten 20 Sänger*innen die Chorakademie der Wiener Staatsoper. Davon wurden zwei Damen in den Chor der Wiener Staatsoper, sowie eine Dame als Choristin mit Soloverpflichtung in den Chor der Den Norske Opera – Oslo übernommen. Ein Herr wurde mit Soloverpflichtung in den Chor des Landestheater Detmold verpflichtet und ein Herr an die Bühne Baden.

AUFTRITTE IN DER SAISON 2021/22

OTELLO (4), FAUST (4), NABUCCO (4), CARMEN (8),
DER FLIEGENDE HOLLÄNDER (2), PARSIFAL (4), DON CARLO it. (4),
LA BOHEME (4), DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL (4),
L'ORFEO (4), GÖTTERDÄMMERUNG (2)

→ Summe der Vorstellungen: 44

BALLETAKADEMIE WIENER STAATSOPER

Direktorin Christiana Stefanou
Künstlerischer Leiter Martin Schläpfer
Kaufmännische Leiterin Simone Wohinz

Die Ballettakademie der Wiener Staatsoper bietet eine umfassende praktische und theoretische Bühnentanz-Ausbildung für Schüler*innen ab 10 Jahren sowie einen Vorbereitungskurs für Kinder ab 9 Jahren.

Im Schuljahr 2021/22 besuchten 108 Schüler*innen die Ballettakademie der Wiener Staatsoper, 11 Studierende waren Mitglieder der Jugendkompanie. Die Vorbereitungsklasse umfasste 14 Kinder. 10 Tänzer*innen schlossen ihre Ausbildung im Sommer 2022 an der Ballettakademie der Wiener Staatsoper ab.

AUFTRITTE IN DER SAISON 2021/22

MATINEE DER BALLETTAKADEMIE

MODERN & CONTEMPORARY CLASS WORK

Musik Wendy Melvoin & Lisa Coleman, Manuel Wandji, Deya Dova,
Moses Sumney
Choreographie Jennifer Weiss

JAMIE (URAUFFÜHRUNG)

Musik Ludwig van Beethoven, Zäuerli, Martin Stadtfeld, Frédéric Chopin,
Johann Sebastian Bach
Choreographie Martin Schläpfer

MAZURKA & GRAND PAS CLASSIQUE HONGROIS AUS »RAYMONDA«

Musik Alexander Glasunow
Choreographie Konstantin Sergejev nach Marius Petipa
GIOCONDA'S SMILE (URAUFFÜHRUNG)

Musik Manos Hadjidakis
Choreographie Christiana Stefanou

→
Unisono im
Rahmen der
Nurejew-Gala

Tänzerinnen & Tänzer Studierende der Ballettakademie & Mitglieder
der Jugendkompanie der Wiener Staatsoper

Kostüme Maria Alati

Licht Robert Eisenstein

→ 16. Jänner 2022 / Großes Haus

Ballett in der Wiener Staatsoper (Anzahl der Vorstellungen):

IM SIEBTEN HIMMEL / SYMPHONY IN C (8),

MATINEE DER BALLETTAKADEMIE (1), GISELLE (4),

SCHWANENSEE (4), NUREJEW-GALA (1)

→ Summe der Vorstellungen: 18

Oper in der Wiener Staatsoper

NABUCCO (4), CARMEN (8), DIE FLEDERMAUS (4),

PETER GRIMES (5), ORFEO (4), CAPRICCIO (4)

→ Summe der Vorstellungen: 29

Oper in der Volksoper Wien

TOD IN VENEDIG (6)

→ Summe der Vorstellungen: 6



Crying is
okay here



OUTREACH & VERMITTLUNG AN DER WIENER STAATSOOPER

MUSIKTHEATER UND BALLETT SPÜREN, DISKUTIEREN, SELBST GESTALTEN

Auch die zweite Spielzeit unter der neuen Direktion von Bogdan Rošćić steht im Auftrag die Wiener Staatsoper für alle zu öffnen – besonders auch für Jugendliche und junge Erwachsene unabhängig ihres sozio-ökonomischen und kulturellen Hintergrundes. Ob durch einen Proben- oder Vorstellungsbuch oder die aktive Teilnahme an einem der neuentwickelten Jugendprojekte: das Vermittlungs- & Outreachprogramm der Wiener Staatsoper bietet vielseitige Möglichkeiten mit Oper und Ballett in Berührung zu kommen und richtet sich sowohl an Neugierige, die die Welt der Oper und des Balletts näher kennenlernen möchten, als auch an Theaterenthusiast*innen, die nicht genug kriegen können.

Die partizipativen Vermittlungsformate der Abteilung *Outreach & Vermittlung* schaffen interdisziplinäre Begegnungsplattformen für Kinder, Jugendliche sowie jungen Erwachsene, um mit Künstler*innen der Wiener Staatsoper in Kontakt zu treten, sich selbstständig mit dem Repertoire der Wiener Staatsoper auseinanderzusetzen und Musiktheater und Ballett in Bezugsetzung zu ihrer eigenen Lebenswelt gemeinsam kreativ zu gestalten und erfahrbar zu machen. Diese Begegnungen finden im Stadtraum, in den Wiener Bezirken – diese Saison z.B. im Kulturhaus Brotfabrik im 10. Bezirk sowie im Atelierhaus der Akademie der Bildenden Künste Wien im 6. Bezirk – in der Schule, digital via Zoom oder vor Ort in der Wiener Staatsoper statt.

Auch junges Publikum als Rezipient*innen von Opern- und Ballettwerken zu gewinnen ist ein wichtiges Anliegen. Deshalb werden für die Altersgruppe U27-Angebote aus dem umfangreichen Opern- und Ballettrepertoire gestaltet und für das jüngste Publikum eigens Kinderopern geschaffen.

PARTIZIPATIVE JUGENDPROJEKTE AN DER WIENER STAATSOPER

OPERNLABOR FÜR 15-24-JÄHRIGE

In diesem interdisziplinären Stückentwicklungsformat experimentieren Teilnehmende zwischen 15 und 24 Jahren in Anlehnung an ein Werk aus dem Spielplan – diesjährig *Wozzeck* von Alban Berg – und in Auseinandersetzung mit ihrer eigenen Lebenswelt mit Musik und Theatererzählformen und entwickeln daraus eine eigene Musiktheater-Performance. Das Stück *The Start Up* wurde von den Jugendlichen und jungen Erwachsenen, begleitet vom Bühnenorchester der Wiener Staatsoper im Kulturhaus Brotfabrik im Juni 2022 zur Aufführung gebracht.

THE START UP

Projektleitung & Inszenierung Kryszтина Winkel / *Musikalische Leitung* Andy Icochea Icochea / *Künstlerische Mitgestaltung* Katharina Augendopler / *Kostüme* Mareike Seeger / *Dramaturgie* Valentin Lewisch / *Ensemble* 18 Darsteller*innen zwischen 14 und 24 Jahren des Opernlabors

In Kooperation mit *Superar*

Es spielte das Bühnenorchester der Wiener Staatsoper.

→ Schulvorstellung: 14. Juni 2022. Weitere Aufführungen: 14. Juni, 19 Uhr und 15. Juni 2022, 19 Uhr / Kulturhaus Brotfabrik

DER LETZTE TAG

Projektleitung & Inszenierung Kryszтина Winkel / *Musikalische Leitung* Johannes Mertl / *Musikalische Gestaltung & Koordination* Andy Icochea Icochea / *Kostüme* Mahshad Safaei / *Ensemble* 17 Darsteller*innen zwischen 13 und 24 Jahren des Opernlabors

In Kooperation mit *Superar*

Es spielte das Bühnenorchester der Wiener Staatsoper.

→ Wiederaufnahme: 23. Oktober 2021.
Weitere Aufführung: 24. Oktober 2021 /
Kulturhaus Brotfabrik

TANZLABOR FÜR 9-14-JÄHRIGE

Inspiriert durch ausgewählte Werke des Wiener Staatsballetts – diesjährig *Pictures at an Exhibition* von Alexei Ratmansky – regt das Tanzlabor Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 14 Jahren an, ästhetische und körperliche Ausdrucksformen kennenzulernen, mit Bewegungssprachen zu experimentieren und unter Anleitung von Profis in ein eigenes choreographisches Konzept zu übertragen, welches mit dem Einsteiger- und Holzbläserorchester von

Superar zur Aufführung gebracht wird.

HA-HO-HU – Tanztheaterstück von und für Kinder des Tanzlabors

Projektleitung & szenische Einrichtung Krysztina Winkel /

Choreographie Katy Gertseen und Katharina Senk / *Tänzer*innen* 55 Kinder der Tanzlaborgruppen, Kindertanzklasse von *Tanz die Toleranz*, sowie der 2B der Volksschule Hebbelplatz

In Kooperation mit *Tanz die Toleranz*, *Superar* und der Volksschule Hebbelplatz in Favoriten.

Es spielte das Einsteiger- und Holzbläserorchester von *Superar*.

→ Premiere: 5. Mai 2022, 18 Uhr. Weitere Aufführung: 5. Mai 2022, 19 Uhr / Kulturhaus Brotfabrik

INSIDEOPERA FÜR 16-24-JÄHRIGE

Im Jugendprojekt *InsideOpera* begegnen Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 24 Jahren wöchentlich Künstler*innen und Mitarbeiter*innen der Wiener Staatsoper und erkunden Orte und Räume, die sonst verborgen bleiben. Die Erfahrungen und Eindrücke werden im, von dem Jugendprojekt entwickelten jungen Podcast der Wiener Staatsoper *OpernStoff* über Plattformen wie der Webpage der Wiener Staatsoper, Spotify und Amazon Music mit Zuhörer*innen geteilt.

UTOPERAS – EINE JUGEND(CHAT)OPER IM SERIENFORMAT

Inspiriert durch Themen aus Jewegeni Samjatins dystopischem Sci-Fi Roman »Wir« entwickeln 40 Schüler*innen der Neuen Mittelschulen Josef-Enslein Platz und Herzgasse mit Künstler*innen der Wiener Staatsoper und *Superar* eine eigene partizipative Jugendoper. Das von den Jugendlichen selbst geschriebene Werk *Utoperas* erzählt innerhalb von drei Episoden Bilder einer dystopischen Zukunft einer fast totalitären Onlinewelt. Diese Welt lebt von regem Nachrichtenaustausch und einem ständigen (Mit-)Teilen von persönlichen, aber auch oberflächlichen Inhalten und wird nur zu gewissen Uhrzeiten still – in den privaten Stunden. Hierbei fragen sich die jungen Protagonist*innen: Wie sichtbar oder unsichtbar möchte ich sein? Warum ist es gut in einer Gruppe zu sein? Und wann ist es wichtig, für die eigenen Bedürfnisse und Sichtweisen einzustehen? *Utoperas* wurde von *Fedora* für den *Fedora Education Prize 2021* geshortlistet.

Projektleitung & Inszenierung Krysztina Winkel / *Musikalische Leitung*

Andy Icochea Icochea / *Künstlerische Mitgestaltung* Katharina Augendopler /

Kostüme Mahshad Safaei / *Dramaturgie* Valentin Lewisch / *Ensemble*

Schülerinnen und Schüler der NMS Josef-Enslein-Platz und NMS Herzgasse / *Superar* Jugendchor, *Superar* Percussionsgruppe, total 55 Jugendliche /

Sopran Anna Nekhames, Opernstudio / *Tenor* Angelo Pollak, Opernstudio

In Kooperation mit *Superar*.

Es spielt das Bühnenorchester der Wiener Staatsoper.

→ Premiere *Utoperas Episode 1-2*: 30. April 2022, 16 Uhr

Weitere Aufführung: 30. April 2022, 19 Uhr /

Atelierhaus der Akademie der Bildenden Künste Wien

→ Premiere *Utoperas Episode 3*: 28. Mai 2022, 16 Uhr

Weitere Aufführung: 28. Mai 2022, 19 Uhr / Atelierhaus der Akademie der Bildenden Künste Wien

KARTENANGEBOTE FÜR ALLE UNTER 27 JAHREN

Das U27-Programm ermöglicht allen unter 27 Jahren ausgewählte Vorstellungen zum Preis von € 20 (Oper) / € 15 (Ballett) zu besuchen.

GENERALPROBENKARTEN FÜR ALLE UNTER 27

Auch in der der Spielzeit 2021/22 öffnete Bogdan Rošćić mit Unterstützung der Belegschaft des Hauses die Generalproben für alle unter 27. Besucher*innen können alle neuen Opern- und Ballettproduktionen am Haus schon vor dem offiziellen Premierentermin mit Karten um € 10 erleben.

KINDER- und JUGENDKARTEN FÜR REGULÄRE VORSTELLUNGEN

Für jede Vorstellung (ausgenommen Premieren und *Die Fledermaus* zu Silvester) sind 25 Kinder- und Jugend-Karten zum Preis von je € 15 verfügbar. Der Kauf einer Kinderkarte (bis 14 Jahre) ist an den Kauf einer regulären Karte gebunden. Maximal 3 Kinderkarten sind pro Kauf möglich und werden nur ausgegeben, wenn sie vom Kind und seiner Begleitung spätestens 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse behoben werden.

PROGRAMME FÜR SCHULEN

Vom Entstehungsprozess einer Produktion erfahren, Künstler*innen über die Schulter schauen, mit Mitarbeiter*innen des Hauses ins Gespräch kommen und hinter die Kulissen blicken: Als Vor- oder Nachbereitung zu einem Vorstellungsbesuch bietet die Wiener Staatsoper vielseitige Vermittlungsprogramme wie Werkeinführungen, Führungen, theaterpädagogische Workshops für Schulklassen an, die in der Staatsoper, in den Schulen oder online stattfanden. Trotz Pandemie-bedingten Reduktionen konnten wiederum zahlreiche Schulklassen (7. bis 12./13. Schulstufe) Abendvorstellungen der Wiener Staatsoper besuchen. Zusätzlich standen auch eigens für Schulklassen der 1. bis 6. Schulstufe konzipierte Vorstellungen auf dem Programm: *Die Entführung ins Zauberreich* sowie *Der Barbier für Kinder*. In der Spielzeit 2021/22 wurde auch eine eigene Führung für Kinder kreiert, die sich besonderer Beliebtheit erfreut.

STREAMS & TV-AUFZEICHNUNGEN

In der Spielzeit 2021/22 fanden insgesamt 16 Livestreams statt, die weltweit kostenlos für 72 Stunden angeboten wurden, sie erreichten in Summe 307.000 Menschen. In der Zeit vom 22. November 2021 bis zum 12. Dezember 2021 gab es einen weiteren COVID-19-bedingten Lockdown, währenddessen dem Publikum zu Hause wie schon in der vorigen Spielzeit ein täglich wechselndes Programm von insgesamt 20 Werken aus dem Archiv angeboten wurde. Dieses Archivprogramm wurde von 159.000 Personen genutzt. Während des Lockdowns konnte in Zusammenarbeit mit ORF III die Liveübertragung der Premiere des *Don Giovanni* – pandemiebedingt ohne Publikum – realisiert werden. 275.000 Menschen verfolgten die Übertragung im Fernsehen, bzw. auf *play.wienerstaatsoper.at*.

Am Eröffnungsabend des Film Festivals auf dem Wiener Rathausplatz stand ein live-zeitversetztes Screening der Premiere von *Il turco in Italia* am Programm, einem Gastspiel der Opéra de Monte Carlo mit Cecilia Bartoli in der Rolle der Donna Fiorilla.

Mit dem ORF konnten in dieser Spielzeit insgesamt 6 Übertragungen umgesetzt werden, darunter die Neuproduktion des *Il Barbiere di Siviglia* auf ORF 2 und die Abschiedsgala von José Carreras auf ORF III. Die ORF-Übertragungen erreichten gesamt 1,4 Mio. Zuschauer*innen. Die kumulierte Reichweite der TV- und aller Streaming-Aktivitäten inklusive Streams aus dem Archiv (Programm siehe folgende Seiten) betrug am Ende der Spielzeit 2,48 Millionen Kontakte.

ABSCHIEDSGALA JOSÉ CARRERAS

mit José Carreras, Elina Garanča, Johanna Wallroth

Aufzeichnung 14. September 2021

Ausstrahlung 3. Oktober 2021 (ORF III)

TÄNZE BILDER SINFONIEN

Choreographien von George Balanchine, Alexei Ratmansky,
Martin Schläpfer

Musikalische Leitung Robert Reimer

mit Tänzerinnen und Tänzern des Wiener Staatsballetts

Aufzeichnung 21. September 2021

Ausstrahlung 21. September 2021 (*play.wiener-staatsoper.at*)

IL BARBIERE DI SIVIGLIA

Musikalische Leitung Michele Mariotti

mit Juan Diego Flórez, Paolo Bordogna, Vasilisa Berzhanskaya,
Ildar Abdrazakov Étienne Dupuis, Ruth Brauer

Aufzeichnung 7. Oktober 2021

Ausstrahlung 9. Oktober 2021 (ORF 2)

ADRIANA LECOUVREUR

Musikalische Leitung Asher Fisch

mit Brian Jagde, Nicola Alaimo, Ermonela Jaho, Elina Garanča,
Evgeny Solodovnikov, Andrea Giovannini, Ilja Kazakov

Aufzeichnung 29. Oktober 2021

Ausstrahlung 29. Oktober 2021 (*play.wiener-staatsoper.at*)

IM SIEBTEN HIMMEL

Musikalische Leitung Patrick Lange

Choreographien von Martin Schläpfer, Marco Goecke,
George Balanchine

mit Tänzerinnen und Tänzern des Wiener Staatsballetts

Aufzeichnung 14. November 2021

Ausstrahlung 14. November 2021 (*play.wiener-staatsoper.at*)

DON GIOVANNI

Musikalische Leitung Philippe Jordan

mit Kyle Ketelsen, Ain Anger, Hanna-Elisabeth Müller, Stanislas de Barbe-
yrac, Kate Lindsey, Philippe Sly, Patricia Nolz, Peter Kellner

Aufzeichnung 5. Dezember 2021

Ausstrahlung 5. Dezember 2021 (ORF III, *play.wiener-staatsoper.at*
und *myfidelio.at*)

DIE FLEDERMAUS

Musikalische Leitung Bertrand de Billy

mit Andreas Schager, Rachel Willis-Sørensen, Wolfgang Bankl,
Christina Bock, Hiroshi Amako, Clemens Unterreiner Vera-Lotte Boecker,
Peter Simonischek, Johanna Wallroth

Aufzeichnung 31. Dezember 2021

Ausstrahlung 31. Dezember 2021 (ORF III, *play.wiener-staatsoper.at*
und *myfidelio.at*)

LIEBESLIEDER

Choreographien von Jerome Robbins, Lucinda Childs,
George Balanchine

mit Tänzerinnen und Tänzern des Wiener Staatsballetts

Aufzeichnung 14. Jänner 2022

Ausstrahlung 14. Jänner 2022 (*play.wiener-staatsoper.at*)

PIQUE DAME

Musikalische Leitung Valery Gergiev

mit Dmitry Golovnin, Alexey Markov, Boris Pinkhasovich,
Olga Borodina, Elena Guseva, Robert Bartneck, Artyom Wasnetsov,

Dan Paul Dumitrescu, Hans Peter Kammerer
Aufzeichnung 27. Jänner 2022
Ausstrahlung 27. Jänner 2022 (*play.wiener-staatsoper.at*)

PETER GRIMES

Musikalische Leitung Simone Young
mit Jonas Kaufmann, Lise Davidsen, Bryn Terfel, Noa Beinart,
Ileana Tonca, Aurora Marthens, Thomas Ebenstein, Wolfgang Bankl,
Stephanie Houtzeel, Carlos Osuna, Ilja Kazakov
Aufzeichnung 5. / 8. Februar 2022
Aufzeichnung Sendetermin noch ausständig

MANON LESCAUT

Musikalische Leitung Francesco Ivan Ciampa
mit Asmik Grigorian, Boris Pinkhasovich, Brian Jagde, Josh Lovell, Artyom
Wasnetsov, Marcus Pelz, Ilja Kazakov
Aufzeichnung 7. Februar 2022
Ausstrahlung 7. Februar 2022 (*play.wiener-staatsoper.at*)

WOZZECK

Musikalische Leitung Philippe Jordan
mit Christian Gerhaher, Sean Panikkar, Dmitry Belosselskiy,
Anja Kampe, Josh Lovell, Peter Kellner, Stefan Astakhov,
Thomas Ebenstein, Christina Bock
Aufzeichnung 31. März 2022
Ausstrahlung 31. März 2022 (*play.wiener-staatsoper.at*)

DER ROSENKAVALIER

Musikalische Leitung Philippe Jordan
mit Maria Bengtsson, Günther Groissböck, Christina Bock,
Adrian Eröd, Louise Alder, Josh Lovell, Regine Hangler, Thomas
Ebenstein, Stephanie Maitland, Wolfgang Bankl
Aufzeichnung 17. April 2022
Ausstrahlung 17. April 2022 (*play.wiener-staatsoper.at*)

LUCIA DI LAMMERMOOR

Musikalische Leitung Evelino Pidò
mit George Petean, Lisette Oropesa, Benjamin Bernheim,
Josh Lovell, Roberto Tagliavini, Patricia Nolz, Hiroshi Amako
Aufzeichnung 24. April 2022
Ausstrahlung 24. April 2022 (*play.wiener-staatsoper.at* und *myfidelio.at*)

TRISTAN UND ISOLDE

Musikalische Leitung Philippe Jordan

mit Andreas Schager, René Pape, Martina Serafin, Iain Paterson,
Ekaterina Gubanova, Clemens Unterreiner, Daniel Jenz, Martin Häßler,
Josh Lovell

Aufzeichnung 27. April 2022

Ausstrahlung 27. April 2022 (*play.wiener-staatsoper.at*)

SPIELZEITPRÄSENTATION 22/23

Aufzeichnung 30. April 2022

Ausstrahlung 30. April 2022 (ORF III, *play.wiener-staatsoper.at*)

DIE JAHRESZEITEN

Musikalische Leitung Adam Fischer

Choreographie Martin Schläpfer

mit Tänzerinnen und Tänzern des Wiener Staatsballetts

Aufzeichnung 30. April 2022

Ausstrahlung 30. April 2022 (*play.wiener-staatsoper.at*)

I PURITANI

Musikalische Leitung Francesco Lanzillotta

mit Roberto Tagliavini, John Osborn, Adam Plachetka, Pretty Yende,
Ilja Kazakov, Carlos Osuna, Margaret Plummer

Aufzeichnung 2. Juni 2022

Ausstrahlung 2. Juni 2022 (ORF III, *play.wiener-staatsoper.at*)

L'ORFEO

Musikalische Leitung Pablo Heras-Casado

mit Kate Lindsey, Georg Nigl, Slávka Zámečnicková, Christina Bock, And-
rea Mastroni, Wolfgang Bankl, Hiroshi Amako,

Aufzeichnung 18. Juni 2022

Ausstrahlung 18. Juni 2022 (*play.wiener-staatsoper.at*)

IL TURCO IN ITALIA

Musikalische Leitung Gianluca Capuano

mit Ildebrando D'Arcangelo, Cecilia Bartoli, Nicola Alaimo,
Barry Banks, Giovanni Romeo, Maria José Lo Monaco, David Astorga

Aufzeichnung 3. Juli 2022

Ausstrahlung 3. Juli 2022 (*Screening beim Film Festival auf dem Wiener
Rathausplatz*)

STREAMING-SPIELPLAN WAHREND DES LOCKDOWNS

22. November 2021	DAS RHEINGOLD (10.01.2016) / Wagner
23. November 2021	DIE WALKÜRE (13.01.2016) / Wagner
24. November 2021	SIEGFRIED (17.01.2016) / Wagner
25. November 2021	GÖTTERDÄMMERUNG (24.01.2016) / Wagner
26. November 2021	L'ELISIR D'AMORE (13.06.2016) / Donizetti
27. November 2021	DON QUIXOTE (28.05.2016) / Nurejew – Minkus
28. November 2021	DER FLIEGENDE HOLLÄNDER (12.09.2014) / Wagner
29. November 2021	IM SIEBTEN HIMMEL (14.11.2021) / Schläpfer, Goecke, Balanchine
30. November 2021	EUGEN ONEGIN (31.10.2020) / Tschaikowski
1. Dezember 2021	L'ELISIR D'AMORE (10.02.2018) Donizetti
2. Dezember 2021	DER FLIEGENDE HOLLÄNDER (12.09.2014) / Wagner
3. Dezember 2021	LA CENERENTOLA (22.02.2018) / Rossini
4. Dezember 2021	TÄNZE BILDER SINFONIEN (21.09.2021) / Balanchine, Ratmansky, Schläpfer
5. Dezember 2021	DON GIOVANNI (5.12.2021) / Mozart
6. Dezember 2021	ELISIR D'AMORE (13.06.2016) / Donizetti
7. Dezember 2021	DON PASQUALE (8.05.2015) / Donizetti
8. Dezember 2021	DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL (12.10.2020) / Mozart
9. Dezember 2021	IM SIEBTEN HIMMEL (14.11.2021) / Schläpfer, Goecke, Balanchine
10. Dezember 2021	DON PASQUALE (21.04.2016) / Donizetti
11. Dezember 2021	LE NOZZE DI FIGARO (04.02.2021) / Mozart
12. Dezember 2021	FAUST (29.04.2021) / Gounod



» Für mich ist
dieser Vorhang
eine Ode
an die Musik. «

Bice Curiger, Kuratorin und Jurymitglied, bei der Präsentation
am 21. Oktober 2021

»DER EISERNE VORHANG«

VORHANGBILD VON BEATRIZ MILHAZES

Die internationale renommierte lateinamerikanische Künstlerin Beatriz Milhazes gestaltete in der Spielzeit 2021/22 das seit 1998 mittlerweile 24. Großbild für den Eisernen Vorhang der Wiener Staatsoper: »Pink Sunshine«.

Der »Eiserne Vorhang 2021/22« konnte zwischen dem 21. Oktober 2021 und dem 20. Juni 2022 vom Staatsopernpublikum vor und nach den Aufführungen sowie in den Pausen wahrgenommen werden. Durch den Erwerb einer limitierten und signierten Edition mit dem Sujet des »Eisernen Vorhangs« (Druck aus der Werkstatt Kurt Zein) leisteten Kunst- und Opernfreund*innen einen wichtigen Beitrag zur Fortsetzung der Ausstellungsreihe von *museum in progress* in der Wiener Staatsoper.

Die Grundmotive ihres Werks bezieht Milhazes aus der Vielfalt der tropischen Natur ebenso wie aus Geschichte und Kultur ihres Heimatlandes Brasilien, was sich in lebendigen Kompositionen mit Arabesken, floralen und abstrakten Ornamenten, geometrischen Formen und rhythmischen Mustern in leuchtender Farbenpracht niederschlägt. Für ein Projekt war sie im Winter 1999 drei Wochen lang in Wien und erinnert sich an eine graue, kalte und deprimierende Stimmung, die dank Besuchen in der Wiener Staatsoper glücklicherweise aufgehellt werden konnte.

»Ich bin eine Künstlerin aus den Tropen, und das Umfeld, in dem ich aufgewachsen bin, in dem ich lebe und arbeite, ist seit meinen Anfangsjahren in meiner künstlerischen Praxis präsent: In Rio de Janeiro trifft man auf Barock, Populärkunst, Kunstgeschichte, Natur, Dinge, von denen allerlei Kontraste und Anmut ausgehen. Auch Farbkombinationen, die das Wesen meiner Kunst ausmachen. Abstraktion und Figuration, Geometrie und freie Formen ergeben ein Konzept, in dem es auch um Strenge, Schönheit und Freude geht.

Opernmusik und Opernaufführungen gehören zu meinen Passionen, Opernhäuser sind für mich Orte der Magie. Ich glaube, dass »Pink Sunshine« eine wunderbare Möglichkeit ist, meine Kunst weiterzuentwickeln und eine Atmosphäre spiritueller Schönheit zu schaffen, einen Ort, an dem man bleiben möchte und etwas Ganzheitliches und Bereicherndes erlebt.«

Beatriz Milhazes

Die Ausstellungsreihe »Eiserner Vorhang« ist ein Projekt von *museum in progress* in Kooperation mit der Wiener Staatsoper und der Bundestheater-Holding. Mit Unterstützung von: PRIVAT BANK der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, ART FOR ART, Barta & Partner, Brasilianische Botschaft Wien, Johann Kattus und Hotel Topazz Lamée. Medienpartner: *Die Furche* und *Die Presse*.

→
Folgende Seiten:
»Eiserner
Vorhang
2021/22« von
Beatriz Milhazes





OFFIZIELLER FREUNDESKREIS DER WIENER STAATSOPER

Mit der Saison 2020/21 gründete die Wiener Staatsoper den Offiziellen Freundeskreis, dessen Unterstützung erstmals ausschließlich dem Haus zugutekommt. Die Ziele des Offiziellen Freundeskreises sind:

→ den Mitgliedern konkrete Vorteile beim Erwerb der gewünschten Karten und dem Besuch des Hauses zu bieten.

→ in einen Dialog mit den Mitgliedern zu treten, im Rahmen von eigens für den Offiziellen Freundeskreis konzipierten Veranstaltungen.

→ alle durch den Offiziellen Freundeskreis eingebrachten Mittel der Öffnung des Hauses für neues, junges Publikum zu widmen (Details zu den geförderten Projekten siehe nachstehend). Damit sollen neuartige Vermittlungs- und Partizipationsprogramme, der Besuch von Proben für junges Publikum oder die Integration unseres Opernstudios durch diese Aktivitäten ermöglicht werden.

ANGEBOTEN WERDEN NEUN STUFEN DER MITGLIEDSCHAFT

Mitgliedschaftsstufen 2021/22	Förderbeitrag pro Saison
Junges Mitglied (bis 27 Jahre)	€ 50
Junges Doppelmitglied (bis 27 Jahre)	€ 75
Mitglied	€ 100
Doppelmitglied	€ 150
Unterstützer*in	€ 1.000
Förderin/Förderer	€ 3.000
Partner*in	€ 7.500
Benefactor	€ 10.000
Donator*in	€ 30.000

Die zweite Saison wurde erfolgreich abgeschlossen: Für den Offiziellen Freundeskreis konnten knapp 800 Mitglieder gewonnen und über 1,2 Million Euro eingenommen werden.

DER OFFIZIELLE FREUNDESKREIS DER WIENER STAATSOPER FÖRDERTE FOLGENDE PROJEKTE

- Vermittlungsprojekte:
 - UTOPERAS – eine Jugend(chat)oper im Serienformat in Kooperation mit *Superar*, partizipative Stückentwicklung – Oper
 - OPERNLABOR *The Start Up* in Kooperation mit *Superar*, partizipative Stückentwicklung – Oper
 - TANZLABOR *Ha-Ho-Hu* in Kooperation mit *Tanz die Toleranz* und *Superar*, partizipative Stückentwicklung – Tanz
 - Podcast, INSIDE OPERA/OPERNSTOFF der junge Podcast der Wiener Staatsoper
 - U27-Generalproben
 - Wiederaufnahme der Musiktheaterperformance *Der Letzte Tag* in Kooperation mit *Superar*
 - Wiener Staatsoper goes outdoor: Mit dem Donauinsselfest Tourbus in Kooperation mit dem Donauinsselfest

Darüber hinaus hat der Offizielle Freundeskreis folgende Veranstaltungen für seine Mitglieder von September 2021 bis Juni 2022 durchgeführt bzw. für die Mitglieder ein eigenes Kartenkontingent bereitgestellt (mit * gekennzeichnet):

- 1 Exklusiver Empfang der Direktion zu Saisonbeginn 2021/22
- 8 Exklusive Werkeinführungen vor den Premieren
- 10 »Dialog am Löwensofa« mit Sänger*innen des Opernstudios und Musiker*innen des Bühnenorchesters
- 16 »Mittagspause mit...«: KS Bo Skovhus, Patrizia Nolz, KS Elina Garanča, KS Plácido Domingo, KS René Pape, Asmik Grigorian, Erwin Schrott, KS Jonas Kaufmann, Diana Damrau, Regula Mühlemann, Martina Serafin, Günther Groissböck, KS Piotr Beczala, Georg Nigl
- 3 »Souper mit...« *Adriana Lecouvreur*, *Parsifal*, *Manon Lescaut*
- 2 »Auf den Spuren von Gustav Mahler«
- 2 »...noch Fragen?«
- 1 Opernstudio Exklusiv – Probeneinblick
- 5 Regieporträt*: Herbert Fritsch, Barrie Kosky, Simon Stone, Calixto Bieito, Tom Morris
- 5 Studiokonzerte*
- 5 Ensemblematineen*
- 3 Matineen* (*Tänze Bilder Sinfonien*, *Tristan und Isolde*, *Wozzek*)
- 3 Einführungsmatineen*
- 2 Zuschauerkunst*
- 1 Matinee der Ballettakademie der Wiener Staatsoper*
- 1 Tanzpodium*: Ballet Class

- 1 Ballettwerkstatt*: *Im siebten Himmel*
- 1 *Parsifal* verstehen*: Ein Hörpraktikum
- 1 Eine Einführung zu Paul Bekker und seinem Buch*
- 1 Der neue Wiener *Parsifal* in der Diskussion*

→ **Kontakt Offizieller Freundeskreis:**
M freundeskreis@wiener-staatsoper.at
W wiener-staatsoper.at/foerdern/



FREUNDESKREIS WIENER STAATSBALLET

Seit Februar 2022 hat der Förderkreis des Wiener Staatsballetts mit Adrian Cunescu einen neuen Leiter und einen neuen Namen: Der 1999 von Ingeborg Tichy-Luger als private Kulturinitiative gegründete und im September 2020 unter das Dach der Wiener Staatsoper gebrachte Ballettclub nennt sich nun Freundeskreis Wiener Staatsballett und trägt durch die finanzielle und ideelle Unterstützung privater Förderer*innen und Mäzen*innen weiterhin den Erfolg des Wiener Staatsballetts mit in die Zukunft.

Unterstützt werden nachhaltige und langfristige Vorhaben des Wiener Staatsballetts wie etwa:

→ Förderung des Choreographen-Nachwuchses durch die Unterstützung der *Plattform Choreographie* – ein Format, mit dem Ballettdirektor Martin Schläpfer Tänzer*innen des Ensembles, die sich für Choreographie interessieren, die Möglichkeit bietet, ihre eigenen Stücke zu entwickeln und auf der großen Bühne der Volksoper Wien mit Tänzer*innen des Wiener Staatsballetts zu präsentieren.

→ Unterstützung der physiotherapeutischen und präventiven Betreuung zum Erhalt der Tänzer*innengesundheit.

Seinen Mitgliedern bot der Freundeskreis Wiener Staatsballett auch 2021/22 die einzigartige Möglichkeit, Tanzkunst von Weltklasse aus nächster Nähe zu erleben, Teil einer inspirierenden »Tanz-Familie« zu sein und Martin Schläpfer in seinen Visionen für die Zukunft der Compagnie zu unterstützen. Der Freundeskreis Wiener Staatsballett offerierte nicht nur das Angebot bevorzugter Kartenbestellungen, sondern auch ein vielfältiges und exklusives Programm.

BEITRAGS-KATEGORIEN

Mitgliedschaftsstufen 2021/22	Förderbeitrag pro Saison
Junge Förderer*in (bis 27 Jahre)	€ 30
Förderer*in	€ 100
Partner-Förderer*in (2 Personen)	€ 150
Förderer*in Silber	€ 500
Förderer*in Gold	€ 1.500
Förderer*in Platin	€ 3.000
Mäzen*in	ab € 3.000

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, den Nachwuchs der Ballettakademie der Wiener Staatsoper oder Mitglieder der Jugendkompanie mit der Übernahme eines Stipendiums zu unterstützen.

Der Ballettclub bzw. Freundeskreis Wiener Staatsballett verzeichnete in der Spielzeit 2021/22 rund 100 Mitglieder, die Einnahmen lagen bei knapp € 40.000.

PROGRAMM

Das exklusive Programm des Ballettclubs bzw. Freundeskreises Wiener Staatsballett umfasste 2021/22 folgende Veranstaltungen:

→ 7 Besuche von Bühnenproben mit Werkeinführungen durch die Dramaturginnen Anne do Paço und Nastasja Fischer zu den Premieren *Ein Deutsches Requiem*, *Im siebten Himmel*, *Liebeslieder*, *Begegnungen*, *Die Jahreszeiten* und *Kontrapunkte* sowie zur *Nurejew-Gala*

→ 5 Künstlergespräche

Ballet meets Opera – »Onegin« vs. »Onegin« mit Ketevan Papava, André Schuen und Daniel Froschauer / *Moderation* Ingeborg Tichy-Luger mit *Maestro* Robert Reimer / *Violine* Rainer Honeck / *Moderation* Ingeborg Tichy-Luger mit *Direktor* Martin Schläpfer / *Moderation* Ingeborg Tichy-Luger mit *Choreograph* Andrey Kaydanovskiy / *Moderation* Ingeborg Tichy-Luger mit *Videograph* Balázs Delbó / *Moderation* Gerald Stocker

→ 3 Ballettclub-Salons

→ 1 Movement Class zum Mitmachen mit Louisa Rachedi

→ Treffen Dutch National Ballet Friends – Freundeskreis Wiener Staatsballett

→ Besuch der Kostümwerkstätten Art for Art mit Benno Wand, Catherine Voeffray und Alice Hainzl

→ [Kontakt Freundeskreis Wiener Staatsballett:](#)

[M freundeskreis@wiener-staatsballett.at](mailto:freundeskreis@wiener-staatsballett.at)

[W wiener-staatsoper.at/foerdern/](http://wiener-staatsoper.at/foerdern/)

DIGITALE MEDIEN WIENER STAATSOOPER

WEBSITE-BESUCHERSSTATISTIK

Die Website der Wiener Staatsoper (*wiener-staatsoper.at*) wurde in der Saison 2021/22 rund 2,5 Millionen Mal besucht.

SOCIAL MEDIA

In der Spielzeit 2021/22 konnte die Wiener Staatsoper ihren Social Media-Auftritt weiter ausbauen: Im Februar 2022 wurde ein TikTok-Account erstellt.

Facebook: von 129K auf 141K Follower*innen

→ facebook.com/wiener.staatsoper

Instagram: von 110K auf 122K Follower*innen

→ instagram.com/wienerstaatsoper

TikTok: 3.100K Follower*innen

→ tiktok.com/@wrstaatsoper

Twitter: von 16K auf 18K Follower*innen

→ twitter.com/WrStaatsoper

Youtube: von 13K auf 15K Abonnent*innen

→ youtube.com/wrstaatsoper

Spotify: von 400 auf 600 Follower*innen

→ Wiener Staatsoper

NEWSLETTER

In der Saison 2021/22 wurden 646 Newsletter-Kampagnen (Allgemeiner Newsletter, U27-Newsletter, tägliche Pre-Show-Mailings inklusive Ballett, Informationen zu Umbesetzungen und Corona-Informationen, Direct Mailings) verschickt:

→ Allgemeiner Newsletter Deutsch: von 28K auf 34K-Newsletter-Abonnent*innen

→ Allgemeiner Newsletter Englisch: von 4K auf 6K- Newsletter-Abonnent*innen

→ U27-Newsletter (dieser wird seit Saison 2021/22 auch auf Englisch versendet): von 1,2K gesamt auf 2,4K Newsletter-Abonnent*innen für den deutschen und 400 für den englischen Newsletter

UNTERTITELSYSTEM

An allen Sitz- und den meisten Stehplätzen in der Wiener Staatsoper können Besucher*innen bei Opernvorstellungen Untertitel in bis zu acht Sprachen (Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch, Russisch, Japanisch, Spanisch, Chinesisch) mitlesen. Seit der Saison 2020/21 sind diese erstmals durch Rollenbezeichnungen ergänzt, wodurch ein größeres Verständnis der Handlung gewährleistet wird. Darüber hinaus sind über das Untertitelsystem Inhaltsangaben auf Deutsch und Englisch, detaillierte Besetzungsinformationen und aktuelle News abrufbar. Außerdem ist es möglich, sich für den Newsletter der Wiener Staatsoper anzumelden.



DIGITALE MEDIEN WIENER STAATSBALLET

SOCIAL MEDIA

Das Wiener Staatsballett konnte in der Spielzeit 2021/22 seine Social Media-Auftritte durch einen Company-eigenen Youtube-Kanal, der am 5. Februar 2021 an den Start ging, weiter ausbauen sowie die Anzahl der Follower*innen auf Facebook und Instagram stetig erhöhen:

Facebook: von 18.486 auf 19.102 Follower*innen

→ facebook.com/wiener.staatsballett

Instagram: von 11.141 auf 13.289 Follower*innen

→ instagram.com/wienerstaatsballettofficial

Youtube: von 57 auf 491 Abonnent*innen

→ youtube.com/wienerstaatsballett

NEWSLETTER

In der Saison 2021/22 verschickte das Wiener Staatsballett 20 Newsletter-Kampagnen (Newsletter, Aktions- & Infomailings an Ballett-Newsletter-Abonent*innen).

Der Newsletter des Wiener Staatsballetts hatte im September 2021 insgesamt 4.125 Abonent*innen mit Double-Opt-In, Ende der Saison waren es 7.210 Abonnements.

MEDIALE VERWERTUNG

FERNSEHEN UND PLATTFORMEN

GESAMTAUSSTRAHLUNGEN INKL. LIVE-ÜBERTRAGUNGEN:

ABSCHIEDSGALA JOSÉ CARRERAS

Aufzeichnung vom 14. September 2021

3. Oktober 2021 / ORF III

IL BARBIERE DI SIVIGLIA / *Gioachino Rossini*

Aufzeichnung vom 7. Oktober 2021

9. Oktober 2021 / ORF 2

28. November 2021 / ARTE und ARTE Concert

DON GIOVANNI / *Wolfgang Amadeus Mozart* °

Aufzeichnung vom 5. Dezember 2021

5. Dezember 2021 / live-zeitversetzt auf ORF III

DIE FLEDERMAUS / *Johann Strauß*

Aufzeichnung vom 31. Dezember 2021

31. Dezember 2021 / live-zeitversetzt auf ORF III

ORLANDO / *Olga Neuwirth*

Aufzeichnung vom Dezember 2019

25. März 2022 / myfidelio.at

PARSIFAL / *Richard Wagner*

Aufzeichnung vom April 2021

15. April 2022 / DG Stage

SPIELPLANPRÄSENTATION 2022/23

Aufzeichnung vom 30. April 2022

30. April 2022 / live-zeitversetzt auf ORF III

DIE JAHRESZEITEN / *Martin Schlöpfer – Joseph Haydn*

Aufzeichnung vom 30. April 2022

29. Mai 2022 / ORF III

° Künstlerische Darbietung ohne Publikum

AKTUELLE BERICHTERSTATTUNG:

Zahlreiche aktuelle Beiträge im ORF (u.a. Zeit im Bild, Kulturmontag, Wien Heute, Kultur Heute, Seitenblicke), Schweizer Fernsehen (SRF 1 – 10vor10), Serbisches Fernsehen (RTS1 – Kulturni dnevnik) etc.

NEUJAHRSKONZERT 2022:

Mitwirkung des Wiener Staatsballetts am Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker 2022 unter Daniel Barenboim mit dem Walzer *Tausend und eine Nacht* von Johann Strauß (Sohn) in der Choreographie von Martin Schläpfer, weltweite TV-Übertragung und Bildtonträger-Verwertung.

HÖRFUNK

GESAMTAUSSTRAHLUNGEN IN Ö1 UND IN DER EBU:

IL BARBIERE DI SIVIGLIA / *Gioachino Rossini*

Live-Übertragung der Premiere

28. September 2021

DON GIOVANNI / *Wolfgang Amadeus Mozart* °

Live-Übertragung

5. Dezember 2021

LA TRAVIATA / *Giuseppe Verdi*

Ausschnitte aus der Aufnahme vom Dezember 1971

25. Dezember 2021

DON CARLO / *Giuseppe Verdi*

Aufnahme vom 22. Dezember 2021

8. Jänner 2022

PETER GRIMES / *Benjamin Britten*

Live-Übertragung

29. Jänner 2022

MANON LESCAUT / *Giacomo Puccini*

Aufnahme vom 4. und 7. Februar 2022

12. Februar 2022

WOZZECK / *Alban Berg*
Live-Übertragung der Premiere
21. März 2022

TRISTAN UND ISOLDE / *Richard Wagner*
Aufnahme vom 17. Dezember 1967
16. April 2022

BORIS GODUNOW / *Modest Mussorgsky*
Aufnahme vom 18. Mai 2022
21. Mai 2022

L'ORFEO / *Claudio Monteverdi*
Live-Übertragung der Premiere
11. Juni 2022

CAPRICCIO / *Richard Strauss*
Live-Übertragung
30. Juni 2022

° Künstlerische Darbietung ohne Publikum

Insgesamt gab es in der Saison 2021/22 115 EBU-Hörfunkausstrahlungen von Vorstellungen aus der Wiener Staatsoper. Darüber hinaus standen die Wiener Staatsoper und ihre Künstler*innen im Mittelpunkt zahlreicher Sendungen von Radio Ö1 sowie von Radio Stephansdom.

GESAMTAUSSTRAHLUNGEN IN RADIO KLASSIK STEPHANSDOM:

DIE FLEDERMAUS / *Johann Strauß*
Aufnahme vom Dezember 1960
31. Dezember 2021

DON CARLO / *Giuseppe Verdi*
Aufnahme vom Oktober 1970
24. März 2022

DALIBOR / *Bedrich Smetana*
Aufnahme vom Oktober 1969
29. März 2022

LA TRAVIATA / *Giuseppe Verdi*
Aufnahme vom Dezember 1971
7. April 2022

PARSIFAL / *Richard Wagner*
Aufnahme vom April 1961
12. und 14. April 2022

LA JUIVE / *Jacques Fromental Halévy*
Aufnahme vom Oktober 1999
5. Juli 2022

ÖFFENTLICHE VORFÜHRUNGEN BEIM FILM FESTIVAL
AUF DEM WIENER RATHAUSPLATZ:

IL TURCO IN ITALIA / *Gioachino Rossini*
3. Juli 2022 / live-zeitversetzte Übertragung

WERTHER / *Jules Massenet*
Aufzeichnung vom 10. Dezember 2020
10. Juli 2022

DIE FLEDERMAUS / *Johann Strauß*
Aufzeichnung vom 31. Dezember 2021
17. Juli 2022

CARMEN / *Georges Bizet*
Aufzeichnung vom 21. Februar 2021
24. Juli 2022

SYLVIA / *Manuel Légris – Léo Delibes*
Aufzeichnung vom November 2018
31. Juli 2022

LA TRAVIATA / *Giuseppe Verdi*
Aufnahme vom 7. März 2021
7. August 2022

ARIADNE AUF NAXOS / *Richard Strauss*
Aufzeichnung von 1978
14. August 2022

PEER GYNT / *Edward Clug – Edvard Grieg*
Aufzeichnung vom 4. Dezember 2018
21. August 2022

DON GIOVANNI / *Wolfgang Amadeus Mozart*
Aufzeichnung vom 5. Dezember 2021
28. August 2022

IL BARBIERE DI SIVIGLIA / *Gioachino Rossini*
Aufzeichnung vom 7. Oktober 2021
4. September 2022

ÖFFENTLICHE VORFÜHRUNG BEIM SIEMENS KINDER-FESTIVAL
AM KAPITELPLATZ SALZBURG:

CINDERELLA – Wiener Fassung für Kinder / *Alma Deutscher*
Aufzeichnung vom Jänner 2018
26. August 2022

CD- UND DVD-NEUERSCHEINUNGEN
DER EDITION »WIENER STAATSOPER LIVE«

CD

DAS VERRATENE MEER / *Hans Werner Henze*
Aufnahme vom Dezember 2020 / CAPRICCIO

DVD

DER FREISCHÜTZ / *Carl Maria von Weber*
Aufzeichnung vom Juni 2018 / C-Major Entertainment

IDOMENEO / *Wolfgang Amadeus Mozart*
Aufzeichnung vom Februar 2019 / C-Major Entertainment

ORLANDO / *Olga Neuwirth*
Aufzeichnung vom Dezember 2019 / C-Major Entertainment



KÜNSTLER*INNEN OPER

Abdrazakov Ildar	Costello Stephen	Guseva Elena
Ablinger-Sperrhacke Wolfgang	KS D’Arcangelo	Hakobyan Gevorg°
Alaimo Nicola	Ildebrando	Hangler Regine
Alder Louise	Damrau Diana	Häßler Martin
Amako Hiroshi^	Daidsen Lise	Helzel Ulrike
Andersson Martin	de Barbeyrac Stanislas	Hernández Saioa°
KS Anger Ain	De Tommaso Freddie	Holloway Jennifer°
Antoun Frédéric°	Demuro Francesco	Houtzeel Stephanie
Arivony Michael^	Diadkova Larissa	Iniesta Ruth°
Astakhov Stefan^	Dohmen Albert	Iushkevich Iurii°
Astorga David°	KS Domingo Plácido	Ivashchenko Dimitry
Baas Caroline°	Dubois Cyrille°	Jagde Brian
KS Bankl Wolfgang	Dumitrescu Dan Paul	Jaho Ermonela
Banks Barry°	Dupuis Étienne	Jenz Daniel
Bartneck Robert	Dusche Tobias	Jerkunica Ante°
Bartoli Cecilia°	Ebenstein Thomas	Jovanovich Brandon
KS Beczala Piotr	Enkhat Amartuvshin°	KS Kammerer
Behle Daniel	Ernst Norbert	Hans Peter
Beinart Noa	KS Eröd Adrian	Kampe Anja
Belosselskiy Dmitry	Feola Rosa	KS Kaufmann Jonas
Bengtsson Maria	Finley Gerald	Kaydalov Sergey
Bernheim Benjamin	Fischesser Christof	Kazakov Ilja^
Berzhanskaya Vasilisa	KS Flórez Juan Diego	Kędzior Joanna
Blochberger Ludwig	Frontali Roberto	Kehrer Tobias
Bock Christina	Ganci Luciano	Keller Daniel
Boecker Vera-Lotte	KS Garanča Elina	Kellner Peter
Bohinec Monika	Garifullina Aida	Kemetter Johannes°
Bordogna Paolo	Gerhaher Christian	Ketelsen Kyle°
Borodina Olga	Giannattasio Carmen	Kim Kangmin Justin
Bove Rosa°	Giordano Massimo	Kiria Misha°
Brauer-Kvam Ruth	Giovannini Andrea	Kluge Daniel
Brownlee Lawrence	Gochashvili Tamuna	Koch Wolfgang
Brownlee Nicholas	Golovnin Dmitry°	Kowaljow Vitalij
Buratto Eleonora	Goryachova Anna	Kulchynska Olga°
Car Nicole	Green Ryan Speedo	Kunde Gregory
Carreras José	Grigolo Vittorio	Larsen Morten Frank
Carroll Andrea	Grigorian Asmik	Laurenz Michael
Chacón-Cruz Arturo°	Groissböck Günther	Lindsey Kate
Coca Loza José°	Grötzinger Andreas	Lo Monaco
Corbelli Alessandro	Gubanova Ekaterina	Maria José°
	Guida Federica	Losier Michèle

Lovell Josh	Pinkhasovich Boris	Alexander°
Lundgren John°	Pirgu Saimir	Unterreiner Clemens
Maestri Ambrogio	Pirozzi Anna	Van Heyningen Erik^
Mahnke Claudia°	Plachetka Adam	van Oostrum Johanni°
Maitland Stephanie^	Plummer Margaret	Vargas Ramón
Margaine Clémentine	Pollak Angelo^	Verrez Virginie
Markov Alexey	Priante Vito	Villazón Rolando
Mars Juliette	Rocha Edgardo	Vinogradov Alexander
Marthens Aurora^	Romeo Giovanni°	Vogt Klaus Florian
Mastroni Andrea°	Sabata Xavier	Volkov Bogdan
Mejía Cortés Camilo	Salsi Luca	von Frankenberg
KS Merbeth Ricarda	Sartori Fabio	Emanuela
Mikneviciute Vida	Schaffenrath Julia°	Vörös Szilvia
Minasyan Nina°	Schager Andreas	Wallroth Johanna^
Mokus Attila	Schmeckenbecher	Wasnetsow Artyom
Molinari Cecilia°	Jochen	Weinius Michael
Mühlemann Regula	Schneider Jörg	Wenborne Caroline
Müller Hanna-	Schneider Simone	Wendelin Sebastian°
Elisabeth	Schneiderman Helene	White Willard
Nagy Michael°	Schrott Erwin	Willis-Sorensen
Natter Christian	Schuen André	Rachel
Nazarova Maria	Schuster Michaela	Yende Pretty
Neal Simon	Sekgapane Levy°	Youn Kwangchul
Nekhames Anna^	Selig Franz-Josef	Zámečnicková Slávka
KS Netrebko Anna	Semenchuk Ekaterina	Zeppenfeld Georg
Nickel Christian	Serafin Martina	
Nigl Georg	Sidorenko Nikolay	DIRIGENT:INNEN
Nolz Patricia^	Signoret Isabel^	Armiliato Marco
Nylund Camilla	KSCH Simonischek	Bernacer Jordi°
Ogris Daniel°	Peter	Bisanti Giampaolo
Olivieri Mattia°	Siri Maria Josè	Bolton Ivor
Olvera Rebeca°	Skelton Stuart	Capuano Gianluca°
Oropesa Lisette	KS Skovhus Bo	Carignani Paolo
Osborn John	Sly Philippe	Ciampa Francesco
Osuna Carlos	Solodovnikov Evgeny	Ivan°
Palka Adam	Spagnoli Pietro	de Billy Bertrand
Panikkar Sean°	KS Stemme Nina	Fisch Asher
KS Pape René	Stikhina Elena°	Fischer Adam
Paterson Iain	Tagliavini Roberto	Frizza Riccardo°
Pati Pene°	KS Sir Terfel Bryn	Gamzou Yoel
Pelz Marcus	Tézier Ludovic	Gergiev Valery
Petean George	Tonca Ileana	Guggeis Thomas°
Petrov Pavel	Tsybalyuk	Güttler Michael

Hanus Tomáš	Breinschmid Wolfgang	Pennetzdorfer David
Heras-Casado Pablo	Breit Sebastian	Ruppe Ursula
Icochea Icochea Andy	Dervaux Sophie	Schneider Johannes
Jordan Philippe	Eggner Christoph	Schulz Gerhard
Kim Eun Sun [°]	Eggner Florian	Šetena Milan
Kober Axel	Flieder Raphael	Sikorski Bartosz
Lange Patrick	Führlinger Sebastian	Simon Jan
Lanzillotta Francesco [°]	Gartmayer Stefan	Strasser Michael
Luisotti Nicola	Gelleva Srebra	Traxler Christoph
Manacorda Antonello	Gyengye Júlia	Wex Ursula
Mariotti Michele [°]	Hajek Thomas	Wimmer Christoph
Montanari Stefano [°]	Härtel Wolfgang	
Morandi Pier Giorgio	Hedenborg Bernhard	
Pérez Alejo [°]	Hrastnik Iztok	
Pidò Evelino	Kobantchenko Kirill	
Sagripanti Giacomo	Kostner Johannes	
Weigle Sebastian	Kühn Tilman	
Wellber Omer Meir [°]	Kurylyak Olesya	
Young Simone	Kusztrich Lara	
	Landerer Elmar	
INSTRUMENTA-	Lissy Raimund	
LIST:INNEN	Ljubas Luka	
Bakanic Christian	Miedl Martina	
Banova Nelly	Morrison Benjamin	
Bogner Johannes	Pashko Edison	

[°] Debüt an der Wiener Staatsoper [^]Mitglied des Opernstudios

KÜNSTLER*INNEN BALLETT

BALLETTDIREKTOR
& CHEFCHOREO-
GRAPH
Schläpfer Martin

CHOREO-
GRAPH*INNEN
Balanchine George

Béjart Maurice
Childs Lucinda°
Coria David°
Goecke Marco°
León Sol & Lightfoot
Paul

Manen Hans van
Nurejew Rudolf
Petipa Marius
Ratmansky Alexei
Robbins Jerome
Schläpfer Martin

DIRIGENTEN
Fischer Adam
García Calvo
Guillermo
Lange Patrick
Pope Benjamin
Reimer Robert
Springer Jendrik
Tebar Ramón
Witt Johannes°

INSTRUMENTA-
LIST*INNEN
Bercu Alina
Danailova Albena
Hopkins Stephen
Medina José Luis°
Nosrati Schaghajegh°
Piirto Johannes°
Restier Cécile

Rohmann Ditta
Rudin Fedor
Somodari Peter
Takizawa Shino
Tysman Sarah
Varga Tamás
Zapravdin Igor

SÄNGER*INNEN
Amako Hiroshi
Bartneck Robert
Häßler Martin
Kazakov Ilja
Kędzior Joanna
Lagos David°
Lovell Josh
Maitland Stephanie
Schuen André
Tonca Ileana
Wallroth Johanna
Zámečnicková Slávka

ERSTE SOLO-
TÄNZER*INNEN
Esina Olga
Hashimoto Kiyoka
Kang Hyo-Jung°
Konovalova Liudmila
Papava Ketevan
Schoch Claudine
Yakovleva Maria
Cherevyhko Denys
Dato Davide
Kimoto Masayu
Menha Marcos
Popov Alexey°

SENIOR ARTISTS
Kato Yuko
Lazik Roman

SOLO-
TÄNZER*INNEN
Avraam Ioanna
Bottaro Elena
Dvořák Sonia
Firenze Alice
Horner Rebecca
Liashenko Aleksandra
Costa Francesco
Peci Eno
Vizcayo Daniel

GASTSOLIST*INNEN
Coria David°
Côté Guillaume°
Poláková Nina
Reilly Jason°
Vogel Friedemann

CHOR
Arnold Schönberg
Chor

° Debüt an der Wiener Staatsoper



GIACOMO PUCCINI

TOSCA

LIBRERIA MUSICALE

AUFSICHTSRAT

Mag. Christian Kircher → Vorsitzender

Mag. Andreas Treichl → Stellvertreter

Prof. Elke Hesse

Dr. Johannes Honsig-Erlenburg

Univ.-Prof. Dr. Clemens Jabloner

Ruth Schuster

BRV Christoph Biebl

BR KS Hans Peter Kammerer

WERKESTATISTIK*

GROSSES HAUS

Genre	Produktion	Anzahl Vorstellungen	Anzahl Besucher*innen	Sitzplatzauslastung in %	Stehplatzauslastung in %
Oper	ADRIANA LECOUVREUR	5	8.817	93,47%	96,46%
Oper	ANNA BOLENA	4	6.866	91,03%	94,21%
Oper	BORIS GODUNOW	5	7.136	78,19%	21,68%
Oper	CAPRICCIO	4	6.382	86,22%	28,63%
Oper	CARMEN	8	14.386	95,90%	94,78%
Oper	DAS RHEINGOLD	2	3.716	96,88%	48,12%
Oper	DAS VERRATENE MEER	3	3.392	59,39%	68,36%
Oper	DER FLIEGENDE HOLLÄNDER	2	3.393	89,94%	95,99%
Oper	DER ROSEN-KAVALIER	4	6.867	91,49%	91,37%
Oper	DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL	4	6.422	86,03%	81,02%
Oper	DIE TOTE STADT	4	6.386	84,32%	91,48%
Oper	DIE WALKÜRE	2	3.807	99,38%	49,48%
Oper	DIE ZAUBERFLÖTE	3	5.671	99,84%	42,95%
Oper	DON CARLO (it.)	4	6.285	85,35%	66,81%
Oper	DON GIOVANNI	9	15.428	93,50%	37,68%
Oper	DON PASQUALE	4	6.261	84,04%	54,98%
Oper	EUGEN ONEGIN	5	8.673	92,21%	94,35%
Oper	FALSTAFF	8	11.518	77,60%	38,95%
Oper	FAUST	4	6.973	92,32%	99,29%
Oper	GÖTTER-DÄMMERUNG	2	3.604	96,50%	37,73%
Oper	I PURITANI	4	7.152	95,78%	36,00%
Oper	IL BARBIERE DI SIVIGLIA	10	18.398	98,20%	59,37%
Oper	L'ELISIR D'AMORE	4	6.291	82,66%	92,80%
Oper	L'INCORONAZIONE DI POPPEA	4	5.852	77,12%	86,24%
Oper	L'ORFEO	4	7.326	96,88%	40,71%
Oper	LA BOHÈME	4	5.120	71,00%	40,81%
Oper	LA CENERENTOLA	4	3.120	43,48%	23,46%
Oper	LA TRAVIATA	5	8.832	94,89%	89,84%
Oper	LE NOZZE DI FIGARO	9	16.246	96,41%	50,13%
Oper	LUCIA DI LAMMERMOOR	4	7.392	98,07%	99,18%

Oper	MACBETH	3	3.183	58,24%	40,38%
Oper	MANON LESCAUT	4	6.631	88,74%	82,80%
Oper	NABUCCO	4	7.453	98,97%	97,97%
Oper	OTELLO	4	6.720	88,81%	95,10%
Oper	PARSIFAL	4	5.639	78,07%	46,54%
Oper	PETER GRIMES	5	7.868	84,59%	75,64%
Oper	PIQUE DAME	4	4.722	64,11%	51,19%
Oper	RIGOLETTO	4	7.020	92,87%	98,46%
Oper	SALOME	4	6.146	80,88%	91,37%
Oper	SIEGFRIED	2	3.319	89,36%	32,99%
Oper	TOSCA	10	15.692	84,70%	74,87%
Oper	TRISTAN UND ISOLDE	5	8.875	94,19%	96,45%
Oper	WERTHER	3	3.796	70,29%	38,72%
Oper	WOZZECK	5	7.481	77,93%	94,59%
Oper	Gesamt	199	322.257	86,65%	60,58%
Operette	DIE FLEDERMAUS	1	1.554	87,53%	36,26%
Operette	Gesamt	1	1.554	87,53%	36,26%
Konzert	ABSCHIEDSGALA JOSÉ CARRERAS	1	1.816	100,00%	71,68%
Konzert	NOCHE ESPANOLA	1	1.808	96,87%	92,86%
Konzert	SOLISTENKONZERT ERWIN SCHROTT	1	788	74,79%	97,22%
Konzert	SOLISTENKONZERT RENÉ PAPE	1	821	79,60%	100,00%
Konzert	SOLISTENKONZERT LISETTE OROPESA	1	659	63,89%	87,10%
Konzert	SOLISTENKONZERT PIOTR BECZALA	1	1.514	83,53%	15,69%
Konzert	Gesamt	6	7.406	86,01%	49,74%

WERKESTATISTIK*

GROSSES HAUS

Genre	Produktion	Anzahl Vorstellungen	Anzahl Besucher*innen	Sitzplatzauslastung in %	Stehplatzauslastung in %
Ballett	IM SIEBTEN HIMMEL	3	4.786	86,57%	70,53%
Ballett	DIE JAHRESZEITEN	7	12.024	94,53%	24,89%
Ballett	LIEBESLIEDER	8	8.736	60,14%	42,57%
Ballett	A SUITE OF DANCES	6	10.345	93,59%	76,75%
Ballett	GISELLE	5	8.155	87,23%	88,77%
Ballett	MAHLER, LIVE	6	9.642	86,71%	33,36%
Ballett	NUREJEW-GALA	1	1.862	99,94%	35,51%
Ballett	ONEGIN	5	5.989	67,67%	30,41%
Ballett	SCHWANENSEE	4	7.446	99,56%	99,44%
Ballett	TÄNZE BILDER SINFONIEN	7	10.497	80,99%	70,25%
Ballett	Gesamt	52	79.482	83,17%	48,34%
Matinee	BALLETT-WERKSTATT	1	530	49,57%	5,88%
Matinee	MATINEE DER BALLETT-AKADEMIE DER WIENER STAATSOPER	1	887	65,63%	0,57%
Matinee	MATINEE DER OPERNSCHULE DER WIENER STAATSOPER	1	833	79,22%	1,18%
Matinee	DIE JAHRESZEITEN	1	340	32,03%	2,33%
Matinee	DON GIOVANNI	1	506	47,86%	6,15%
Matinee	IL BARBIERE DI SIVIGLIA	1	939	88,27%	20,00%
Matinee	TÄNZE BILDER SINFONIEN	1	390	36,86%	5,17%
Matinee	TRISTAN UND ISOLDE	1	532	50,24%	7,69%
Matinee	Gesamt	8	4.957	56,53%	4,47%
Gastspiel	IL TURCO IN ITALIA	3	6.057	99,98%	73,19%
Gastspiel	LA CENERENTOLA	1	1.963	100,00%	60,32%
Gastspiel	ROSSINI GALA	1	2.117	100,00%	97,43%
Gastspiel	Gesamt	5	10.137	99,99%	75,38%
Kinderoper	DER BARBIER FÜR KINDER	7	6.338	82,31%	14,00%
Kinderoper	Gesamt	7	6.338	82,31%	14,00%
GESAMT		278	432.131	85,58%	57,40%

GUSTAV MAHLER-SAAL**

Genre	Produktion	Anzahl Vorstellungen	Anzahl Besucher*innen	Sitzplatz-auslastung in %	Stehplatz-auslastung in %
Konzert	KONZERT DER OPERNSCHULE - JUBILÄUMS-WOCHENENDE	1	166	83,84%	-
Konzert	STUDIOKONZERT IM MAHLER-SAAL	4	556	77,12%	-
Konzert	Gesamt	5	722	78,56%	
Wanderoper	DIE ENTFÜHRUNG INS ZAUBERREICH	16	2.185	91,73%	
Wanderoper	Gesamt	16	2.185	91,73%	
Sonstiges	ENSEMBLE-MATINEE IM MAHLER-SAAL	6	574	73,97%	-
Sonstiges	KAMMERMUSIK DER WIENER PHILHARMONIKER	8	1.449	81,59%	-
Sonstiges	REGIEPORTRAITS	4	195	43,14%	-
Sonstiges	TANZPODIUM	1	113	95,76%	-
Sonstiges	ZUSCHAUERKUNST	2	86	35,25%	-
Sonstiges	Gesamt	21	2.417	71,81%	-
GESAMT		42	5.324	79,86%	-

GESAMT

	Produktion	Anzahl Vorstellungen	Anzahl Besucher*innen	Sitzplatz-auslastung in %	Stehplatz-auslastung in %
GESAMT		320	437.455	85,50%	57,40%

*exkl. Generalproben

**exkl. Werkeinführungen und den »Mittagspausen« des Offiziellen Freundeskreises

STEHPLATZ

Aufgrund der Covid-19-Maßnahmen war der Stehplatz bis inkl. 1. Mai 2022 bestuhlt. Ab dem 2. Mai 2022 wurde die Bestuhlung aufgehoben.

BESUCHER*INNEN- UND VERKAUFSSTATISTIK*

GROSSES HAUS

	Anzahl Besucher*innen	Anteil in %
Normalpreiskarten	290.808	67,30
div. Ermäßigungen inkl. Zyklen	77.739	17,99
Kurzentschlossene	3.242	0,75
Kinderkarten	7.042	1,63
Rollstuhl- und Rollstuhlbegleitkarten	2.203	0,51
Jeunesse	133	0,03
Karten für Studierende und Schülergruppen	5.379	1,24
Dienstkarten	6.588	1,52
Regiekarten	27.174	6,29
Presse- und Regiekarten	1.025	0,24
U27	10.248	2,37
Freundeskreis gratis und Kooperations- karten	268	0,06
Hunger auf Kunst und Kultur	282	0,07
GESAMT	432.131	100,00

GUSTAV MAHLER-SAAL**

	Anzahl Besucher*innen	Anteil in %
Normalpreiskarten	3.322	62,42
Kinderkarten	740	13,89
Karten für Studierende und Schülergrup- pen	631	11,85
Dienstkarten	324	6,08
Regiekaren	2	0,04
Presse- und Regiekarten	13	0,24
Freundeskreis gratis und Kooperations- karten	292	5,48
GESAMT	5.324	100,00

GESAMT

	Anzahl Besucher*innen	Anteil in %
Normalpreiskarten	294.130	67,24
div. Ermäßigungen inkl. Zyklen	77.739	17,77
Kurzentschlossene	3.242	0,74
Kinderkarten	7.782	1,78
Rollstuhl- und Rollstuhlbegleitkarten	2.203	0,50
Jeunesse	133	0,03
Karten für Studierende und Schülergruppen	6.010	1,37
Dienstkarten	6.912	1,58
Regiekarten	27.176	6,21
Presse- und Regiekarten	1.038	0,24
U27	10.248	2,34
Freundeskreis gratis und Kooperations- karten	560	0,13
Hunger auf Kunst und Kultur	282	0,06
GESAMT	437.455	100,00

*exkl. Generalproben

**exkl. Werkeinführungen und den »Mittagspausen« des Offiziellen Freundeskreises

ABONNEMENTS

Aufgrund von Kapazitätsbeschränkungen wurde ein neues Abo-Modell umgesetzt.

Einige Vorstellungen waren Covid-19-bedingt von Absagen betroffen und gelangten aufgrund des allgemeinen Lockdowns vom 22. November 2021 bis inklusive 11. Dezember 2021 nicht zur Aufführung. Aufgrund einer selbst auferlegten Schließung wurden weitere Vorstellungen vom 1. bis 5. Jänner abgesagt. Die Vorstellung *Manon Lescaut* am 1. Februar 2022 entfiel.

FINANZIELLE GEBARUNG

BILANZ ZUM 31. AUGUST 2022

AKTIVA	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
Software		18.812,00
II. SACHANLAGEN		
1. Grundstücke und Bauten, davon Grundwert EUR 0,00 (31.08.2021: TEUR 0,00)	1.253.786,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	2.677.096,00	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.941.805,00	
4. Produktionen	5.915.944,00	
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	3.542.499,87	
		22.331.130,87
III. FINANZANLAGEN		
Anteile an verbundenen Unternehmen		23.691,34
		22.373.634,21
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. VORRÄTE		
1. Waren	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	
		0,00
II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.828.652,19	
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	420.762,22	
3. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	162.363,09	
		4.411.777,50
III. KASSENBESTAND, SCHECKS, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN		35.752.635,01
		40.164.412,51
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
		7.673.992,44
		70.212.039,16

PASSIVA		EUR	EUR
A.	EIGENKAPITAL		
I.	STAMMKAPITAL		13.500.000,00
II.	KAPITALRÜCKLAGEN		
	nicht gebundene		0,00
III.	GEWINNRÜCKLAGEN		
1.	gesetzliche Rücklage	1.350.000,00	
2.	andere Rücklagen (freie Rücklagen)	15.192.137,66	
			16.542.137,66
IV.	BILANZGEWINN,		
	davon Gewinnvortrag EUR 0,00		
	(31.08.2021: TEUR 13,922,4)		0,00
			30.042.137,66
B.	SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN		404.341,57
C.	RÜCKSTELLUNGEN		
1.	Rückstellungen für Abfertigungen	6.300.070,89	
2.	sonstige Rückstellungen	13.070.704,33	
			19.370.775,22
D.	VERBINDLICHKEITEN		
1.	erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	10.210.349,21	
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.123.406,25	
3.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	610.385,69	
4.	sonstige Verbindlichkeiten, davon aus Steuern EUR 892.163,57 (31.08.2021: TEUR 886,4) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 1.335.943,72 (31.08.2021: TEUR 1.318,5)	4.952.363,96	
			19.896.505,11
E.	RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		498.279,60
			70.212.039,16

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR 2021/22

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		35.458.597,96
2. Basisabgeltung		76.638.000,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen		597.693,00
4. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	1.845,00	
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	332.628,50	
c) übrige	5.867.202,89	
		6.201.676,39
5. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen		-2.714.721,85
6. Personalaufwand		
a) Löhne	0,00	
b) Gehälter	-68.844.965,76	
c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-1.697.265,99	
d) Aufwendungen für Altersversorgung	-2.188.906,88	
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-14.199.869,20	
f) sonstige Sozialaufwendungen	-124.627,74	
		-87.055.635,57
7. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-7.708.771,57
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen und vom Ertrag fallen	-139,55	
b) übrige	-23.689.350,56	
		-23.689.490,11
9. BETRIEBSERGEBNIS = ZWISCHENSUMME AUS ZIFFER 1 BIS 8		-2.272.651,75
10. Erträge aus Beteiligungen		0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (2020/2021: TEUR 0)		1.768,23
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-74.600,65
13. FINANZERGEBNIS = ZWISCHENSUMME AUS ZIFFER 9 BIS 12		-72.832,42
14. ERGEBNIS VOR STEUERN		-2.345.484,17
15. Auflösung von Rücklagen		2.345.484,17
16. JAHRESGEWINN		0,00
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		0,00
18. BILANZGEWINN		0,00

UMSATZERLÖSE UND SONSTIGE ERTRÄGE FÜR 2021/22

		EUR
1.	UMSATZERLÖSE	
	Kartenvertrieb	27.628.241,39
	Programmhefte	288.147,51
	Entlehnungen Produktionen, Dekorationen und Kostüme	354.649,12
	Rundfunk- und Fernsehübertragungen	75.317,10
	Führungen	1.077.410,97
	Gastspiele	129.000,00
	Wiener Opernball	0,00
	Miet- und Pachteinnahmen	696.221,41
	Sponsor- und Fördergelder	3.250.824,55
	Kostensätze Personal	1.610.319,90
	sonstige	348.466,01
		35.458.597,96
2.	BASISABGELTUNG	
	Basisabgeltung	76.638.000,00
3.	ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	
	für Produktionen	597.693,00
4.	SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE	
a)	Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	1.845,00
b)	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	
	fehlende Eingangsrechnungen und Kosten	332.628,50
	unterlassene Instandhaltungen	0,00
		332.628,50
c)	übrige	
	Schulgeld (Ballettakademie und Opernschule)	76.089,96
	Lizenzen	17.213,67
	diverse	5.773.899,26
		5.867.202,89
	SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE GESAMT	6.201.676,39

ENTLEHNUNGEN

AUSSTATTUNGSENTLEHNUNGEN DER WIENER STAATSOOPER

ARIADNE AUF NAXOS

Entlehnung der Ausstattung an das Teatro alla Scala, Mailand

ADRIANA LECOUVREUR

Entlehnung der Ausstattung an das Teatro alla Scala, Mailand

AUSSTATTUNGSENTLEHNUNGEN DES WIENER STAATSBALLETTS

EDEN | EDEN

Entlehnung der Ausstattung an das Theater Dortmund, Dortmund

THE VERTIGINOUS THRILL OF EXACTITUDE

Entlehnung der Kostüme an das Slowakische Nationaltheater, Bratislava

VERMIETUNGEN

CAPE 10

VIP-Empfang und Galadinner mit José Carreras

14. September 2021 / Gustav Mahler-Saal, Marmorsaal und Teesalon

SDI SOLUTIONS GERMANY

VIP-Event

29. September 2021 / Schwindfoyer und Teesalon

STRABAG SE

Flying Lunch

5. November 2021 / Schwindfoyer und Schwindloggia

ECJ ASBL

Galadinner

9. November 2021 / Schwindfoyer

WIENER COMEDIAN HARMONISTS

Konzert

16. April 2022 / Gustav Mahler-Saal

ART AGENTUR KÖLN

Treffen mit Ballettdirektor Martin Schläpfer

13. Mai 2022 / Teesalon

ERNST & YOUNG

Art Session mit Ballett

30. Mai 2022 / Marmorsaal

ROTARY CLUB WIEN-GRABEN

Charity Konzert mit Prof. Daniel Froschauer

25. Juni 2022 / Gustav Mahler-Saal

HAWI D'EHRE LIVE

Stand-Up-Comedy

17. Juli 2022 / Vorbühne vor dem Eisernen Vorhang

WIENER MOZART ORCHESTER

Konzerte

17., 19. und 20. August 2022 / Vorbühne vor dem Eisernen Vorhang

8. WIENER IMMOBILIEN- UND MIETRECHTSTAG

1. TOURISMUSRECHTSTAG

Videoaufzeichnung der Vorträge ohne Publikum

22. bis 25. August 2022 / Vorbühne vor dem Eisernen Vorhang

ROCK THE OPERA

Konzert

27. August 2022 / Vorbühne vor dem Eisernen Vorhang

Zusätzlich Vermietungen der Prunkräumlichkeiten im Rahmen von Vorstellungsbesuchen.

CHRONIK 2021/22

September 2021

Die OPERNSCHULE DER WIENER STAATSOPER feiert ihr 20-jähriges Jubiläum.

1. JÚLIA VÁRADY feiert ihren 80. Geburtstag.
11. Mitglieder des Opernstudios gewinnen beim Internationalen Helmut Deutsch Liedwettbewerb in Wien: 1. Preis (Gesang): HIROSHI AMAKO, 2. Preis (Klavier): RICHARD FU, 3. Preis (Gesang) sowie Publikumspreis: MICHAEL ARIVONY
18. KS RUTH HESSE feiert ihren 85. Geburtstag.
22. Sir JOHN TOMLINSON feiert seinen 75. Geburtstag.
22. KS ANNA TOMOWA-SINTOW feiert ihren 80. Geburtstag.
25. KS PETER DVORSKÝ feiert seinen 70. Geburtstag.
28. KARAN ARMSTRONG verstorben.

Oktober 2021

3. KS RUGGERO RAIMONDI feiert seinen 80. Geburtstag.
10. Sir WILLARD WHITE feiert seinen 75. Geburtstag.
13. PAOLO CARIGNANI feiert seinen 60. Geburtstag.
18. KS EDITA GRUBEROVA verstorben.

November 2021

2. Benefiz-Galaabend im Gedenken an den Terroranschlag vom 2. November 2020 in Wien im Palais Liechtenstein unter Mitwirkung von Künstler*innen der Wiener Staatsoper.
6. DANIELE GATTI feiert seinen 60. Geburtstag.
7. FRIEDRICH HAIDER feiert seinen 60. Geburtstag.
7. Dame GWYNETH JONES feiert ihren 85. Geburtstag.
16. KS PETER WEBER feiert seinen 75. Geburtstag.
18. KS LINDA WATSON feiert ihren 65. Geburtstag.
26. NICOLA LUISOTTI feiert seinen 60. Geburtstag.

Dezember 2021

1. ERIC HALFVARSON feiert seinen 70. Geburtstag.
3. KS MARJANA LIPOVŠEK feiert ihren 75. Geburtstag.
5. KS JOSÉ CARRERAS feiert seinen 75. Geburtstag.
14. EGILS SILIŅŠ feiert seinen 60. Geburtstag.
24. KS HARALD SERAFIN feiert seinen 90. Geburtstag.
31. EVA RANDOVÁ feiert ihren 85. Geburtstag.

Jänner 2022

- DAVIDE DATO wird vom Magazin *Danza & Danza* zum »Besten Tänzer 2021« gekürt.
- OLGA NEUWIRTH erhält den *Grawemeyer Award 2022* für ihre an der Wiener Staatsoper uraufgeführte Oper *Orlando*.
2. JURI GRIGOROWITSCH feiert seinen 95. Geburtstag.
4. GRACE BUMBRY feiert ihren 85. Geburtstag.
10. JAMES MORRIS feiert seinen 75. Geburtstag.
17. NIKSA BAREZA verstorben.
24. KS STEPHEN GOULD feiert seinen 60. Geburtstag.

Februar 2022

2. MARTINA ARROYO feiert ihren 85. Geburtstag.
2. JONAS KAUFMANN und Sir BRYN TERFEL erhalten den Titel »Österreichischer Kammersänger«, SIMONE YOUNG wird zum Ehrenmitglied der Wiener Staatsoper ernannt.
10. LEONYTNE PRICE feiert ihren 95. Geburtstag.
14. KS SOILE ISOKOSKI feiert ihren 65. Geburtstag.
17. GABRIELE HASLINGER feiert ihren 65. Geburtstag.
23. ANTONIETTA STELLA verstorben.
27. MARCELO ÁLVAREZ feiert seinen 60. Geburtstag.
29. KS RERI GRIST feiert ihren 90. Geburtstag.

März 2022

2. JANE HENSCHERL feiert ihren 70. Geburtstag.
4. JON FREDERIC WEST feiert seinen 70. Geburtstag.
6. HANS-DIETER ROSER verstorben.
10. KS ROBERT HOLL feiert seinen 75. Geburtstag.
21. JIŘÍ KYLIÁN feiert seinen 75. Geburtstag.
24. DOLORA ZAJICK feiert ihren 70. Geburtstag.
26. RICHARD LEECH feiert seinen 65. Geburtstag.
28. SAMUEL RAMEY feiert seinen 80. Geburtstag.
28. Ankündigung der Uraufführung von Alexander Raskatovs *Animal Farm* in Koproduktion mit der Dutch National Opera in Amsterdam und dem Teatro Massimo di Palermo, Premiere an der Wiener Staatsoper am 28. Februar 2024.
31. NELLY MIRICIOIU feiert ihren 70. Geburtstag.

April 2022

3. MIRIAM GAUCI feiert ihren 65. Geburtstag.
8. ANTHONY MICHAELS-MOORE feiert seinen 65. Geburtstag.
9. Richard Wagners *Lohengrin*, eine Koproduktion der Wiener Staatsoper und der Salzburger Osterfestspiele, feiert bei den Salzburger Osterfestspielen Premiere.
10. KS LUIGI ALVA feiert seinen 95. Geburtstag.
11. LANDO BARTOLINI feiert seinen 85. Geburtstag.
15. GRISCHA ASAGAROFF feiert seinen 75. Geburtstag.
16. KS LEO NUCCI feiert seinen 80. Geburtstag.
19. HERMANN NITSCH verstorben.
21. KS RENATE HOLM verstorben.
30. Präsentation der SPIELZEIT 2022/23 auf der Bühne im Großem Haus.

Mai 2022

- KS PIOTR BECZALA erhält den Ehrendoktor-Titel der Karol Szymanowski-Akademie für Musik in Katowice.
8. Dame FELICITY LOTT feiert ihren 75. Geburtstag.
 11. KS GIUSEPPE SABBATINI feiert seinen 65. Geburtstag.
 13. TERESA BERGANZA verstorben.
 22. KS BO SKOVHUS feiert seinen 60. Geburtstag.
 24. MARGARET BAUER feiert ihren 95. Geburtstag.

Juni 2022

12. KS MIMI COERTSE feiert ihren 90. Geburtstag.
12. LUCIA ALIBERTI feiert ihren 65. Geburtstag.

Juli 2022

11. HANS VAN MANEN feiert seinen 90. Geburtstag.
11. FRANZ-JOSEF SELIG feiert seinen 60. Geburtstag.
16. SERGE BAUDO feiert seinen 95. Geburtstag.
16. PHILIPPE ROUILLON feiert seinen 70. Geburtstag.
22. STEFAN SOLTESZ verstorben.
23. DAVID KUEBLER feiert seinen 75. Geburtstag.
24. LOTTE INGRISCH verstorben.
27. SUSANNE KIRNBAUER feiert ihren 80. Geburtstag.
27. CAROL VANESS feiert ihren 70. Geburtstag.
29. KS BERND WEIKL feiert seinen 80. Geburtstag.

August 2022

2. KS GUNDULA JANOWITZ feiert ihren 85. Geburtstag.
6. LOTHAR KNESSL verstorben.



DONATOREN

AGRANA BeteiligungsAG / Biolitec AG / BUWOG Group GmbH /
Diehl Stiftung & CO KG /
Gerstner Hospitality GmbH – KR Oliver W. Braun / Hallmann Holding /
HELM AG / André & Rosalie Hoffmann /
Eva-Maria Höfer & Gerda Dujsik / Professor Dr. Karl Jurka /
Kommunalkredit Austria AG / König Holding AG / Marcus Meier /
philoro EDELMETALLE GmbH / Raiffeisen Bank International AG /
Raiffeisen-Holding NÖ-Wien /
RAINER Wirtschaftsgüter-Vermietungs Ges.m.b.H. /
Wolfgang & Angelika Rosam / Martin Schlaff / Schoellerbank AG /
Siemens AG Österreich / SIMACEK Facility Management Group GmbH /
Slimbiotics GmbH – Helmut Essl / STRABAG SE / Supernova Group /
Toyota Motor Corporation / Unicredit Bank Austria AG /
Wirtschaftskammer Wien

GENERALSPONSOREN & SPONSOREN

GENERALSPONSOREN



SPONSOREN



Bösendorfer

OPERNSTUDIO

Czerwenka Privatstiftung
Hildegard Zadek Stiftung

Martin Schlaff

OPERSCHULE



BALLETAKADEMIE



GASTRONOMIEPARTNER



KATTUS



VÖSLAUER

PRODUKTIONSSPONSOREN



DON GIOVANNI /
DON CARLO / MACBETH /
DON PASQUALE



TRISTAN UND ISOLDE /
OTELLO / FAUST



DIE JAHRESZEITEN



FALSTAFF / DER FLIEGENDE HOLLÄNDER /
MANON LESCAUT / PIQUE DAME /
BORIS GODUNOW / LA CENERENTOLA /
WERTHER



Julius Meinl

CAPRICCIO / DER ROSENKAVALIER



DAS RHEINGOLD / DIE WALKÜRE
SIEGFRIED / GÖTTERDÄMMERUNG



DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL

IMPRESSUM

WIENER STAATSOPER GMBH, OPERNRING 2, 1010 WIEN

Direktor: Dr. Bogdan Rošćić
Kaufmännische Geschäftsführerin: Dr. Petra Bohuslav
Musikdirektor: Philippe Jordan
Ballettdirektor und Chefchoreograph: Martin Schläpfer
Kaufmännische Leiterin des Wiener Staatsballetts: Mag. Simone Wohinz

Geschäftsbericht 2021/22 (Stand: 14. Februar 2023)

GESAMTREDAKTION

Kerstin Koller, BA, MAS / Mag. Maria Wiesinger

MITARBEIT

Mag. Liina Anger / MMag. Thomas Barthol / Alexander Baumgartner / Helena Bilgeri, MA /
Martin J. Bonhard, MBA / Nastasja Fischer, MA / Mag. Iris Frey / Mag. Hemma Gritsch / MMag. Markus
Grundtner / Katharina Haiböck, MA / Mag. Werner Kastner / Mag. Anne do Paço / Doris König, BA /
Magdalena Krausgruber, MAS / Mag. Margarete Krenn-Arnold / DI Markus Kreuzbauer / Dr. Andreas Láng /
Dr. Oliver Láng / Mag. Sophie Lohnert-Menapace / Mag. Constanze Lösch / Anna Mager /
Antonia Perko, BA / Mag. Laura Reinthaller-Thelen / Mari Romar / Mag. Uta Sander, MAS /
Mag. Katharina Sedivy / Mag. Stephanie Wippel / Krysztina Winkel, MA / MMag. Pia Zauner

LAYOUT UND GRAFIK

Irene Neubert

FOTOGRAFIE

Wiener Staatsoper GmbH / Michael Pöhn
Wiener Staatsballett / Ashley Taylor
Peter Mayr
museum in progress (www.mip.at)
Victoria Nazarova
Katharina Schiffel

MEDIENINHABERIN – HERAUSGEBERIN

Wiener Staatsoper GmbH, Opernring 2, 1010 Wien

DRUCK

Print Alliance HAV Produktions GmbH, Bad Vöslau

Informationen über die aktuelle Saison finden Sie unter
→ wiener-staatsoper.at

The background of the advertisement is a photograph of the Vienna State Opera House (Wiener Staatsoper) at dusk. The building is illuminated with warm lights, highlighting its ornate facade and the large glass windows of the upper levels. The sky is a mix of blue and orange, suggesting the time is either early morning or late evening. The foreground shows a wide, empty street with some streetlights.

UNSERE ENERGIE FÜR DAS, WAS UNS BEWEGT.

Das erste Haus am Ring zählt seit jeher zu den bedeutendsten Opernhäusern der Welt. Als österreichisches und international tätiges Unternehmen sind wir stolz, Generalsponsorin der Wiener Staatsoper zu sein.

Alle Sponsoringprojekte finden Sie auf: [omv.com/sponsoring](https://www.omv.com/sponsoring)



BÜHNENREIFER AUFTRITT

DER NEUE LEXUS RX PLUG-IN HYBRID

Mit seinem selbstbewussten Auftreten beeindrucken Sie bei jeder Gelegenheit. Sein repräsentatives SUV-Design zieht die Blicke auf sich, sein Antrieb ist für herausragende Performances geschaffen, und seine Sound- und Lichtsysteme sind eine Show für sich. Einfach einsteigen und sich auf eine überzeugende Performance gefasst machen. **Mehr entdecken auf lexus.at/suv**



LEXUS IST GENERALSPONSOR DER WIENER STAATSOOPER

Lexus RX 450h+: Gesamtsystemleistung 227 kW (309 PS). Normverbrauch kombiniert: 1,1/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 25 g/km und 17,7-17,5 kWh Stromverbrauch/100 km, elektrische Reichweite (EAER kombiniert) 67-68 km, elektrische Reichweite (EAER city) 87-90 km. Abbildung zeigt Symbolfoto.

Generalsponsoren der Wiener Staatsoper



